

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

- ▶ Amtliche Bekanntmachungen
- ▶ Kommunale Nachrichten
- ▶ Gemeinsame Mitteilungen
- ▶ Touristische Informationen
- ▶ Kirchen
- ▶ Schulen
- ▶ Vereine
- ▶ Veranstaltungen

HEXENBALL
— 17. JANUAR 2026 —

im KURHAUS
Bad Rippoldsau

großes
PARTYZELT

MIT:
ROCKZELT

mit der Tanzband
NIGHTLIFE

Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Eintritt: 8 Euro

Kein Einlass unter 18 Jahren. Weitere Infos unter:
troepfle-hexen.de facebook.com/troepflehexen @troepfle_hexen

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1465
E-Mail: amb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 35,-.



Rathaus aktuell

Rathaus tür erhält neuen Segensspruch

In diesem Jahr zogen die Sternsinger in drei Gruppen mit insgesamt 24 Kindern und Jugendlichen durch die Straßen Wolfachs. Bei den angemeldeten Haushalten schrieben sie den Segensspruch (C+M+B) neu oder aktualisierten ihn an der jeweiligen Tür. Außerdem sammelten sie Spenden für notleidende Kinder überall auf der Welt und umrahmten diese Aktion mit Liedern.

Am Dreikönigstag wurde der Schriftzug am Eingang des Rathauses erneuert. Vielen Dank dafür.

Insgesamt sammelten die Sternsinger rund 6.800 Euro - ein tolles Ergebnis.

Interessierte können sich in der Weihnachtszeit im Pfarrbüro Wolfach für den Segensspruch 2027 anmelden. Die Sternsinger freuen sich!



Sammelschacht der Kohler-Quellen erneuert

Im Zuge der fortlaufenden Modernisierung der Wasserversorgung der Stadt Wolfach wurde im Dezember 2025 die Ertüchtigung des Quellsammelschachts der Kohler-Quellen im Kirnbacher Obertal abgeschlossen. Die Erneuerung des Sammelschachts war erforderlich, da dieser bisher nur von oben zugänglich war, was aus Hygiene- und Sicherheitsgründen nicht mehr zulässig ist.



Der ehemalige Wassermeister Hubert Decker und der kaufmännische Betriebsleiter des Eigenbetriebs „Städtische Wasserversorgung“ Peter Göpferich (v. re.) nehmen den neuen Quellsammelschacht in Betrieb.

Im Rahmen dieser Maßnahme waren umfangreiche Erdarbeiten erforderlich, die von der Firma Fichter Forst und Erdbau GmbH & Co. KG bestens und schnell umgesetzt wurden. Zusätzlich zu dem eigentlichen Schacht, der von der Firma PMK Kunststoffverarbeitung GmbH aus Geisingen gebaut und geliefert wurde, wurden auch die Zufahrtswege erneuert, damit der Sammelschacht besser als in der Vergangenheit erreicht werden kann.

Im Sammelschacht wird das Wasser aus den insgesamt vier Kohler-Quellen gesammelt. Um sicherzustellen, dass diese Quellen nicht durch Wurzeln beschädigt werden, wurden in der Vergangenheit großflächig Bäume gefällt, die Quellen neu gefasst und Hangsicherungsmaßnahmen durchgeführt.

Der für diese Maßnahme festgelegte Kostenrahmen von 70.000 € kann nach heutigem Stand eingehalten werden.

Seniorenzentrum der Stadt Wolfach

**Einladung zum
Kaffeemittag
im Seniorentreff**

Wo: Luisenstraße 1, 77709 Wolfach

Wann: Jeden Mittwoch von 14.30 - 17.00 Uhr

Bei gemütlichem Zusammensein bietet sich hier die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen gemeinsame Zeit zu verbringen, alte Bekannte und neue Freunde zu treffen und nette Gespräche zu führen. Wer mag, kann auch gerne einen Spielemittag mit Gesellschaftsspielen verbringen.



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Der Wochenmarkt in Wolfach findet mittwochs und samstags in der Innenstadt von jeweils 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch-, Fisch- und Backwaren sowie Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit) 112
 Polizei 110
 Polizeiposten Wolfach 07834 / 8357-0
 Gift-Notruf 0761 / 1924-0
 Krankentransport 0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden 07821 / 280-0
 Wasserversorgung 07834 / 8353-74
 Gasversorgung badenova 0800 / 2767767

Sprechzeiten im Rathaus

Bürgerbüro:

Montag - Freitag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr
 Dienstag 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Büro für Tourismus, Kultur u. Stadtmarketing:

Montag - Donnerstag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr
 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
 Freitag: 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Alle anderen Ämter:

Montag - Freitag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Thomas Geppert 8353-32
 Assistenz Christine Schuler
 (vorm. + Do. nachm.) 8353-32
 Öffentlichkeitsarbeit Anne Ganter (vorm.) 8353-30

Telefonzentrale 07834/8353-0
 Telefax 07834/8353-39
 E-Mail stadt@wolfach.de
 Internet www.wolfach.de

EG Büro für Tourismus, Kultur und Stadtmarketing

Touristische Auskünfte Harald Eisenmann 8353-53
 Kulturelles, Susanne Brückner 8353-52

Veranstaltungen
 Leitung Tourist-Information,
 Geschäftsführer Simon Vollmer 8353-50
 Gewerbeverein Telefax 8353-59

1. OG Bürgerservice / Ordnungsamt
 Bürgerbüro Annika Brohammer 8353-14
 (u.a. Ausweise, Umzüge, Stella Grimm 8353-15
 Gewerbe, Fundsachen)

Leitung Bürgerbüro/
 Ordnungsamt, Märkte Claudia Sonntag 8353-16

Standesamt, Doris Glunk 8353-10
 Renten (n. Vereinb.) Bettina Vollmer 8353-13
 Redaktion Bürger-Info (Mo. - Do. vorm.)

Friedhöfe, Bestattungen Kathrin Ribeiro dos Santos 8353-12
 (vorm. + Do. nachm.)

Schülerbeförderung Elisabeth Landgraf 8353-11
 (vorm.)

Hausmeister Patrick Schneider 8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter Peter Göpferich 8353-25
 Stadtkasse Sonja Wälde 8353-23

Wasser, Abwasser, Jürgen Bräutigam 8353-21

Kurtaxe, Grund- u. Gewerbesteuer
 Feuerwehr Kristina Neumaier 8353-22
 (Di. - Fr. vorm.)

Gebühren u. Entgelte Esra Mosmann 8353-27
 (Mo. - Fr. vorm. außer Mi.)

Hundesteuer, Melanie Staiger 8353-24
 Versicherungen (Mo. - Do. vorm.)

Landwirtschaft, Andreas Dieterle 8353-26
 Beiträge

3. OG Hauptamt

Amtsleiter Dirk Bregger 8353-36

Schulen, Kindergärten Christian Kaiser 8353-34

IT-Administration Bernd Schillinger 8353-37

Personalsachbearbeitung Martina Springmann 8353-31
 (vorm. + Do. nachm.)

Klaus Hettig 8353-38

4. OG Bauamt

Amtsleiter Josef Vetterer 8353-41

Liegenschaften, Christoph Heizmann 8353-44

Baurecht, Bauleitplanung

Techn. Bauwesen Sabina Müller 8353-45
 -Hochbau- (vorm. + Mo. u. Do. nachm.)

Techn. Bauwesen
 -Tiefbau- Katrin Moser 8353-42
 Gebäudeunterhaltung (Mo. - Do.)

Windkraft-, Wärme-, Michaela Bruß 8353-40
 Hochwasserschutzplanung u.a.,

Natur- u. Umweltschutz, (Mo. - Do. vorm.)

Grundbuchauskünfte, Gerd Schmid 8353-43
 Hallenvermietung (vorm. + Mo., Do. nachm.)

Bauhof

Bauhofleiter Michael Schönauer 8353-70

Sachbearbeiterin Theresia Zefferer (vorm.) 8353-71

Störungsdienst

Wasserversorgung (innerhalb Dienstzeiten) 8353-74
 (außerhalb Dienstzeiten) 0800/861861

Telefax 8353-79

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831-9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit:**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Norma Müller 07831-9669-11
Tagesstätte
Stephanie Rodriguez 07831-9669-15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Lorena Agostini 07831-9669-13
- **Allgemeine Sozialberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung
-staatlich anerkannt- Beratung für Schwangere und junge Familien**
Katja Buß 07831-9669-16
- **Kindertagespflege Kinzigtal**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Nadia Harter 07831-9669-12
- **Beschäftigungsprojekt „Warm & Lecker“, Betreuungsgruppe**
Frau Elke Hundt 07831-9669-14
- **Jugendmigrationsdienst** 07831/9669-21

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385-0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70

www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 0 78 33 / 2 45, Haslach, Tel. 0 78 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

- Zentrale Tel. 07831 / 9355 - 0
- DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade), hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst, Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg 07831/9355 - 14
- Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst, Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse 07831/9355 - 12
- Hausnotruf 07831/9355 - 32
- Migrationsberatung 07831/9355 - 17
- Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen, Schulbegleitung, Betreutes Wohnen 07831/9355 - 16

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,

Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,

Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

- „zamme“ - Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
- Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
- Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
- Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau Außenstelle Kinzigtal + Demenzagentur
Tel: 07832 99955-220 oder -222

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 - Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Sozialstation der Raumschaft Haslach Team Kinzig-Gutachtal

Friedensstraße 13, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834/7595400

- Häusliche Pflege
- Grund- und Behandlungspflege
- hauswirtschaftl. Hilfe
- individuelle Demenzberatung zu allen pflegerischen Themen
- Hausnotruf

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16

Caritassozialdienst-Schuldnerberatung

Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0

Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Haus St. Luitgard

Friedensstraße 13, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834 75950

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach

ein Angebot - für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren - zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urvat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,

Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

- Ambulante Pflege 07831/9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/969121800
- Hausnotruf 07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,

Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de

bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz

Beratung bei Alkohol-, Medikamentenproblemen und Glücksspielsucht

in der bwlv Fachstelle, Außenstelle Hausach, im Katholischen Pfarrhaus, Klosterstraße 21. Sprechstunde ohne Voranmeldung immer Donnerstag 16:00-17:00 Uhr. Telefon 0781/9193480



Apothekennotdienst

Wechsel des Notdienstes ist jeweils morgens 8:30 Uhr.
Notdienstsuche: www.lak-bw.de

- Donnerstag, 15.01.2026 Linden-Apotheke Oberwolfach
- Freitag, 16.01.2026 Schloss-Apotheke Wolfach
- Samstag, 17.01.2026 Schwarzwald-Apotheke Elzach
- Sonntag, 18.01.2026 Löwen-Apotheke Tennenbronn
- Montag, 19.01.2026 Apotheke Dunningen
- Dienstag, 20.01.2026 Kur-Apotheke Lauterbach
- Mittwoch, 21.01.2026 Dreikönig-Apotheke Schenkenzell
- Donnerstag, 22.01.2026 Apotheke am Kurgarten Zell



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Bereitschaftspraxen kommen:

Lahr, Klosterstr. 19
Samstag, Sonn- und Feiertag

9 - 19 Uhr

Offenburg, Ebertplatz 12

Erwachsene:

- Montag, Dienstag, Donnerstag **19 - 22 Uhr**
- Mittwoch und Freitag **16 - 22 Uhr**
- Samstag, Sonn- und Feiertag **8 - 22 Uhr**

Kinder:

- Montag bis Freitag **19 bis 22 Uhr**
- Samstag, Sonn- und Feiertag **9 bis 21 Uhr**

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Nav“ unter www.116117.de

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Ist ein ärztlicher Hausbesuch medizinisch erforderlich, wird auch dieser über die 116117 in die Wege geleitet.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 01801/116116



Die Geschäftsstelle LEADER Mittlerer Schwarzwald informiert:

Regionalbudget 2026 – Neue Förderchancen für Kleinprojekte Digitale Informationsveranstaltungen im Januar

Der Verein Regionalentwicklung Mittlerer Schwarzwald e.V. mit Sitz in Schiltach ruft zur Projekteinreichung für das Regionalbudget 2026 auf. Bis zum 6. März 2026 können Projektanträge für Kleinprojekte (Nettokosten max. 20.000 EUR) von Vereinen, Privatpersonen, Kommunen sowie Kleinunternehmen in der Schiltacher Geschäftsstelle eingereicht werden.

Ob Freizeitangebote für klein und groß, Sicherung der Grundversorgung oder Naturschutz, Ausbau der ländlichen und touristischen Infrastruktur – vieles ist möglich im Regionalbudget. Damit solche oder andere Ideen Wirklichkeit werden und nicht in der Schublade verbleiben, steht das Team der LEADER-Geschäftsstelle in Schiltach für Projektberatungen zur Verfügung.

Sie haben eine Projektidee, sind sich aber nicht sicher, ob sie den Förderbedingungen im Regionalbudget entspricht und welche Schritte bis hin zu einer Antragstellung notwendig sind? Dann ergeht eine herzliche Einladung zur Teilnahme an einer der zwei digitalen Informationsveranstaltungen rund um das Regionalbudget im Mittleren Schwarzwald: am Donnerstag, 22. Januar 2026 um 10 Uhr und am Montag, 26. Januar 2026 um 17 Uhr.

Anmeldungen sind möglich unter Tel. 07836/955 833 bzw. per Mail an leadermsw@landkreis-rottweil.de.

Mehr Infos gibt es auf der Homepage oder direkt beim Regionalmanagement der LEADER-Geschäftsstelle in Schiltach.

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Technischen Ausschusses am Mittwoch, den 21.01.2026, 17:45 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Wolfach, den 13.01.2026

Thomas Geppert
Bürgermeister

Tagesordnung:

1. Bauanträge
 - 1.1. Erweiterung einer Gaube - vereinfachtes Verfahren Herlinsbachweg, Flst. Nr. 789/0, Gemarkung Wolfach
 - 1.2. Errichtung einer Garage - vereinfachtes Verfahren Kinzigstraße, Flst. Nr. 8/21, Gemarkung Wolfach
 - 1.3. Änderung des Forsthauses (land- und forstwirtschaftliches Wohn- und Betriebsgebäude) zu einem Wohngebäude sowie Errichten eines Nebengebäudes (Garage) - vereinfachtes Verfahren Heubach, Flst. Nr. 220/2, Gemarkung Kinzigtal
 - 1.4. Neubau eines 44,83 m Schleuderbetonmastes mit zwei Plattformen sowie Systemtechnik auf Fertigteilfundament für Telekommunikationsanlagen Flst. Nr. 281, Gemarkung Kinzigtal
 - 1.5. Sanierung und Umbau des Wohnhauses, Modernisierung im Erdgeschoss, Umnutzung des Dachgeschosses zu Wohnraum mit Teilabbruch und Wiederaufbau - vereinfachtes Verfahren Am Vorstadtberg, Flst. Nr. 584/3, 584/5, Gemarkung Wolfach
2. Bauvorhaben zur Kenntnisnahme

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 21.01.2026, 18:15 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Wolfach, den 13.01.2026

Thomas Geppert
Bürgermeister

Tagesordnung:

1. Frageviertelstunde
2. Beratung und Beschluss
 - a) der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Wolfach
 - b) des Haushaltsbeschlusses mit Haushaltsplan der Spital- und Guteleuthausfondsstiftung
 - c) des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs "Städtische Wasserversorgung"
 - d) des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs "Städtische Abwasserbeseitigung" für das Haushalts- bzw. Wirtschaftsjahr 2026
3. Sanierung der L96 ("Schiltacher Straße") durch das Regierungspräsidium Freiburg; Umgestaltung verschiedener Abschnitte durch die Stadt Wolfach
4. Kooperationsvereinbarung mit der Stadt Hausach und Club 82 - Der Freizeitclub e.V. für die Durchführung der Ferienbetreuung im Rahmen des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung (GaFÖG)

5. Bebauungsplan "St. Roman" in der Fassung der 2. Änderung mit planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan. Behandlung und Abwägung der eingegangenen Anregungen im Rahmen der Veröffentlichung im Internet mit zusätzlicher öffentlicher Auslegung Beschluss des Änderungsentwurfs mit Begründung als Satzung
6. Sachstandsinformation zum Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung
7. Annahme von Spenden
8. Bekanntgaben
9. Vollzugsbericht
10. Anfragen

Öffentliche Bekanntmachung

4. Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Wolfach - Oberwolfach Schulungszentrum Allgeiershof in Wolfach

Das Landratsamt Ortenaukreis hat die von der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft

Wolfach - Oberwolfach am 23.06.2025 in öffentlicher Sitzung beschlossene 4. Änderung des Flächennutzungsplans mit Schreiben vom 02.12.2025 aufgrund von § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt.

Für den räumlichen Geltungsbereich der Flächennutzungsplanänderung sind die Deckblätter zum Flächennutzungsplan (FNP) für die Stadt Wolfach in der Fassung vom 19.10.2023, geändert: 31.01.2024, 29.08.2024, 23.06.2025 maßgebend.

Die 4. Änderung des Flächennutzungsplans wird mit dieser Bekanntmachung wirksam. Die Flächennutzungsplanänderung kann einschließlich der Begründung mit Umweltbericht im Rathaus der Stadt Wolfach, Zimmer 44, 4. OG, Hauptstr. 41, 77709 Wolfach während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann die Flächennutzungsplanänderung einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen (vgl. § 6 Abs. 5 BauGB).

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln in der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans oder aber nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs werden nur beachtlich, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Verwaltungsgemeinschaft Wolfach - Oberwolfach geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gilt die 4. Änderung des FNP - sofern sie unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmung zustande gekommen ist - ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Flächennutzungsplanänderung verletzt worden sind,
2. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzwidrigkeit widerspro-

chen hat, oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Verwaltungsgemeinschaft Wolfach - Oberwolfach unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Wolfach, den 15.01.2026

gez. Thomas Geppert
Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft
Wolfach - Oberwolfach

Sprechtag des Kreisbaumeisters

Kreisbaumeister Glinski vom Landratsamt Ortenaukreis bietet jeden dritten Mittwoch im Monat **zwischen 9:00 Uhr und 11:00 Uhr im Sitzungssaal des Wolfacher Rathauses**, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach, eine Sprechstunde an. Hier besteht die Möglichkeit, konkrete Fragen zu anstehenden und laufenden Bauangelegenheiten mit Kreisbaumeister Glinski zu klären.

Der nächste Termin findet am Mittwoch, 21.01.2026 statt.

Damit das Gespräch vorbereitet werden kann, bitten wir Sie, Kreisbaumeister Glinski bis jeweils Montag **vor dem Sprechtag** Angaben zum Bauplatz, Skizzen/Pläne des Bauvorhabens und Ihre konkrete Fragestellung per E-Mail zuzusenden.

Seine E-Mail-Adresse lautet:
florian.glinski@ortenaukreis.de

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 30.12.2025 und alle Reisepässe, welche bis zum 19.12.2025 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Die Ausweisdokumente können zu den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten **nicht möglich**.

Wirtschaftsplan des Abwasserzweckverbandes Raumschaft Hausach-Hornberg für das Wirtschaftsjahr 2026

Auf Grund der §§ 18 und 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, sowie den §§ 15 und 17 der Verbandssatzung und § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes hat die Verbandsversammlung am 13. November 2026 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wird wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|-----|---|----------------|
| 1. | Der Erfolgsplan mit den folgenden Gesamtbeträgen | |
| 1.1 | Gesamtbetrag Erträge | 2.137.200,00 |
| 1.2 | Gesamtbetrag Aufwendungen | - 2.137.200,00 |
| 1.3 | Veranschlagtes Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) | - |

2.	Der Liquiditätsplan mit den folgenden Gesamtbeträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	1.991.500,00
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	- 1.729.100,00
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Erfolgsplans	262.400,00
	(Saldo aus 2.1 und 2.2) von	
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	30.600,00
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 2.205.000,00
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 2.174.400,00
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	- 1.912.000,00
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.000.000,00
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 88.000,00
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	1.912.000,00
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-

§ 2

Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 2.000.000 € festgesetzt.

§ 3

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 400.000 € festgesetzt.

§ 4

Umlagen

Die Höhe der Umlagen wird wie folgt festgesetzt:

Betriebskostenumlage Klärwerk	1.634.800 €
Betriebskostenumlage Kanalaufsicht	64.900 €
Abschreibungsumlage	262.400 €
Zinsumlage	30.600 €
Investitionsumlage / Einlagenerstattung	0 €
	<u>1.992.700 €</u>

Die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde durch die Rechtsaufsichtsbehörde am 22. Dezember 2024 erteilt. Die erforderlichen Genehmigungen wurden erteilt.

Die Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan liegt im jeweiligen Rathaus der Mitgliedsgemeinden im Rechnungsamt in der Zeit vom Freitag, den 16. Januar 2026 bis einschließlich Montag, den 26. Januar 2026 zur Einsichtnahme auf.

Hausach, den 13. November 2025

gez.
Wolfgang Hermann,
Verbandsvorsitzender

Wirtschaftsplan des Zweckverbandes INTERKOM Hausach-Wolfach-Hornberg für das Wirtschaftsjahr 2026

Auf Grund der §§ 18 und 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, sowie den §§ 1, 4 und 10 der Verbandssatzung und § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes hat die Verbandsversammlung am 13. November 2025 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

§ 1

Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 wird wie folgt festgesetzt:

1. Der **Erfolgsplan** mit den folgenden Gesamtbeträgen

1.1	Gesamtbetrag Erträge	240.800 €
1.2	Gesamtbetrag Aufwendungen	- 240.800 €
1.3	Veranschlagtes Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	- €

2. Der **Liquiditätsplan** mit den folgenden Gesamtbeträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	232.000 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	- 202.900 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Erfolgsplans (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	29.100 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	- €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 335.000 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 335.000 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	- 305.900 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	374.800 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 68.900 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	305.900 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (Saldo aus 2.7 und 2.10)	- €

§ 2

Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0 € festgesetzt.

§ 3

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 500.000 € festgesetzt.

§ 4

Umlagen

Die Höhe der Umlagen wird wie folgt festgesetzt:

Verwaltungskostenumlage	-38.800 €
Abschreibungsumlage	27.000 €
Kapitalumlage	374.800 €

Die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde durch die Rechtsaufsichtsbehörde am 22. Dezember 2025 erteilt. Die erforderlichen Genehmigungen wurden erteilt.

Die Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan liegt im jeweiligen Rathaus der Mitgliedsgemeinden im Rechnungsamt in der Zeit vom Freitag, den 16. Januar 2026 bis einschließlich Montag, den 26. Januar 2026 zur Einsichtnahme auf.

Hausach, den 13. November 2025

gez.
Wolfgang Hermann, Verbandsvorsitzender



Öffentliche Ausschreibung nach UVgO für die Unterhaltungspflege Straßenbegleitgrün + Schneiden Lichttraumprofil 2026-2029 der Gemarkung 77709 Wolfach

Auftraggeber:

Stadt Wolfach, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach

Leistungsumfang:

Mulcharbeiten 2026 - 2029 in 77709 Wolfach, ab dem 2. Quartal 2026.

Submission: 6. Februar 2026, 11:00 Uhr

Der vollständige Veröffentlichungstext ist im Internet unter www.wolfach.de, Rubrik Rathaus & Service/Aktuelles/Ausschreibungen veröffentlicht. Auf Wunsch erfolgt eine Übersendung per E-Mail/ in Papierform.

Kontakt: Katrin Moser

Tel.: 07834/8353-42

E-Mail: katrin.moser@wolfach.de

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsache abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Schlüsselbund mit dunkelblauer Ledermappe (Schmittehofstraße)
- Fahrradschlüssel (Höhe Bike-Park)
- Einzelner Schlüssel (Ortenau-Klinikum)
- Herzanhänger einer Kette (Ortenau-Klinikum)

Altersjubilare

Keine Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen ohne Einverständniserklärung

Aufgrund der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) veröffentlicht die Stadtverwaltung Wolfach keine Alters- und Ehejubiläen mehr.

Alterjubiläen sind der 73. Geburtstag, jeder halbrunde und runde weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Bürgerinnen und Bürger, die die Veröffentlichung ihrer oben genannten Jubiläen ausdrücklich wünschen, können beim Bürgerbüro schriftlich ihr Einverständnis erklären. Wir werden die gewünschte Veröffentlichung dann gerne für Sie vornehmen.

Schulen



Cleverle-AG

Glutenfreies Weihnachtsbacken sorgt für strahlende Kinderaugen

Am 3. Dezember organisierte die Cleverle AG der Herlinsbachschule in Wolfach ein gemeinsames Weihnachtsplätzchenbacken.

Die Schülerinnen und Schüler konnten verschiedene Gebäcke wie Vanillekipferl, mit Erdbeermarmelade gefüllte Kekse und Ausstechplätzchen herstellen.

Alle Plätzchen wurden glutenfrei gebacken, was besonders für Kinder mit Glutenunverträglichkeit /Zöliakie ein großes Highlight war. So konnten alle Kinder gemeinsam und ohne Einschränkungen genießen.

Ein besonderer Dank gilt Tanja Hilger, die die Backaktion leitete und mit den Kindern die leckeren Plätzchen zubereitete.



Infotag an den Beruflichen Schulen Wolfach am 23. Januar 2026

Am Freitag, den 23.01.2026, öffnen die Beruflichen Schulen Wolfach von 14:30 bis 18:30 Uhr ihre Türen und laden alle interessierten Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie weitere Gäste herzlich ein, die Schule näher kennenzulernen.

Während des Nachmittags haben Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, ganz individuell vorbeizukommen und das vielfältige Angebot der Schule zu entdecken. Regelmäßig stattfindende schulartspezifische Rundgänge führen durch das Schulgebäude, dazwischen gibt es Informationen über den gewählten Bildungsgang. Ergänzt wird die Veranstaltung durch eine Infomesse in der Aula. In den Fach- und Klassenräumen stehen Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler für persönliche Gespräche zur Verfügung und geben Einblicke in den Schulalltag und die oft praxisnahen Ausbildungsinhalte.

Präsentiert werden unter anderem das Sozialwissenschaftliche Gymnasium (SGGS), das Technische Gymnasium (TGM), das einjährige Berufskolleg (BK1T), die Ausbildungsvorbereitung (AV) zur Erlangung bzw. Verbesserung des Hauptschulabschlusses (AV-A) und zur Erlangung des mittleren Bildungsabschlusses (AV-C mit den Profilen Hauswirtschaft und Metall) sowie die zweijährige Berufsfachschule mit den Profilen Elektro und Pflege und die einjährige Berufsfachschule Metall (1BFM).

Neben den Informationsangeboten erwartet die Besucherinnen und Besucher auch ein **Torwandschießen**. Für das **leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt**.



Freie Narrenzunft Wolfach

Narrenversammlung 2026

Am Samstag, den 17. Januar findet im Restaurant Hanoi (ehem. Kreuz) die Narrenversammlung statt. Sie beginnt um 20 Uhr. Alle Wolfacher Narren sind dazu herzlich eingeladen.

Das genaue Programm ist noch top geheim. Es wird auf jeden Fall einige Neuerungen bereit halten und soll den ursprünglichen Charakter der Narrenversammlung wiederbeleben.

Zusätzlich dazu sorgen dieses Jahr die Spätzlehänsel für Spiel und Spaß und die Narrenkapelle in bewährter Weise für musikalische Stimmung!

Der kleine Narrenrat freut sich über ein volles Haus.



Vereine



Nachdem sich die C-Junioren der SG Wolfach am 5. Januar zum dritten Mal in Serie für das „Final Six“ im Hallenbezirk Offenburg qualifizieren konnten (mit zwei Remis gegen den Offenburger FV und den SC Lahr 4 und einem 1:0 im Derby gegen die SG Wolfthal), bekommen es die Jungs in der Endrunde mit dem SC Lahr 1, dem SC Lahr 2, der SG Wolfthal, der SG Steinach und dem Offenburger FV zu tun. Nach einem zweiten Platz und einem dritten Platz in den beiden letzten Jahren rechnet sich das Trainerteam auch in diesem Jahr wieder etwas aus, wie immer beim Hallen-Futsal entscheiden sicher Kleinigkeiten über Sieg, Unentschieden oder Niederlage.

Um den Kopf freizubekommen bzw. um nicht aus dem Rhythmus zu kommen nahm die Mannschaft am vergangenen Wochenende am Budenzauber-Hallenturnier in Gengenbach (veranstaltet vom SSV Schwaibach) teil. Mit drei Siegen und einem Remis schafften es die Jungs ins Finale und trafen dort auf die C-Junioren des FC Villingen 08. Torjäger Finn Riestler gelang in der 4. Minute die frühe Führung zum 1:0, welche die Villingen nur zwei Minuten später zum 1:1 egalisieren konnten. Die Jungs konnten aerob konditionell noch eine Schippe drauflegen und drängten auf das Siegtor, was Raphael Frick auch 30 Sekunden vor der Schluss sirene gelang, in den verbleibenden Sekunden stand die Abwehr sattelfest und der Turniersieg ging an die jungen Wölfe.

Restplätze für das Narrentreffen

Für das Landschaftstreffen der Narrenzunft Furtwangen am **31.01. und 01.02.2026** sind noch wenige Restplätze in den Bussen verfügbar.

Beide Busse starten am Samstagmittag. Der „Hotel“-Bus bringt die Narren um **1:00 Uhr** zurück nach Wolfach und fährt am Sonntagmorgen rechtzeitig zum Narrensprung wieder nach Furtwangen.

Die Kosten für den „Hotel“-Bus betragen **55 €** und beinhalten bereits das Abzeichen.

Für das **Massenquartier** liegen die Kosten bei **75 €** - darin enthalten sind die Busfahrt, das Abzeichen sowie die Übernachtung im Massenquartier inklusive Frühstück.

Du möchtest noch dabei sein? Dann melde dich gerne bei unserem Quartiersmeister **Hans Glunk**:

- Telefon: 07834/4160 (Festnetz) oder 01511 2100139 (Mobil)
- E-Mail: hans.glunk@narrenzunft-wolfach.de



Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach e.V.

Jahreshauptversammlung Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach e. V.

Alle aktiven sowie passiven Mitglieder des Musikvereins Kirnbach sind am Samstag, 31.01.2026 um 20 Uhr herzlich zur Jahreshauptversammlung im Gasthof Kreuz in Halbmeil eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Berichte des Gesamtvorstandes
 - a) Vorsitzender
 - b) Schriftführerin
 - c) Hauptkassiererin
 - d) Kassenprüfungsbericht
5. Entlastung des Gesamtvorstandes
6. Bericht des Dirigenten
7. Wahlen
8. Ehrungen
9. Termine 2026
10. Wünsche und Anträge / Verschiedenes
11. Schlusswort

Wünsche und Anträge können während der Versammlung gestellt, oder bis zum Sitzungstag beim 1. Vorsitzenden Julian Springmann eingereicht werden.

Narrenzug



Halbmeil e.V.

Narrenzunft Halbmeil e. V.

Am kommenden Wochenende sind wir bei folgenden Veranstaltungen:

Freitag, 16. Januar 2026 – Nacht der Schimmel in Bollenbach
Abfahrt um 18.00 Uhr am DGH / Rückfahrt um 01.00 Uhr.

Samstag, 17. Januar 2026 – 44 Jahre Halden Hexen Schenkzelle
Abfahrt um 19.00 Uhr am DGH / Rückfahrt um 01.00 Uhr.

Bastelstammtisch

Am Montag, 19. Januar 2026 treffen wir uns um 18.00 Uhr im Räumle zum Basteln.
Bitte Scheren und Kuttermesser, falls zur Hand, mitbringen.

Skatclub Kirnbach

Im Rahmen des ersten Preisskates 2026 mit 22 Teilnehmern fand die Ehrung der Jahressieger 2025 statt. Erster mit einem Durchschnitt von 29,37 Punkten pro Spiel wurde Winfried Wöhrle, Wolfach gefolgt von Martin Hildbrand, Hardt (29,08) und Rolf Thorunski, Hardt (28,65).

Die Plätze vier bis sechs belegten Klaus Uhl, Haslach (28,29), Ewald Jonat, Kirnbach (26,96) und Georg Hermann, Tennenbronn (24,22).



V. l.: Klaus Uhl, Ewald Jonat, Rolf Thorunski, Georg Hermann, Winfried Wöhrle, Martin Hildbrand

Tagessieger mit 2265 Punkten wurde Ulrich Burger, Haslach gefolgt von Joachim Allgaier, Haslach mit 2242 Punkten und Winfried Wöhrle, Wolfach mit 2166 Punkten. Die Plätze vier bis sechs belegten Martin Hildbrand, Hardt mit 2098 Punkten, Reinhard Wotrel, Haslach mit 1723 Punkten und Konrad Keck, Kirnbach mit 1604 Punkten.
Der nächste Preisskat findet am 30. Januar 2026 um 18:30 Uhr im Clubhaus des FC Kirnbach statt.
Alle Skatspieler sind hierzu recht herzlich eingeladen.



HEIMSPIELTAG

in Gutach: Samstag, 17.01.2026

15.00 Uhr	D-Jugend gemischt	-	HSG Renchtal 2
16.30 Uhr	B-Jugend weibl.	-	HSG Willstätt/Hanauerland
18.10 Uhr	E-Jugend weibl.	-	SG Gutach/Wolfach 2

in Wolfach: Donnerstag, 22.01.2026

20.00 Uhr	Herren 1 Pokal Viertelfinale 1	-	SG Ohlsbach/Eigersweier
-----------	-----------------------------------	---	-------------------------



Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Direktlink zur
Unterkunftssuche auf der
Webseite von Wolfach:



Büro für Tourismus, Kultur & Stadtmarketing Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail tourist-info@wolfach.de, Internet:
www.wolfach.info

Museum im Schloss Wolfach
–geschlossen–

Grünschnittplatz

- geöffnet -

Minigolfplatz

- geschlossen -



Mineralienhalde Grube Clara

Kirnbacher Str. 3, 77709 Wolfach

- geschlossen -

Dorotheenhütte Glashütte Wolfach

Öffnungszeiten Dorotheenhütte

Unser Gläserland und Weihnachtsdorf haben für Sie von Mittwoch bis Sonntag und Feiertags von 10 - 16 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.

Die Besichtigung unserer Glashütte mit wechselnden Handwerksvorführungen (Kristallglasfertigung am Schmelzofen, Kunstglasblasen vor der Flamme, Glasgravur und Glasbemalung, ..) und des Glasmuseums sind ebenfalls von Mittwoch - Sonntag und Feiertags von 10:00 - 16 Uhr geöffnet, letzter Einlass ist um 15:00 Uhr.

Veranstaltungskalender

- +++++
- Samstag, 17.01.2026, 20:00 Uhr
Narrenversammlung - Freie Narrenzunft Wolfach
Sumo Sushi Haus, Wolfach
- +++++
- Donnerstag, 22.01.2026, 18:30 Uhr
Vollversammlung Forum Zukunft Wolfach
Sitzungssaal, Rathaus Wolfach
- +++++
- Freitag, 23.01.2026, 17:00 Uhr
Generalversammlung MGV Liederkranz 1845
Sängerheim, Funkenbadstraße Wolfach
- +++++
- Samstag, 24.01.2026, 09:30 Uhr
Auszeit für die Seele/intuitives Nassfilzen
Entspannung bei der Fantasiereise und beim intuitiven Filzen. In der Stille des Horberlehhofs Zugang zu Gefühlen und Bedürfnissen finden. Keine Vorkenntnisse notwendig. Infos und Anmeldung: www.kreativewegbegleiterin.de
Horberlehhof, Wolfach
- +++++
- Samstag, 24.01.2026, 13:00 Uhr
Narrenbaum schmücken mit anschließendem Kinderumzug
Dorfgemeinschaftshaus, Wolfach-Kinzigtal
- +++++
- Samstag, 24.01.2026, 14:00 Uhr
Narrenbaumstellen mit anschließender Kinderdisco
ehem. Grundschule Halbmeil, Wolfach-Kinzigtal
- +++++
- Samstag, 24.01.2026, 20:00 Uhr
Musikerball der Stadtkapelle Wolfach
Schlosshalle, Wolfach
- +++++



Erreichen Sie mit Ihren PROSPEKTBEILAGEN die Ortenau!

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-14 65

✉ anb.anzeigen@reiff.de





GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Schulen

Kaufmännische Schulen Hausach

„Kein Abschluss ohne Anschluss“ – unter diesem Motto stellen sich auch in diesem Jahr die Kaufmännischen Schulen Hausach am gemeinsamen Schulcampus im Rahmen eines Informationsabends vor. Am Mittwoch, den 21. Januar 2026 wird ab 18 Uhr zum einen in zentralen Info-Veranstaltungen in der Aula über die verschiedenen Schularten informiert (siehe Info), zum anderen kann bei „Offenen Türen“ in den Klassenzimmern und Fachräumen (Naturwissenschaften, (Wirtschafts-)Informatik und Übungsfima) in den Unterrichtsalltag hineingeschnuppert werden, die Lehrkräfte sowie einige Schülerinnen und Schüler stehen für individuelle Beratungen zur Verfügung, angeboten wird auch eine Schulhausbegehung, die Schülerinnen und Schüler der 12. Klassen bewirten mit Snacks und Getränken.

Anmeldungen für das Schuljahr 2026/27 sind bis 1. März 2026 über das Portal <https://bewo.kultus-bw.de> im Online-Verfahren BewO möglich, auch dazu gibt es am Informationsabend weitere Informationen, über die Schul-Homepage www.ks-hausach.de/anmeldung ist der Link zur Anmeldung ebenfalls erreichbar.

Info: Zentrale Informationsvorträge zu den Schularten in der Aula

18:00 Uhr: dreijähriges Wirtschaftsgymnasium (Profil: nationale und internationale Volks- und Betriebswirtschaftslehre) mit Ziel Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

18:45 Uhr: Berufskolleg I und II (mit Übungsfirma), BK II mit Ziel Fachhochschulreife

19:30 Uhr: Zweijährige Berufsfachschule Wirtschaft mit Ziel Mittlerer Bildungsabschluss



Vereine/Veranstaltungen

Initiative Eine Welt / Weltladen

Kalte Füße?

Ein Rezept gegen kalte Füße haben wir nicht. Aber warme Socken – und zwar aus Kamel- und Yakwolle, hergestellt in der Mongolei.

Die Wolle – nicht nur für Socken, sondern auch für Mützen und Fäustlinge – wird von Nomaden bezogen, die oft unter schwierigen Bedingungen leben. Sie ziehen mit ihren Tieren durch die Steppen und Wüsten der Mongolei und sind dabei extremen klimatischen Herausforderungen ausgesetzt. Manchmal gibt es nicht genug Wasser oder die Temperaturen schlagen ins Extrem. Für Menschen und Tiere wird es schnell zu heiß, zu trocken oder zu kalt. Das macht es schwer für Nomaden, ihre Tiere beispielsweise bei einem harten Winter ausreichend zu versorgen und zu ernähren. Der Verkauf von Tierwolle bietet ihnen eine sichere Einkommensquelle und erlaubt es, ausreichend Nahrung für den harten Winter zu erwerben.

Während nomadische Familien den Rohstoff liefern, findet die Produktion Waren in einem Familienbetrieb in der Hauptstadt Ulaanbaatar statt, sodass die gesamte Wertschöpfung für die Produktherstellung in der Mongolei bleibt. In der Kleidungsproduktion sind 75 % der Angestellten Frauen. Sie erhalten gleiches Entgelt für gleiche Arbeit wie Männer. So wird die Gleichstellung der Geschlechter gefördert.

Noch ein paar Sätze zu den Eigenschaften der Wolle: Kamelwolle ist atmungsaktiv, temperatenausgleichend und geruchshemmend und verfügt über eine hautfreundliche Wirkung. Yakwolle ist eine der seltensten und wertvollsten Wollsorten der Welt und wird aus dem Haar von Yaks gewonnen. Das feine Unterfell wärmt die Tiere in hohen Gebirgen und bei extremer Kälte. Yakhaar isoliert sehr gut, da es die Körperwärme in den Kammern zwischen den Fasern speichert. Die Wolle der Yaks ist besonders hautfreundlich und daher für Allergiker gut verträglich. Beide Sockenarten eignen sich besonders als Bett- und Sockensocken. Und Mützen und Fäustlinge halten auch bei eisigen Temperaturen angenehm warm. Zusätzlich verleiht die feine Faser der Kamele und Yaks ein angenehmes Tragegefühl ohne zu kratzen. Unsere Kunden sind jedenfalls begeistert.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marleiner Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 65,

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www-anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Abo-service: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh

Telefon: 0781/504-1462

Telefax: 0781/504-1469

E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de



SG Wolfach-Oberwolfach

Drei Spiele, drei Niederlagen, das war die ernüchternde Bilanz des Wochenendes für die Sportkegler der SG Wolfach/Oberwolfach. Damit ist die SG in der zweiten Bundeslig Süd auf den vorletzten Tabellenplatz zurückgefallen und befindet sich mitten im Abstiegskampf.

TSV Denkendorf - SG 8:0 (3674:3409)

Der Tabellenführer ließ an seinem Sieg von vornherein keinen Zweifel aufkommen und deklassierte die SGler. Im Startpaar schwammen Florian Schmid (1,5:2,5/602) gegen Marcel Volz (624) und Sascha Moosmann (0:4/529) gegen Melvin Rohn (612) bereits die Felle davon. Nachdem Marco Teller (2:2/609) gegen Stefan Krieg (614) und Simon Leitl (1:3/561) gegen Julian Lehnert (590) auch nicht punkten konnten, war die Partie beim Stand von 0:4 und 139 Holz Rückstand bereits so gut wie entschieden.

Björn Albrecht (1:3/576) unterlag anschließend Daniel Lehnert (621) und Robin Franz (0:4/532) war gegen Maurice Rohn (613) chancenlos.

Heros/VK Freiburg - SG 2 5:3 (3361:3339)

Die Zweite kämpfte hartnäckig um die Punkte, doch Verletzungen und und knappe Punktverluste verhinderten einen Punktgewinn. Herausragend spielte Marcel Dörfel (626) der seine erst vor kurzem aufgestellte persönliche Bestleistung noch einmal überbot. Florian Haas (574) und Marcel Wurster (567) punkteten ebenfalls, doch Jürgen Rommelfanger (541), Hagen Neumann (531) und Roland Hilberer (500) unterlagen mehr oder weniger deutlich.

SKC Auenheim - SG 3 7:1 (3245:3183)

Die ersatzgeschwächte Dritte wehrte sich tapfer, musste sich aber den heimstarken Auenheimern geschlagen geben und verlor damit die Tabellenführung. Marius Mantel (572) punktete mit dem Tagesbestergebnis.

Karl-Heinz Dörfel (548), Patrick Haas (538), Albert Schweizer (528), Marcel Wurster (513) und Hannah Schmid (484) konnten ihren Kampfgeist leider nicht in Punkte ummünzen.



Marcel Dörfel verbesserte seine Bestleistung vom vorletzten Spiel in Waldkirch (620) erneut, jetzt auf 626 Holz!

Aus dem Kreisgeschehen



IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Geneungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen.

Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Hausach sind:

- ibb.hausach@ortenaukreis.de, Telefon 01525-6828302

Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen.

Die Sprechstunde ist jeden dritten Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Räumen des Diakonischen Werks im Ev. Kirchenbezirk Ortenau, Eichenstraße 24, 77756 Hausach. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächste Sprechstunde ist am 20. Januar 2026.

Wege aus der Einsamkeit

Das Thema Einsamkeit gewinnt in der Gesellschaft immer mehr an Bedeutung, denn Einsamkeit macht krank. Die **IBB** (Informations- Beratungs- und Beschwerdestelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörige) beschäftigt sich seit geraumer Zeit mit diesem Thema. Zum 10-jährigen Jubiläum plant die IBB eine besondere Aktion:

- Sie haben Erfahrungen zum Thema Einsamkeit von denen Sie berichten können?
- Sie haben Ideen zu konkreten Hilfen oder Wünsche?
- Sie haben Vorschläge wie man mit dem vorbelasteten Begriff „Einsamkeit“ anders umgehen könnte? Oder Alternativen?

Dann schreiben Sie uns gerne eine E-Mail!

Alle Einsendungen werden auf der IBB-Website veröffentlicht, auf Wunsch auch anonym.

Einsendeschluss ist der 31. März.

Fürs Mitmachen erhält jeder Absender einen 10-Euro Gutschein, der im Café Radio Gaga Social Club in Offenburg eingelöst werden kann. Solange der Vorrat reicht.

Auch dort im Café werden die Beiträge veröffentlicht.

Sie können die IBB außerdem am **16. Mai 2026** an ihrem Infostand in der Hauptstraße in Offenburg finden. Sprechen Sie uns gerne an!

Kontaktdaten:

IBB.kehl@ortenaukreis.de

IBB.offenburg@ortenaukreis.de

Innen trifft Außen: Fachtag zeigt, wie Urlaubshöfe Geschichten erzählen

Amt für Landwirtschaft Ortenaukreis bietet Online-Fortbildung mit anschließenden Lehrfahrten in Süd- und Nordbaden an

Das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises lädt gemeinsam mit weiteren Landratsämtern am Dienstag, 10. März 2026, von 9 bis 16.30 Uhr zu einem Online-Fachtag unter dem Titel „Innen trifft Außen: Gestaltungskonzepte erzählen Geschichten“ ein. Die Fortbildung richtet sich an Betreiberinnen und Betreiber von Urlaubshöfen, die ihre Häuser, Räume und Außenanlagen gezielt weiterentwickeln und ihr Angebot für Gäste noch attraktiver machen möchten.

Im Mittelpunkt des Fachtags steht die Frage, wie Räume, Gärten und digitale Inhalte so gestaltet werden können, dass sie Gäste mit allen Sinnen ansprechen und eine stimmige Geschichte über Hof, Familie und Region erzählen. Fachkundige Referentinnen und Referenten geben praktische Impulse zur Gestaltung, zur Inszenierung von Innen- und Außenbereichen sowie zur Vermarktung der Angebote.

Ergänzend zum Online-Fachtag werden zu zwei weiteren Terminen Lehrfahrten angeboten: Eine Exkursion widmet sich dem Thema Innenbereich, die andere dem Schwerpunkt Garten- und Außenbereiche in Süd- und Nordbaden. Dort können die Teilnehmenden gute Beispiele vor Ort kennenlernen, sich mit Kolleginnen und Kollegen austauschen und Anregungen für den eigenen Betrieb mitnehmen.

Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 10. Februar 2026 erforderlich. Die Anmeldung erfolgt über das Kontaktformular auf der Internetseite des Amts für Landwirtschaft Ortenaukreis (<https://ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de>) unter dem Reiter „Veranstaltungen“. Weitere Informationen zum Programm sowie zu den Lehrfahrten sind dort ebenfalls zu finden.

Neue Selbsthilfegruppe zu toxischen und narzisstischen Beziehungen im Familienkreis

Raum für Austausch, Verständnis und Bewältigung – gemeinsam stark werden

Missbräuchliche Beziehungen können nicht nur in Partnerschaften, sondern auch im engsten Familienkreis – etwa zu Eltern, Großeltern oder Geschwistern – erlebt werden. Betroffene stehen häufig vor einem langen und schmerzhaften Weg der Verarbeitung, erschwert durch Isolation, Zweifel am eigenen Erleben und mangelndes Verständnis im sozialen Umfeld. „Um Betroffenen einen geschützten Raum für Austausch, Unterstützung, Halt und gegenseitige Stärkung zu bieten, möchten wir jetzt in Offenburg eine neue Selbsthilfegruppe ins Leben rufen“, berichten die Initiatorinnen.

Die Gruppe richtet sich an Frauen und Männer ab 18 Jahren, die im Familienumfeld psychische Gewalt, Manipulation oder emotionale Abwertung durch toxische oder narzisstische Persönlichkeiten erlebt haben. „Ziel ist es, durch den Austausch mit anderen Betroffenen ohne Wertung und Verurteilung wieder zu mehr Selbstvertrauen und innerer Stabilität zu gelangen“, so die Initiatorinnen. Die Teilnahme ist kostenfrei und vertraulich.

Kontakt & Anmeldung:

Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen im Ortenaukreis

Telefon: 0781/805-9771

E-Mail: selbsthilfe@ortenaukreis.de

Männergesundheit im Fokus: Fachveranstaltung im Landratsamt Ortenaukreis

Zwei Vorträge beleuchten gesundheitliche Herausforderungen von Männern – Angebot im Rahmen des Gesundheitsziels „Gesund älter werden“

Unter dem Titel „Männer, fit für die Verlängerung? Mit gesundem Körper und Geist im Spiel bleiben“ lädt das Landratsamt Ortenaukreis am Freitag, 6. Februar 2026, zu einer Fachveranstaltung rund um das Thema Männer-

gesundheit ein. Die Veranstaltung richtet sich an Männer jeden Alters aus dem Ortenaukreis und bietet Raum für Information, Austausch und neue Perspektiven. Im Mittelpunkt stehen zwei Fachvorträge, die wissenschaftliche Erkenntnisse mit alltagsnahen Impulsen verbinden.

„Männergesundheit braucht Aufmerksamkeit und eine sachliche Betrachtung der unterschiedlichen Lebenslagen“, sagt Marco Schwind von der Vernetzungsstelle für Bürgerschaftliches Engagement im Landratsamt Ortenaukreis. „Mit dieser Veranstaltung möchten wir zeigen, wie Männer ihre Gesundheit aktiv im Blick behalten können – körperlich, psychisch und sozial – und sie ermutigen, frühzeitig Vorsorgeangebote zu nutzen.“

Den ersten Fachvortrag hält der Historiker Martin Dinges, wissenschaftlicher Beirat der Stiftung Männergesundheit. In seinem Vortrag „Männlichkeit und Gesundheit – Historische Perspektiven für eine bessere Zukunft“ zeigt er, wie sich der Umgang von Männern mit ihrer Gesundheit im Laufe der Jahrzehnte verändert hat. Anhand langfristiger Entwicklungen beleuchtet er unter anderem den Rückgang gesundheitsschädlicher Verhaltensweisen und die wachsende Bereitschaft, auch psychische Unterstützung in Anspruch zu nehmen.

Im zweiten Fachvortrag „Männer, Mythen, Medizin: Warum Vorsorge mehr ist als ein Arztbesuch“ spricht der Gesundheitsökonom Gunter Neubauer, Vorstand von Health Care Bayern e. V. und Leiter des Instituts für Gesundheitsökonomik. Er stellt aktuelle Forschungsergebnisse vor und zeigt, unter welchen Bedingungen Männer Vorsorgeangebote annehmen und wie Prävention so gestaltet werden kann, dass sie zum Lebensalltag verschiedener Zielgruppen passt. Dabei geht es neben medizinischen Fragen auch um soziale Netzwerke und psychische Gesundheit.

„Gesundheit ist eine wichtige Grundlage für gesellschaftliche Teilhabe und Lebensqualität bis ins hohe Alter“, betont Moritz Schulz, Amtsleiter Soziale und Psychologische Dienste im Landratsamt Ortenaukreis. „Mit dieser Veranstaltung möchten wir Männer darin unterstützen, sich gut zu informieren, eigene Entscheidungen fundiert zu treffen und Kontakte zu Beratungs- und Unterstützungsangeboten zu knüpfen.“

Die Fachveranstaltung ist Teil der Aktivitäten des Ortenaukreises zum bundesweiten Gesundheitsziel „Gesund älter werden“, das der Öffentliche Gesundheitsdienst als eine seiner Kernaufgaben umsetzt. Neben Vorträgen bietet der Termin Gelegenheit zum Austausch und zur Diskussion. Ziel ist es, Männer zu ermutigen, Verantwortung für die eigene Gesundheit zu übernehmen – nicht nur im Alter, sondern über den gesamten Lebensverlauf hinweg. Eine Anmeldung ist über das Veranstaltungsportal www.ortenau-engagiert.de im Bereich „Veranstaltungen“ oder per E-Mail an marco.schwind@ortenaukreis.de möglich. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.



Landwirt/innen gesucht für die Humus-Wasser Modellregion im Kinzigtal!

Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord startet ein neues Projekt zur Förderung des **Humusaufbaus** und zur **Verbesserung der Wasserspeicherung in Böden**.

Gesucht werden Vertretungen landwirtschaftlicher Betriebe im Kinzigtal, die neue Wege für fruchtbare, klimaresiliente Böden gehen möchten.

Das erwartet Sie: 10h kostenlose Beratung, praxisnahe Unterstützung, Weiterbildungen in Form von Feldtagen und Seminaren sowie eine Aufwandsentschädigung von 3.200€

Laufzeit: 3 Jahre

Bewerbungsfrist: bis zum 31.01.2026

weitere Informationen:

<https://naturparkschwarzwald.de/klima>

online Infoveranstaltungen:

13. Januar 16 Uhr & 22. Januar 19:30 Uhr

den Link zum Zoom- Meeting finden Sie auf unserer Website

Kontakt: Irmela Klöble,

kloeble@naturparkschwarzwald.de | 07223 / 957715-31

Bewerben Sie sich bis zum 31.1. mit Ihrem landwirtschaftlichen Betrieb als einer von zehn Pilotbetrieben beim Projekt „Humus-Wasser Modellregion“ des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord und erhalten Sie fachliche und finanzielle Unterstützung bei der Umsetzung von humusaufbauenden und humuserhaltenden Maßnahmen!

Die ausgewählten Betriebe erhalten eine kostenlose, betriebsspezifische Beratung durch eine professionelle Beratungsfirma. Individuell für Ihren Betrieb erstellen sie ein Konzept mit humusaufbauenden Maßnahmen. **Sie entscheiden selbst**, was Sie auf Ihrem Betrieb umsetzen wollen. **Der Naturpark unterstützt durch professionelle Beratung und Begleitung, Feldtage und Seminare sowie mit einer Aufwandsentschädigung von bis zu 3.200 €.** Profitieren Sie vom Austausch mit Kolleginnen und Kollegen! Bringen Sie Ihre Ideen ein, denn Sie kennen Ihre Region!

Weitere Informationen zur Ausschreibung finden Sie unter: <https://naturparkschwarzwald.de/klima>

Das Projekt ist gefördert durch den Badenova Innovationsfonds für Klima- und Wasserschutz.

Veranstaltungsübersicht Kinzigtal

<u>Beginn</u>	<u>Kurztitel</u>	<u>Nummer</u>
15.01.26	Stepptanz für Fortgeschrittene	2.0525 GE
16.01.26	Prüfungsangst	1.0615 HA
18.01.26	Kräuterwerkstatt Pflanzen f. Kraft	3.0315 HA
19.01.26	Bewegung und Achtsamkeit	3.01176 HA
19.01.26	Vortrag Sebastianverehrung	1.0109 HS
19.01.26	Online Vortrag weibl. Zyklus	3.0308 HO-O
22.01.26	Vortrag Gesund u. vital im Alltag	3.0309 HS
23.01.26	Vortrag Barockschanzen	1.0110 HO
27.01.26	Online Vortrag Klima und Konsum	1.0419 WO-O
31.01.26	Fasnachtsschminkkurs Kinder	2.0006 HS
31.01.26	Töpferworkshop – Valentinsgeschenk	2.1015 HA Z0

Was sonst noch interessiert

Angebote des Diakonischen Werkes in Hausach

„Warm & Lecker“

Am **Montag, 19. Januar 2026** bietet die Beschäftigungsprojekt-Gruppe „Warm & Lecker“ eine **frisch zubereitete Mittagsmahlzeit** an. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus Hausach.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 20. Januar 2026** von **9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück** im Café Angelo im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Kleiderkammer Hausach

Die **Kleiderkammer Hausach** ist **mittwochs außerhalb der Schulferien von 16.30 bis 18.00 Uhr** geöffnet. Spenden können in dieser Zeit abgegeben werden. Erhältlich sind Kleidung und Hausrat nach Terminabsprache unter 07831/9669-14. Anschrift: In den Reben 38, 77756 Hausach.

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 22. Januar 2026** zu einem **offenen Nachmittag**. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Hausach.

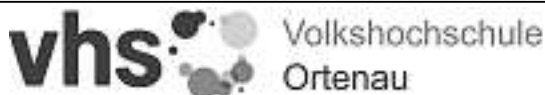
Repair-Café Haslach

Repair-Café Haslach wieder geöffnet

Auch im neuen Jahr 2026 bietet das **Repair-Café Haslach** wieder kostenlose Reparaturen an. Das Repair-Café ist am **Samstag 17.01. von 14 bis 17 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus, Mühlenstr. 6, wieder geöffnet. Nach dem Motto „Zusammen reparieren statt alleine wegwerfen“ bietet das Repair-Café die Möglichkeit, gemeinsam mit fachkundigen ehrenamtlichen Helfer:innen defekte Gebrauchsgegenstände wie Elektrogeräte, Fahrräder, Nähmaschinen, Kleidungsstücke, Kleinmöbel oder Spielzeug zu reparieren oder reparieren zu lassen.

Das macht Spaß, spart Geld und trägt dazu bei, dass der Lebenszyklus der Geräte verlängert wird und nicht unnötig Energie und wertvolle Rohstoffe verschwendet werden. Das Ganze ist kostenlos, die Veranstalter freuen sich über Spenden. Evtl. Wartezeiten können bei Kaffee und Kuchen überbrückt werden.

Weiterbildung



Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 0 78 34/86 75 90
Telefax: 0 78 34/86 75 91
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

VHS aktuell – ab Januar 2026 starten wieder neue Kurse

Bei der Volkshochschule Ortenau finden Sie ein umfangreiches und vielseitiges Kursangebot. Das komplette Kursprogramm kann im Internet unter www.vhs-ortenau.de aufgerufen werden. Eine Anmeldung ist über das Internet, per E-Mail oder für Kunden auch telefonisch möglich.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.vhs-ortenau.de, oder bei Ihrer VHS-Geschäftsstelle unter: Tel. 07834 867590 oder E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de.

Seit dem 12.01.2026 steht das neue vhs-Programm Frühjahr 2026 online zur Verfügung. Gerne können Sie sich jetzt schon für die neuen Kurse anmelden.

Ab der 3. Februarwoche liegen die neuen vhs-Programmehefte fürs Frühjahrsemester, mit einem attraktiven Kursangebot an den üblichen Stellen für Sie bereit.

Gengenbach (GE) Tel. 07803 930-147
Haslach (HS) Tel. 01718916673
Hausach (HA) Tel. 07831 9695486
Hornberg (HO) Tel. 01717778855
Wolfach (WO) Tel. 07834 867590
Zell a. H. (ZE) Tel. 07835 54471

Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de

E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Hier ein kurzer Auszug aus dem Programm 2026:

Nicht zur Reparatur angenommen werden können Kaffeevollautomaten, Fernsehgeräte und Handys. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Annahmeschluss ist um 16:30 Uhr.

Das Repair Café Haslach ist in der Regel an jedem 3. Samstag im Monat geöffnet. Das Projekt wird getragen von der BUND-Ortsgruppe Mittleres Kinzigtal und von Naturkost Kiebitz e.V. und wird unterstützt von der ev. Kirchengemeinde Haslach, vom Weltladen Haslach und dem Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises. Wir freuen uns über jeden, der gerne selbst einmal (auch nur gelegentlich) mithelfen möchte. Kontakt: bund.mittleres-kinzigtal@bund.net oder info@kiebitz-haslach.de

Polizeipräsidium Offenburg

Tipps der Polizei zum Thema Schneefall und Glatteis

1. Nehmen Sie frühzeitig einen Wintercheck vor. Wichtige Voraussetzung für sicheres Fahren bei Eis und Schnee ist die richtige Bereifung.
2. Kratzen Sie vereiste Fensterscheiben vor der Fahrt vollständig frei und füllen Sie ausreichend Frostschutzmittel in die Scheibenwaschanlage.
3. Befreien Sie Scheinwerfer und Tagfahrlicht von Schmutz und schalten Sie Tagfahr- oder alternativ Abblendlicht bei schlechter Sicht auch tagsüber ein.
4. Fahren Sie mit angepasster Geschwindigkeit und halten Sie ausreichend Abstand.
5. Lassen Sie bei extremen Wetterverhältnissen nach Möglichkeit das Auto stehen und nutzen Sie öffentliche Verkehrsmittel.

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781 / 21-4515

oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041

E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Deutsches Rotes Kreuz - Blutspendedienst

„Leben retten im Doppelpack“ – Zum Jahresstart zu zweit zur Blutspende und exklusive Happy Socks im DRK-Design sichern

Wer vom 5. Januar bis 20. Februar 2026 zusammen mit einem Freund/einer Freundin Blut spenden kommt, darf sich als Dankeschön auf exklusive Socken freuen – gemeinsam entworfen mit dem bunten Kultlabel „Happy Socks“. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen startet mit Schwung ins neue Jahr und bringt Farbe in den Winter: Vom 5. Januar bis 20. Februar können Spender*innen neue Spender*innen werben und erhalten dafür ein ganz besonderes Dankeschön. In Kooperation mit der beliebten Marke Happy Socks, die für ihr farbenfrohes Design bekannt ist, wurde eigens für die Aktion eine limitierte Stückzahl an Happy Socks im Blutspende-look designed. Die mitgebrachte Person erhält ebenfalls ein Paar der exklusiven Socken.

Die Aktion fällt in die Winter- und Erkältungszeit – eine Periode, in der Blutspenden erfahrungsgemäß besonders knapp werden. Viele regelmäßige Spender*innen müssen aufgrund von Infekten pausieren, während der Bedarf an Blutpräparaten in den Kliniken unverändert hoch bleibt. Umso wichtiger ist es, dass alle, die gesund sind, zur Blutspende kommen und so einen wichtigen Beitrag zur stabilen Versorgung der Patient*innen leisten.

Warum also nicht direkt mit einer gemeinsamen und schnellen guten Tat ins neue Jahr starten? Alleine in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich rund 3.000 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung von Patient*innen aller Altersklassen zu gewährleisten. Für eine Vollblutspende benötigt man nur etwa eine Stun-

de Zeit, die reine Blutentnahme dauert sogar nur 5 bis 15 Minuten. Mit einer Vollblutspende können aber bis zu drei Leben gerettet werden. Blutspender*innen profitieren doppelt von ihrer guten Tat: Sie erhalten einen kostenlosen kleinen Gesundheitscheck und das Gefühl, das nach der Spende bleibt: der Warm-Glow-Effekt – das leise, glückliche Wissen, Gutes getan zu haben.

„In Zeiten, in denen vieles schwer wirkt, wollen wir gemeinsam mit Happy Socks Farbe in das wichtige Thema Blutspende bringen. Unser Ziel ist es zu motivieren – denn jede und jeder, der/die andere zum Mitmachen bewegt, schenkt doppelt Hoffnung“, sagt Nora Löhlein, Pressesprecherin und Leiterin der Kommunikation beim DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen. „Gerade jetzt zählt Zusammenhalt und gesellschaftliche Verantwortung mehr denn je. Wir freuen uns über jede Spenderin und jeden Spender.“

Jetzt zu zweit Termin buchen und schnell die erste gute Tat im neuen Jahr umsetzen:

www.blutspende.de/termine



Kreisverein Badischer Imker Mittlerer Schwarzwald

Erste Winterschulung 2026

Wann: Freitag, den 23.01.2026

Veranstaltungsbeginn: 19.00 Uhr

Veranstaltungsort: Gasthaus Zum Hirsch, Einbacher Straße 45, 77756 Hausach

Thema: Bestäubungsleistung der Bienen bei Kultur- und Wildpflanzen

Referentin: Dr. Kristin Krewenka

Vereinsmitglieder sowie Gäste sind herzlich willkommen.

Arbeitsagentur Offenburg

BiZ am 21. Januar 2026 geschlossen

Am Mittwoch, den 21. Januar 2026 ist das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Arbeitsagentur Offenburg wegen einer betriebsinternen Veranstaltung nicht geöffnet. Wer sich an diesem Tag arbeitslos melden wollte, vereinbart bitte wie gehabt vorab online einen Termin - beispielsweise für den Folgetag, ohne dass Nachteile entstehen. Die Service-Center sind aber wie gewohnt zwischen 8 und 18 Uhr unter den Telefonnummern 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer) und 0800 4 5555 20 (Arbeitgeber) erreichbar.

Demenzagentur Kinzigtal informiert

Demenz – Erfahrungsaustausch wird im Januar angeboten

Wenn Sie einen Menschen mit der Diagnose Demenz unterstützen oder begleiten, dann laden wir Sie am **27. Januar 2026 um 16:00 Uhr zum Erfahrungsaustausch** ein. Der Austausch über die Herausforderungen im Alltag, kann sehr hilfreich und entlastend sein. Die Mitarbeiter der

Demenzagentur bieten das Gesprächsangebot in einem geschützten Rahmen an. Das Treffen findet im Mehrgenerationenhaus, in der Sandhaasstr. 4 in Haslach statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die Arbeit der Demenzagentur wird aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung, des Ortenaukreises und der Kommunen im Kinzigtal unterstützt.

Weitere Informationen:

Demenzagentur Kinzigtal
 Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach
 Tel: 07832 99955-220 / -222
 Mail: kontakt@demenzagentur-kinzigtal.de
 www.pflegestützpunkt-ortenaukreis.de

Cinema - Die Nacht der Filmmusik

Die Big Band Surprise und die Philharmonie am Forum entführen Ihre Gäste in ein Kino für die Ohren. Unter der Leitung von Peter Stöhr und mit den Sängern Phildeau und Melanie Schäfer erleben Sie die größten Hits aus Filmen wie Der Fluch der Karibik, King Kong, Cinema Paradiso, Dschungelbuch und vielen anderen. Ein Spektakel der Extraklasse. Mit freundlicher Unterstützung vom E-Werk Mittelbaden. Tickets können ab sofort über alle Reservix Vorverkaufsstellen, direkt über www.reservix.de oder direkt im i-Punkt der Musikschule Offenburg/Ortenau erworben werden.



1. Halten Sie die Hauseingänge auch tegelber geschlossen. Prüfen Sie immer, vor es Haus mit, bevor Sie die Tür öffnen.
2. Achten Sie bewusst auf fremde Personen im Haus oder auf dem Grundstück und sprechen Sie diese Personen gegebenenfalls an.
3. Schließen Sie Ihre Wohnungseingänge immer zweifach ab und lassen Sie die Tür nicht nur „ins Schloss fallen“. Auch Kellern- und Speichertüren sollten immer verschlossen sein.
4. Verstecken Sie Ihren Haus- und Wohnungsadressen niemals außerhalb der Wohnung: Einbrecher kennen jedes Versteck.
5. Verschlüssen Sie Ihre Fenster und Balkontüren auch bei kurzer Abwesenheit. Einbrecher öffnen gekappte Fenster und Balkontüren besonders schnell.
6. Sorgen Sie dafür, dass Ihre Wohnung auch bei längerer Abwesenheit einen bewohnten Eindruck vermittelt. Lassen Sie z. B. den Briefkasten leer.
7. Tauschen Sie mit Ihren Nachbarn wichtige Telefonnummern aus, unter denen Sie im Notfall erreichbar sind.
8. Bieten Sie Senioren aus Ihrer Nachbarschaft an, bei ihnen anzuklopfen, wenn Fremde in deren Wohnung wohnen.
9. Informieren Sie die Polizei, wenn Ihnen etwas verdächtig vorkommt. Versuchen Sie niemals, Einbrecher festzufassen!
10. Lassen Sie fremde Personen nicht in Ihre Wohnung.

→ Informationen zum Thema Einbruchschutz finden Sie unter www.wirksam.de



Musikschule Offenburg/Ortenau

Night of Stars Symphonic

Am Sonntag, den 25.01.2026 findet in der Oberrheinhalle, Offenburg um 19.00 Uhr unser großes Konzert Night of Stars Symphonic statt. Die Philharmonie am Forum und die Big Band Surprise unter der Leitung von Peter Stöhr präsentieren:



Vielen herzlichen Dank!

Die Bewohnerinnen und Bewohner, wie auch das gesamte Team vom Pflegeheim St. Luitgard in Oberwolfach, bedanken sich für die zahlreichen Geschenke für unseren Wunschbaum.

Gemeinde
Oberwolfach



SOHNITZPUBER OBERWOLFACH

TRADITIONELLES
NARRENBAUMSTELLEN
DER NV OBERWOLFACH E.V. MIT
UNTERSTÜTZUNG DER ZIMMERERZUNFT

Freitag,
23.01.2026

ab 18:30 Uhr
Bewirtung

anschließend
Party in der Halle



Gemeinde Oberwolfach • Rathausstraße 1 • 77709 Oberwolfach

Telefon (9 Uhr - 17 Uhr) 07834 8383-0
 Fax 07834 8383-25
 E-Mail gemeinde@oberwolfach.de



Bürgermeister
 Jürgen Nowak 8383-0
buergemeister@oberwolfach.de

Sprechstunde persönlich/telefonisch/online nach Vereinbarung

Hauptamt
Hauptamtsleiter, Personal, Bauabteilung: Anton Schöner 8383-18
Melde- u. Passamt, Standesamt: Annette Rauber (vorm.) 8383-12
Soziales, Gewerbe, Ordnungsamt: Petra Neef 8383-15

Rechnungsamt
Rechnungsamtsleiter: Thomas Springmann 8383-16
Steuern, Gemeindegasse:
 Manuela Armbruster 8383-17
 Raphael Schafheutle 8383-26
Wasser/Abwasser: Christine Richber 8383-19
KWA: Ingrid Bräutigam ibraeutigam@oberwolfach.de

Tourist-Info im Museum für Mineralien und Mathematik
 Anna Beck, Nina Schmider 8383-11

Vermietung Festhalle und Sporteinrichtungen
 Anna Beck hallen@oberwolfach.de

Bauhof (Schwarzwaldstraße 11) 869095
Bauhofleitung, Gebäudemanagement
 Wilfried Groß 8383-20 / 0160 4787434
Wassermeister 0171 7794869
Hausmeister: Sven Drechsel 0175 6467696

Schulkindbetreuung 8383-27

Familienzentrum St. Josef 1383

Wolftalschule 4058

MiMa – Museum für Mineralien und Mathematik 8383-83

Besucherbergwerk Grube Wenzel 868392

Festhalle 327

Wolftalsthalle 859128

Feuerwehr Gerätehaus Kirche 867863

Dorfhelferinnenstation
Einsatzleitung: Susanne Ferber 07832 9741792
Dorfhelferin: Monika Rauber 4676

Forstrevier Oberwolfach-Süd
 Markus Schätzle 47154 / 0162 2535771

Forstrevier Oberwolfach-Nord
 Marius Maletz 9883402 / 0162 2535768

Stördienst Holzheizwerk KWA 0171 7794869

Störungsnummer E-Werk 07821 280-0

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Rathaus

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
 Dienstag 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Die Vereinbarung eines Termins vor dem Besuch wird empfohlen.

Bürgerbüro im MiMa – Museum für Mineralien und Mathematik

Donnerstag 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr
Ein Besuch ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einladung

Hiermit lade ich zur Gemeinderatssitzung am Dienstag, den 20.01.2026, um 18:00 Uhr ein.

Die Sitzung findet im Bürgersaal, Rathausstraße 1, 77709 Oberwolfach statt.

Tagesordnung:

- 1 Bürgerfragestunde
- 2 Bauantrag: Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 11 Wohneinheiten, 8 Carportstellplätze mit Müllraum sowie Errichtung einer Brücke, Frohnbach, Flst. Nr. 27/10, 506
- 3 Beratung über den Entwurf des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb Öffentliche Abwasserbeseitigung
- 4 Beratung des Wirtschaftsplanes 2026 für den Eigenbetrieb Wasser- und Energieversorgung
- 5 Bekanntgaben der Verwaltung
- 6 Anfragen aus dem Gemeinderat

Oberwolfach, den 15. Januar 2026

Jürgen Nowak
 Bürgermeister

Erinnerung Wasserzählerelbstablesung!

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden, mit dem Versenden der Selbstablesunterlagen hatten wir Sie gebeten, uns den Zählerstand Ihres Wasserzählers bis zum 06.01.2026 mitzuteilen. Nach Überprüfung unserer Unterlagen liegen uns bis heute noch nicht alle Zählerstände vor. Aus diesem Grund bitten wir Sie dringend darum, die fehlenden Zählerablesungen bei der Gemeindegasse einzureichen, ansonsten sind wir gemäß unserer Satzung gezwungen, den Zählerstand zu schätzen. Eine nachträgliche Änderung der durch Schätzung erstellten Schlussabrechnung erfolgt nicht mehr!

- Sie können die Zählerstände auch übermitteln
- per Fax unter 07834 / 83 83 25
 - per E-Mail an crichber@oberwolfach.de
 - per Internetformular oberwolfach.de/wasserzaehlerstand-melden
 - durch Einwerfen/Abgabe der Rückantwort im Rathaus oder Festhallenbriefkasten

Telefonische Meldungen können aus Gründen der Dokumentation nicht entgegengenommen werden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Christine Richber, Tel. 07834 - 83 83 19

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!
 Ihre Gemeinde Oberwolfach

Öffentliche Bekanntmachung

4. Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Wolfach - Oberwolfach Schulungszentrum Allgeiershof in Wolfach

Das Landratsamt Ortenaukreis hat die von der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft

Wolfach - Oberwolfach am 23.06.2025 in öffentlicher Sitzung beschlossene 4. Änderung des Flächennutzungsplans mit Schreiben vom 02.12.2025 aufgrund von § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt.

Für den räumlichen Geltungsbereich der Flächennutzungsplanänderung sind die Deckblätter zum Flächennutzungsplan (FNP) für die Stadt Wolfach in der Fassung vom 19.10.2023, geändert: 31.01.2024, 29.08.2024, 23.06.2025 maßgebend.

Die 4. Änderung des Flächennutzungsplans wird mit dieser Bekanntmachung wirksam. Die Flächennutzungsplanänderung kann einschließlich der Begründung mit Umweltbericht im Rathaus der Stadt Wolfach, Zimmer 44, 4. OG, Hauptstr. 41, 77709 Wolfach während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann die Flächennutzungsplanänderung einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen (vgl. § 6 Abs. 5 BauGB).

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln in der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans oder aber nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs werden nur beachtlich, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Verwaltungsgemeinschaft Wolfach - Oberwolfach geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gilt die 4. Änderung des FNP - sofern sie unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmung zustande gekommen ist - ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Flächennutzungsplanänderung verletzt worden sind,
2. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Verwaltungsgemeinschaft Wolfach - Oberwolfach unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Wolfach, den 15.01.2026

Thomas Geppert
Vorsitzender der
Verwaltungsgemeinschaft Wolfach - Oberwolfach

Grundsteuer

Nach § 27 Abs. 3 GrStG kann für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, die Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Da die Hebesätze für Grundsteuer A und B gegenüber dem Vorjahr unverändert bleiben, entfällt für die Mehrheit der Grundsteuerzahler die Zustellung eines Grundsteuerbescheides für das Jahr 2026. Bei Rückfragen wenden Sie sich an Raphael Schafheutle, Tel. 07834/838326.

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026

1. Steuerfestsetzung

Der Gemeinderat der Gemeinde Oberwolfach hat durch Haushaltssatzung vom 26. November 2024 die Hebesätze für die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2025 festgesetzt auf

510 v.H. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) und 430 v.H. für die Grundstücke (Grundsteuer B)

Diese Hebesätze gelten auch für das Haushaltsjahr 2026 unverändert.

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2026 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026 in derselben Höhe wie für das Jahr 2025 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Das gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesem Fall ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamts ein entsprechend schriftlicher Grundsteuerbescheid.

2. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, für 2026 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der in diesem Bescheid angegebenen Bankkonten der Gemeindekasse zu überweisen.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Bürgermeisteramt Oberwolfach, Rathausstr. 1, 77709 Oberwolfach einzulegen. Er kann auch bei der Behörde, die den Widerspruchsbescheid zu erlassen hat (Landratsamt Ortenaukreis, Badstr. 20, 77652 Offenburg) eingelegt werden.

Oberwolfach, 12. Januar 2026

Jürgen Nowak
Bürgermeister

**Wirtschaftsplan des Zweckverbandes INTERKOM
Hausach-Wolfach-Hornberg
für das Wirtschaftsjahr 2026**

Auf Grund der §§ 18 und 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, sowie den §§ 1, 4 und 10 der Verbandssatzung und § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes hat die Verbandsversammlung am 13. November 2025 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

**§ 1
Wirtschaftsplan**

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 wird wie folgt festgesetzt:

1.	Der Erfolgsplan mit den folgenden Gesamtbeträgen	
1.1	Gesamtbetrag Erträge	240.800 €
1.2	Gesamtbetrag Aufwendungen	- 240.800 €
1.3	Veranschlagtes Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	- €
2.	Der Liquiditätsplan mit den folgenden Gesamtbeträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	232.000 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	- 202.900 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Erfolgsplans	29.100 €
	(Saldo aus 2.1 und 2.2) von	
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	- €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 335.000 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit	- 335.000 €
	(Saldo aus 2.4 und 2.5)	
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf	- 305.900 €
	(Saldo aus 2.3 und 2.6)	
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	374.800 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 68.900 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	305.900 €
	(Saldo aus 2.8 und 2.9)	
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (Saldo aus 2.7 und 2.10)	- €

**§ 2
Kreditermächtigung**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0 € festgesetzt.

**§ 3
Kassenkredite**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 500.000 € festgesetzt.

**§ 4
Umlagen**

Die Höhe der Umlagen wird wie folgt festgesetzt:

Verwaltungskostenumlage	-38.800 €
Abschreibungsumlage	27.000 €
Kapitalumlage	374.800 €

Die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde durch die Rechtsaufsichtsbehörde am 22. Dezember 2025 erteilt. Die erforderlichen Genehmigungen wurden erteilt.

Die Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan liegt im jeweiligen Rathaus der Mitgliedsgemeinden im Rechnungsamt in der Zeit vom Freitag, den 16. Januar 2026 bis einschließlich Montag, den 26. Januar 2026 zur Einsichtnahme auf.

Hausach, den 13. November 2025

gez.
Wolfgang Hermann, Verbandsvorsitzender

**Wirtschaftsplan des Abwasserzweckverbandes
Raumschaft Hausach-Hornberg
für das Wirtschaftsjahr 2026**

Auf Grund der §§ 18 und 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, sowie den §§ 15 und 17 der Verbandssatzung und § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes hat die Verbandsversammlung am 13. November 2026 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

**§ 1
Wirtschaftsplan**

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wird wie folgt festgesetzt:

1.	Der Erfolgsplan mit den folgenden Gesamtbeträgen	
1.1	Gesamtbetrag Erträge	2.137.200,00
1.2	Gesamtbetrag Aufwendungen	- 2.137.200,00
1.3	Veranschlagtes Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	-
2.	Der Liquiditätsplan mit den folgenden Gesamtbeträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	1.991.500,00
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	- 1.729.100,00
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Erfolgsplans	262.400,00
	(Saldo aus 2.1 und 2.2) von	
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	30.600,00
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 2.205.000,00
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 2.174.400,00
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf	- 1.912.000,00
	(Saldo aus 2.3 und 2.6)	
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.000.000,00
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 88.000,00
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	1.912.000,00
	(Saldo aus 2.8 und 2.9)	
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-

**§ 2
Kreditermächtigung**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 2.000.000 € festgesetzt.

§ 3

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 400.000 € festgesetzt.

§ 4

Umlagen

Die Höhe der Umlagen wird wie folgt festgesetzt:

Betriebskostenumlage Klärwerk	1.634.800 €
Betriebskostenumlage Kanalaufsicht	64.900 €
Abschreibungsumlage	262.400 €
Zinsumlage	30.600 €
Investitionsumlage / Einlagenerstattung	0 €
	<u>1.992.700 €</u>

Die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde durch die Rechtsaufsichtsbehörde am 22. Dezember 2024 erteilt. Die erforderlichen Genehmigungen wurden erteilt.

Die Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan liegt im jeweiligen Rathaus der Mitgliedsgemeinden im Rechnungsamt in der Zeit vom Freitag, den 16. Januar 2026 bis einschließlich Montag, den 26. Januar 2026 zur Einsichtnahme auf.

Hausach, den 13. November 2025

gez.
Wolfgang Hermann,
Verbandsvorsitzender

Abholbereite Personalausweise und Reisepässe

Folgende beantragten Ausweisdokumente sind eingetroffen und können im Rathaus abgeholt werden:

- **Reisepässe**, die bis zum **22.12.2025** beantragt wurden
- **Personalausweise**, die bis zum **22.12.2025** beantragt wurden

Bitte bringen Sie zur Abholung Ihren bisherigen Ausweis bzw. Reisepass mit. **Ohne das alte Dokument ist eine Aushändigung leider nicht möglich.**

Die Abholung ist **während der Öffnungszeiten möglich**. Um Wartezeiten zu vermeiden, empfehlen wir, **vorab einen Termin** zu vereinbaren.

Aus dem Gemeindegeschehen**LEADER-Geschäftsstelle**

Regionalbudget 2026 – Neue Förderchancen für Kleinprojekte
Digitale Informationsveranstaltungen im Januar

Der Verein Regionalentwicklung Mittlerer Schwarzwald e.V. mit Sitz in Schiltach ruft zur Projekteinreichung für das Regionalbudget 2026 auf. Bis zum 6. März 2026 können Projektanträge für Kleinprojekte (Nettokosten max. 20.000 EUR) von Vereinen, Privatpersonen, Kommunen sowie Kleinstunternehmen in der Schiltacher Geschäftsstelle eingereicht werden.

Ob Freizeitangebote für klein und groß, Sicherung der Grundversorgung oder Naturschutz, Ausbau der ländlichen und touristischen Infrastruktur – vieles ist möglich im Regionalbudget. Damit solche oder andere Ideen Wirk-

lichkeit werden und nicht in der Schublade verbleiben, steht das Team der LEADER-Geschäftsstelle in Schiltach für Projektberatungen zur Verfügung.

Sie haben eine Projektidee, sind sich aber nicht sicher, ob sie den Förderbedingungen im Regionalbudget entspricht und welche Schritte bis hin zu einer Antragstellung notwendig sind? Dann ergeht eine herzliche Einladung zur Teilnahme an einer der zwei digitalen Informationsveranstaltungen rund um das Regionalbudget im Mittleren Schwarzwald: am Donnerstag, 22. Januar 2026 um 10 Uhr und am Montag, 26. Januar 2026 um 17 Uhr.

Anmeldungen sind möglich unter Tel. 07836/955 833 bzw. per Mail an leadermsw@landkreis-rottweil.de.

Mehr Infos gibt es auf der Homepage oder direkt beim Regionalmanagement der LEADER-Geschäftsstelle in Schiltach.

NATURPARK Schwarzwald Mitte/Nord e. V.**Landwirt/innen gesucht für die Humus- Wasser Modellregion im Kinzigtal!**

Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord startet ein neues Projekt zur Förderung des **Humusaufbaus** und zur **Verbesserung der Wasserspeicherung in Böden**.

Gesucht werden Vertretungen landwirtschaftlicher Betriebe im Kinzigtal, die neue Wege für fruchtbare, klimaresiliente Böden gehen möchten.

Das erwartet Sie: 10h kostenlose Beratung, praxisnahe Unterstützung, Weiterbildungen in Form von Feldtagen und Seminaren sowie eine Aufwandsentschädigung von 3.200€

Laufzeit: 3 Jahre

Bewerbungsfrist: bis zum 31.01.2026

weitere Informationen: <https://naturparkschwarzwald.de/klima>

online Infoveranstaltungen: 13. Januar 16 Uhr & 22. Januar 19:30 Uhr

den Link zum Zoom- Meeting finden Sie auf unserer Website

Kontakt: Irmela Klöble,

kloeble@naturparkschwarzwald.de | 07223 / 957715-31

Ruftaxi

Das Ruftaxi Heizmann in Oberwolfach fährt nur nach Vorbestellung, d. h. der Fahrgast kann seine Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt telefonisch oder für die Rückfahrt mündlich beim Taxiunternehmen anmelden.

Dabei müssen die gewünschte Abfahrtszeit und Ort (Name der Haltestelle) sowie das Fahrtziel und Anzahl der Fahrgäste angegeben werden.

Der Fahrgast muss sich zur gewünschten Abfahrtszeit an angemeldeter Abfahrtsstelle aufhalten. Die Beförderung erfolgt bis zum gewünschten Fahrtziel. Für die Nutzung des Ruftaxis fällt ein pauschaler Fahrtpreis von drei Euro/ Strecke an. Die Besitzer einer Oberwolfacher Gästekarte können das Angebot entgeltfrei nutzen.



Das Ruftaxi fährt Montag, Mittwoch und Freitag (jedoch nicht an Feiertagen) von 08:20 Uhr (erste Abfahrt am Abfahrtsort) bis 17:45 Uhr (letzte Abfahrt am Abfahrtsort). Der detaillierte Fahrplan kann unter www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi abgerufen werden.

Ruftaxi Heizmann Tel. 07834/9555

Mitfahrbänkle



Mitfahrbänkle

In Oberwolfach gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs wie dem Linienbus, dem Ruftaxi oder einem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

Die „roten“ Bänkle befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20).

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los. Auch dafür steht das Mitfahrbänkle: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.

Treffpunkt Bücherei

Spannend. Unterhaltsam. Lehrreich. Packend. Fesselnd. Abenteuerlich. Bereichernd. Entspannend. Sachlich. Witzig. Interessant. - Wo gibt's das alles an einem Ort? Natürlich in deiner Bücherei. Lesestoff für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Mehr als 2.000 Bücher warten darauf in die Hand genommen und gelesen zu werden. Unsere Öffnungszeiten: dienstags 16 Uhr - 17:30 Uhr, donnerstags 16 Uhr - 17 Uhr.

Vereine



Freiwillige Feuerwehr Oberwolfach

Am Freitag den 23.1.2026 treffen sich die Alterskameraden der FFW Oberwolfach um 13:30 Uhr zu einem Spiele Nachmittag im Gerätehaus Kirche. Bitte Brett- und Kartenspiele mitbringen. Über eine Rückmeldung würde ich mich freuen und verbleibe mit kameradschaftlichem Gruß Albert



Narrenvereinigung

Schnurre in Oberwolfe am 01. Februar 2026

Die Narrenvereinigung lädt die Bevölkerung recht herzlich zum Schnurren in allen Lokalen ein. Mit der Narrenkapelle werden 4 Gruppen durch die Lokale ziehen und alles Wissenswerte in gereimten Versen unters närrische Volk bringen.

Treffpunkt für die Schnurranten ist um 9:30 Uhr im Hotel 3 Könige

Nach folgendem Zeitplan werden die Gruppen starten:

	Narrenkapelle	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
Schmalzerhisle	11:00 Uhr	11:55 Uhr	12:50 Uhr	13:45 Uhr	14:40 Uhr
Hirschen	12:05 Uhr	13:00 Uhr	13:55 Uhr	14:50 Uhr	15:45 Uhr
Walkenstein	13:00 Uhr	13:55 Uhr	14:50 Uhr	15:45 Uhr	16:40 Uhr
Schacher	14:05 Uhr	15:00 Uhr	15:55 Uhr	16:50 Uhr	17:45 Uhr
Wolftal Cafe	15:00 Uhr	15:55 Uhr	16:50 Uhr	17:45 Uhr	18:40 Uhr
3Könige	16:25 Uhr	17:20 Uhr	18:15 Uhr	19:10 Uhr	20:05 Uhr
Posthörnle	17:20 Uhr	18:15 Uhr	19:10 Uhr	20:05 Uhr	21:00 Uhr
Feuerwehr Gerätehaus	18:15 Uhr	19:10 Uhr	20:05 Uhr	21:00 Uhr	21:55 Uhr
Clubhaus	19:10 Uhr	20:05 Uhr	21:00 Uhr	21:55 Uhr	22:50 Uhr

Den Schnurranten wünschen wir viel Erfolg und den Zuhörern gute Unterhaltung.
Narrenvereinigung Oberwolfach e.V.



Sportverein Oberwolfach

Jürgen Ehrhardt und Dirk Flaig verlängern beim SVO

Jürgen Ehrhardt und Dirk Flaig bilden auch über die laufende Saison hinaus das Trainergespann des Landesligisten SV Oberwolfach. Reserve-Coach Manuel Riedel beendet dagegen sein Engagement beim SVO.

Im Vorfeld der Vertragsgespräche mit den Trainern wurden wie üblich in Oberwolfach Feedback-Runden mit den Spielerräten der Herren-Teams durchgeführt und von der sportlichen Leitung Rückmeldung zu den Punkten Training, Spielvorbereitung und Kommunikation mit den Spielern eingeholt.

Und da dieses Feedback erneut überaus positiv ausfiel, war der Verein laut Manuel Harter, seines Zeichens Abteilungsleiter Fußball beim SVO, stark an einer erneuten Verlängerung der Zusammenarbeit interessiert. „Der nach wie vor andauernde personelle Umbruch in der Landesliga-Mannschaft gelang bisher exzellent. Das ist auch ein Verdienst unseres Trainerduos Jürgen Ehrhardt und Dirk Flaig. Daher freuen wir uns sehr, dass wir mit den beiden auch in die Saison 2026/27 gehen dürfen“, so Harter. „Vor der Saison wussten wir nicht genau, wo die sportliche Reise hingeht“, ergänzt Harters Stellvertreter Daniel Schmid. „Der Kader wurde kleiner und die Zahl der Verletzten war relativ hoch. Doch die Mannschaft hat alle Skeptiker eines Besseren belehrt, eine super Vorrunde gespielt und liegt aktuell auf einem tollen vierten Platz.“

Auch die beiden Trainer freuen sich über die Ausdehnung ihres Engagements. „Nach dem Feedback von Mannschaft und Verein war für mich relativ schnell klar das ich weiter machen möchte. Dass Dirk auch zugesagt hat, freut mich natürlich unglaublich. Ich denke die Konstellation passt sehr gut und ich freue mich auf die kommende Saison mit ihm und den Jungs“, so Jürgen Ehrhardt.

Sein Trainerkollege Dirk Flaig fügt ergänzend hinzu: „Wir haben eine super Gemeinschaft. Alle Spieler sind tolle Jungs, es sind keine Problemfälle dabei. Insgesamt verfügt der SV Oberwolfach über eine sehr gute Vereinsstruktur und auch das Miteinander im Trainerteam ist top. Das bringt wichtige gegenseitige Entlastungen mit sich.“

Seinen Vertrag nicht verlängert hat dagegen Reserve-Coach Manuel Riedel. „Der Verein hätte gerne verlängert, aber Manu hat sich anders entschieden“, sagt Manager Harter. Nach dem Abstieg aus der Kreisliga A liegt Oberwolfach II in der Kreisliga B aktuell auf einem ausbaufähigen zehnten Tabellenplatz.

„Leider entwickeln sich die Dinge manchmal anders, als man sich das vielleicht mal vorgestellt hatte. Und dann geht's nicht um mich, sondern dann braucht die Mannschaft einfach eine Veränderung, um wieder ihr volles Potenzial abrufen zu können“, so die Einschätzung von Manuel Riedel. Der SVO ist nun auf der Suche nach einem Trainer für die zweite Mannschaft. Dazu erläutert Manager Manuel Harter: „Unseren wichtigen Unterbau zu trainieren ist eine spannende und herausfordernde Aufgabe mit vielen jungen Talenten, die in den nächsten Jahren den Sprung in die Erste schaffen wollen. In Oberwolfach setzten wir zu hundert Prozent auf unsere eigenen Kräfte.“

Frank Rauber (Co-Trainer Zweite) und Tobias Armbruster (Torwart-Trainer) bleiben ebenso weiterhin an Bord wie Philipp Rauber und Daniel Lohrke als Trainerduo der dritten Mannschaft.

Bericht: Jan Schmider

SVO-Oldies verteidigen Titel

Die „Alten Herren“ des SV Oberwolfach haben bei der 24. Auflage des Dreikönigsturniers für AH-Fußballmannschaften in der heimischen Wolfaltsporthalle den Titel verteidigt.

Außer den Gastgebern nahmen wie immer die Teams aus Kirnbach, Biberach, Kaltbrunn, Oberharmersbach, sowie die AH des TuS Kinzigtal am Turnier teil. Gespielt wurde im Modus „jeder gegen jeden“. Der SVO lieferte sich mit dem FC Kirnbach ein Kopf-An-Kopf-Rennen um Platz eins. Erst kurz vor Turnierende konnten die Gastgeber am FCK, gegen den man die einzige Niederlage hinnehmen musste, in der Tabelle vorbeiziehen. Mit 12 von 15 möglichen Punkten und einem Torverhältnis von 12:1 machte man letztlich jedoch die Titelverteidigung perfekt. Der TuS Kinzigtal schaffte das Kunststück, mit nur zwei erzielten Treffern acht Punkte aus den fünf Spielen zu ergattern, was den Halbmeilern den dritten Platz hinter Kirnbach (11 Punkte) einbrachte. Vierter wurde der SV Oberharmersbach, gefolgt vom SC Kaltbrunn und dem FV Biberach.

Torschützenkönig wurde Tobias Dreher vom SV Oberwolfach mit fünf Treffern, vor Patrick Santos (ebenfalls SVO), Mathias Weinzierle und Andreas Fritschy (beide FC Kirnbach) mit jeweils drei Toren.

Wie üblich fand nach jedem Spiel auch immer ein Duell der beiden Gegner in einer Gaudi-Disziplin statt. Diesmal mussten die Kicker beim Torwandschießen ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen. Diesen separaten Wettbewerb entschied der FV Biberach für sich. Zweiter wurde der FC Kirnbach, Dritter der TuS Kinzigtal.

Das traditionelle gemeinsame Essen aller Teams nach dem Turnier fand nach dem abgeschlossenen Umbaus des SVO-Clubhauses diesmal wieder dort statt. Die Siegerehrung wurde von Oberwolfachs altem und neuem Bürgermeister Jürgen Nowak und Turnier-Organisator Thomas Springmann wie immer unterhaltsam.

Bericht: Jan Schmider

Zweimal Platz 1 beim 29. Flößercup in Schiltach

Am vergangenen Wochenende waren unsere Jugendmannschaften von der G- bis zur C-Jugend traditionell beim Flößercup in Schiltach im Einsatz - und das mit großem Erfolg!

Bereits am Freitagabend sicherte sich die C-Jugend-Spielgemeinschaft SG Wolfstal den Titel. Im spannenden Finale bezwang das Team die Mannschaft aus Aichhalden mit 4:3. Mit sieben Treffern krönte sich Philipp Müller, Sohn von Trainer Stefan Müller, zum Torschützenkönig.

Am Samstag startete die D-Jugend unter den Trainern Jonas Lämmerzahl und Marcel Echle. Nach einer starken Vorrunde erreichte das Team das Halbfinale, musste sich dort jedoch erst im Elfmeterschießen gegen Mühlenbach geschlagen geben. Im Spiel um Platz 3 zeigten unsere Jungs noch einmal ihre Klasse und besiegten den SV Haslach deutlich mit 5:0! Auch hier gab es einen Torschützenkönig aus unseren Reihen: Liam Fritsch.

Am Nachmittag war die F-Jugend an der Reihe. Trotz vieler guter Chancen reichte es nach einer Niederlage gegen den SV Hausach und zwei Siegen in der Gruppenphase knapp nicht fürs Halbfinale. Die Trainer Rebecca Lehmann und Matthias Grabsch zeigten sich dennoch sehr zufrieden mit der spielerischen Leistung ihrer Mannschaft.

Am Sonntag legten unsere jüngsten Kicker nach: Die G-Jugend-Bambinis blieben ungeschlagen und sicherten sich mit einem beeindruckenden Torverhältnis von 9:0 den Turniersieg. Trainer Daniel Schmider und sein Team durften sich über einen großartigen Erfolg freuen.

Die E-Jugend startete ebenfalls stark ins Turnier: Zwei Siege ohne Gegentor sorgten für einen perfekten Auftakt. Im letzten Gruppenspiel musste sich das Team um die Trainer Martin Schmieder und Christoph Harter jedoch einer starken Mannschaft aus Kaltbrunn geschlagen geben. Am Ende verpassten sie das Halbfinale nur denkbar knapp aufgrund des schlechteren Torverhältnisses.

Bericht: Christoph Harter



Bambini Trainer Daniel Schmider mit seinem starken Bambini-Team

Christbaumsammlung der SVO Jugend

Am Samstag den 17.01.2026 findet bereits die 5. Ausgabe der schon traditionellen Christbaum-Sammelaktion der SVO Jugend statt.

Ab 9.30 Uhr sammeln wir eure ausgediente Tanne ein. Bitte legt sie gut sichtbar und zugänglich versehen mit einer Geldspende (mittels Klebeband am Stamm befestigt), auf Euer Grundstück.

Über den Erlös freuen sich die Spielerinnen und Spieler der SVO-Jugend. Ein Teilbetrag wird wieder einem sozialen Projekt unserer Region zugutekommen.

Eure Jugendabteilung des SVO

CHRISTBAUM SAMMELAKTION
der SVO-Jugend

OHHH TANNENBAUM

Alle Jahre wieder stellt man sich die gleiche Frage:
„Wohin mit der Tanne?“

Die Papiersammler (Jugendabteilung) des SV Oberwolfach e.V. sammeln wieder eure Christbäume ein und verarbeiten diese in Zusammenarbeit mit der Firma Backeler-Schneider GmbH zu Hackschnitzel.

Am **Samstag, 17.01.2026** ab 09:30 Uhr sammeln wir eure ausgediente Tanne (ohne Lametta oder anderen Schmuck) ein. Bitte legt sie gut sichtbar und zugänglich, versehen mit einer Geldspende (mittels Klebeband am Stamm befestigt), auf euer Grundstück.

Haben wir euch vergessen? Bitte ab 11:30 Uhr unter 0151 1961 25 23 telefonisch melden!

Über den Erlös freuen sich die Spielerinnen und Spieler der SVO-Jugend! Ein Teilbetrag wird wieder einem sozialen Projekt unserer Region zugutekommen.

Kampfkunstlehrgang

Am vergangenen Wochenende fand in Oberwolfach ein Kampfkunstlehrgang samt Dan-Prüfung statt. Der Lehrgang versammelte Budokas aus Elzach, Freiburg, Aichhalden, Oberwolfach, Rottenburg und der Schweiz. Hochkarätige Referenten wie Kyoshi Alber N. Schneider (7. Dan Kenjutsu) oder Hanshi Herbert E. Forster (10. Dan Karate und Kobudo) bereicherten das Wochenende, welches Hanshi Michael Franki (10. Dan Karate und Jiu-Jitsu) ausrichtete.

Neben funktionellem Jiu-Jitsu, welches Franki im Kontext Selbstverteidigung unterrichtet, standen Kenjutsu (japanische Schwertkunst) und Okinawa-Karate auf dem Plan. Außerdem gab es Impulse zum seltenen Goshin-Ryu-Kempo, welches Soke Heinz Köhnen mit nach Europa brachte. Nach einem technisch anspruchsvollen Tag wurde gemeinsam gegessen und Tag eins konnte ausklingen.

Der darauffolgende Sonntag war geprägt von Ideen und Einflüssen der Prüflinge. Johannes Faist, Ulrich Fritsch und Sophia Spinner (beide jetzt 1. Dan Jiu-Jitsu) gaben Inputs zum Thema Jiu-Jitsu, während Eugen Fritsch (jetzt 1. Dan Okinawa-Karate) und Jens Schott (jetzt 2. Dan Okinawa-Karate) die Karate-Aspekte hervorhoben. Manfred Bleile (jetzt 3. Dan Kenjutsu) und Nico Maier (jetzt 4. Dan Kenjutsu) hingegen fokussierten mit Felizitas Nopper und Askan Prinich (beide jetzt 1. Dan Kenjutsu) auf Shinken Mushin Tamashii-Ryu Kenjutsu - der Schwertschule aus dem Vermächtnis von Soke Heinz Köhnen. Mathias Jehle und Frank Ruf (beide jetzt 4. Dan Goshin-Ryu Kempo) widmeten sich dem Goshin-Ryu Kempo, welches verschiedene Elemente der Kampfkunst in sich vereint. Bei dieser Disziplin ist höchstmögliche Effizienz die Zielsetzung. Neben den genannten Graduierungen wurde der Kyoshi-Titel an Albert N. Schneider verliehen, was dem zweithöchsten Lehrergrad entspricht. Herbert E. Forster erkannte stellvertretend für das Internationale Kampfkunst Consortium offiziell den 10. Dan von Michael Franki an. Im Gegenzug bestätigte die Leitung der International Okinawa Budo Federation den 10. Dan für Herbert E. Forster. Beide Großmeister erhielten ihre Graduierungen bereits an anderer Stelle, die nun in Oberwolfach formal wechselseitig bestätigt wurden. Nach dem offiziellen Teil des Lehrgangs wurden Geschichten von früher ausgetauscht und gemeinsame Erfahrungen beim gemütlichen Essen im Gasthaus 3 König reflektiert.



Schwarzwaldverein
Oberwolfach



Bezirkswinterwandertag des Bezirkes Kinzigtal am 18.01.2026



Unterwegs auf dem auf dem Panoramaweg Biberach mit den Ortsvereinen aus dem Bezirk Kinzigtal.

Vom Parkplatz am Terrassenbad führt die Strecke über schmale Pfade durch schönen Mischwald über die Höhen von Biberach. Anschließend treffen wir uns gegen 13.30 Uhr noch zu einem gemütlichen Hock im Clubheim. Es führt Ingeborg Bruder

Wanderstrecke 8 Kilometer/200 Höhenmeter

Treffpunkt an der Wolfstalschule um 9.30 Uhr oder direkt am Waldterrassenbad Biberach um 10.00 Uhr.

Fit durch den Winter FiduWi in der Wolfstalsporthalle

Das Training findet immer montags von 19.15 Uhr bis 20.15 Uhr in der Wolfstalsporthalle statt.

Wanderplan 2026

Erlebnisse mit dem Schwarzwaldverein Oberwolfach

Bericht von Albert Schrempp

Ab sofort abrufbar auf unserer Website ist unser ausführliches Veranstaltungsprogramm, das wieder im Laufe des Jahres für alle etwas bietet. Die gedruckte Ausgabe ist der nächsten Vereinszeitschrift beigelegt. Unsere Tourenführer um Wanderwartin Claudia Echle haben sich wieder tolle Unternehmungen einfallen lassen. Am 18.1.2026 geht es los mit dem Winterwandertag in Biberach. Richtig startet dann die Saison im März mit Wanderungen in der näheren Umgebung, im Renchtal und im Nordschwarzwald. Der April stimmt mit Touren bei Oberkirch und im Murgtal auf den Frühling ein. Im Mai sind Touren in der Triberger Gegend, 3 Burgen bei Schramberg und schon die 1. Alpenwanderung vorgesehen. Der Juni wird vom 100jährigen Jubiläum unserer Hütte auf dem Kreuzsattel dominiert, aber auch Ausflüge im Wolfstal sind im Programm. Der Juli führt uns auf den Kniebis und nach Waldkirch mit einer „Wanderung für alle“. Ein Himmelssteig kommt noch hinzu, und noch höher hinaus geht es mit der dreitägigen Hochgebirgstour. Ein neuer Wanderführer lädt ins Feldberggebiet ein, ein Jäger führt eine Themenwanderung, und eine Attraktion für Schwindelfreie bietet der August. Der Herbst wird im September eingeläutet mit je einer Tour im Harmersbachtal und bei Lauterbach. Wer sich angemeldet hat, kann sich an einer privat organisierten Wanderwoche im Unterengadin erfreuen. Das Renchtal, eine gemütliche Tour auf dem Schwarzenbruch und im Gegensatz dazu eine anspruchsvolle Tour mit einem weiteren neuen Wanderführer in Yach (Ortsteil von Elzach) laden im Oktober zum Mitwandern ein. Im November beschließen wir das Wanderjahr mit der Kulturwanderung, die diesmal die Burg Hohengeroldseck zum Ziel hat, dem Preiscego und zum guten Ende mit der Bratwurstwanderung. Im Winter gibt es dann noch für die Sportlichen die Skiausfahrt der Alpinen, und das ganze Jahr sind natürlich die Bikerinnen und -Herren mit Dienstags- und Mittwochstouren aktiv. Die beliebte „FiduWi“-Gymnastik hält wieder über den Winter Muskeln und Rücken geschmeidig und die unterhaltsamen, monatlichen „immer wieder mittwochs“-Veranstaltungen sind auch wieder im Programm. Es ist also etwas geboten für Sie, Dich, Euch und alle, die unsere nähere und weitere Umgebung auch mal in einer netten Gruppe erleben und von kompetenten Tourenführern Interessantes über das, was unterwegs am Wege liegt, erfahren möchten.

Immer das Neuste und aktuelle Infos zu den anstehenden Unternehmungen in der Tagespresse, Bürgerinfo und auf unserer Website: <https://schwarzwaldverein-oberwolfach.de>

Kreuzsattelhütte

Die Kreuzsattelhütte hat von November bis Ende April geschlossen.

Alte Photographien erzählen ...

Bild 1044: Die als Schwestern zusammen mit der seligen Luitgard auftretenden jungen Oberwolfacherinnen haben sich 1949 als Gruppe für ein Erinnerungsfoto aufgestellt. Auf dem Bild steht die am Heiligen Abend verstorbene Anna Rauber, geb. Bonath, in der Bildmitte. Weiter ha-

ben damals mitgespielt - in der vorderen Reihe von links Hildegard Harter, verh. Dieterle, Gertrud Spinner, verh. Schuler; Martha Dieterle, Martha Groß, verh. Dieterle, ?, Elisabeth Hacker, verh. ? und Rita Rauber, verh. Grabsch; hintere Reihe von links: Hedwig Bächle, verh. Kessler, in Wolfach, ?, ?, Gertrud Bonath, Theresia Groß, verw. Sum, verh. Schnaitter, ?.



Trachtenkapelle Oberwolfach

Jahreskonzert

Ein Hauch von salziger Seeluft wehte durch die Festhalle, als die Trachtenkapelle Anfang Dezember zu ihrem Jahreskonzert einlud. Unter dem Motto „Wasser, Wellen, Weite“ bot das Ensemble unter der Leitung von Christian Pöndl wieder ein eindrucksvolles Konzert, das mit großem Beifall belohnt wurde. Bei ihrer Begrüßung lud die Vorsitzende Simone Heitzmann das Publikum stimungsvoll und in Piratenmontur ein auf eine Reise durch die sieben Weltmeere - durch dunkle Gewässer, biblische Fluten und tropische Rhythmen. Die originelle und spektakulär gestaltete Hallendekoration von Wolfgang Dieterle

sorgte schon beim Eingang und auch in der Halle für einen beeindruckenden Überraschungseffekt. Mit Rossano Galantes Stück „Sailing with Wales“ eröffnete die Kapelle den Abend kraftvoll und atmosphärisch. Mit eindringlichen Harmonien zeichnet Galante das majestätische Bild einer Begegnung zwischen Mensch und Meeressäugtieren – schwebend, erhaben und voller Emotionen. Einen erzählerischen Kontrast setzte anschließend Bert Appermonts „Noah's Ark“. Das Werk erzählt musikalisch die biblische Geschichte der Arche Noah – von der dramatischen Sintflut bis zur friedvollen Rückkehr des Lebens. In farbenreicher Instrumentation brachte die Kapelle dabei die verschiedensten Tiere und Naturgewalten zum Klingen. Die nächsten beiden Programmpunkte schlugen eine Brücke zur britischen Musiktradition. Mit „Sea Songs“ von Ralph Vaughan Williams erklang ein Klassiker, der auf alten englischen Seemannsliedern basiert. Vaughan Williams, ein Meister der Volksliedverarbeitung, formte daraus ein Werk zwischen Marsch, Ballade und Hymne. Daran anschließend folgte Henry Woods „Fantasia on British Sea Songs. Die Trachtenkapelle ließ hier die maritimen Melodien in lebendigem Wechselspiel erklingen. Besonders eindrucksvoll war nach der ersten Pause „The Ghost Ship“ des spanischen Komponisten José Alberto Pina. Die düstere Legende des Geisterschiffs „SS American Star“ nahm in orchestralen Klangbildern Gestalt an und sorgte für Gänsehautfeeling. Belohnt wurden die Musiker mit lauten Zurufen und großem Beifall. Es folgte „Hymn to Red October“ von Basil Poledouris, bekannt aus dem gleichnamigen Hollywoodfilm. Die Trachtenkapelle brachte den heroischen Chorklang und das tiefe Pathos des Werkes kraftvoll zur Geltung. Nach den sinfonischen und erzählerischen Werken zeigte sich im zweiten Teil des Abends die ganze stilistische Bandbreite der Trachtenkapelle. Mit „At World's End“ und „Madagascar“, zwei Filmmusiken von Hans Zimmer, spannte das Ensemble einen klangvollen Bogen in die Welt des modernen Kinos. In „At the World's End“ ließ die Kapelle die epische Atmosphäre der „Fluch der Karibik“-Reihe auferstehen – markante Rhythmen, dramatische Blechbläser und perlende Holzbläserlinien erinnerten an Abenteuer, Piraten und den unbezwingbaren Geist des Meeres. Das energiegeladene „Madagascar“ brachte dann eine die rhythmische, verspielte Stimmung des gleichnamigen Trickfilmabenteurers in die Festhalle. Mit „Beyond the Sea“ von Charles Trenet folgte ein jazzig-eleganter Klassiker der Unterhaltungsmusik. Der französische Chanson erzählt von dem Traum und der Sehnsucht nach dem Meer. Emotional wurde es dann mit „Über sieben Brücken musst du geh'n“ von Ulrich Swillms, bekannt durch die Rockband Karat und später durch Peter Maffays Version. Ein farbenfroher Höhepunkt war anschließend „Copacabana“ von Barry Manilow, bei dem der Rhythmus des Samba und der Glanz der 70er-Jahre in der Halle Einzug hielten. Solistische Passagen, tänzerische Beats und ein strahlend swingendes Blech sorgten für ausgelassene Stimmung. Zum Finale präsentierte die Trachtenkapelle ein mitreißendes „Deep Purple Medley“, arrangiert von Toshihiko Sahashi mit Klassikern wie „Smoke on the Water“ und „Highway Star“. Der Applaus nach der Zugabe war riesig – ein verdienter Lohn für einen Konzertabend, der eindrucksvoll bewies, wie vielseitig und lebendig Blasmusik heute klingen kann.

Jahresversammlung

Zahlreiche Mitglieder wurden in der Jahresversammlung der Trachtenkapelle am Freitag im „Walkenstein“ für ihre langjährige Treue ausgezeichnet. „Das neue Konzept mit der Aufteilung auf viele Schultern hat sich bewährt“, resümierte die Vorsitzende Simone Heitzmann nach ihrem ersten Jahr als Vorsitzende „Ich habe bald gemerkt, dass man in diesem Amt mit den Aufgaben wächst“. Als Höhepunkte im vergangenen Jahr führte sie neben einen „umwerfend schönen Jahreskonzert“ auch das Sommerabendkonzert und das Kirchenkonzert an. Lob gab es für den Dirigenten Christian Pöndl. Mit Fingerspitzengefühl wählte er die passenden Stücke dem Anlass entsprechend aus, meinte

Heitzmann und er habe immer Geduld mit den Musikern und mache kleine Pausen zwischen den Stücken, damit man durchschnaufen könne. Traditionell ließ Chronist Wilfried Groß das vergangene Jahr ausführlich und lustig Revue passieren.

Mit persönlichen Worten, Präsenten, mit musikalischen Ständchen und eigens geschriebenen Gedichten oder Schnurren wurden einige Musiker ausgezeichnet. Für seine 60 Jahre aktive Tätigkeit in der Trachtenkapelle wurde Klemens Meier geehrt. Für stattliche 50 Jahre wurden Erwin Bonath und Bernhard Sum ausgezeichnet und für 40 Jahre Sonja Welle. Nachgeholt werden die Ehrungen für Michael Bonath und Sonja Schilli für 25 Jahre Treue und nach 68 Jahren als aktiver Musiker an den verschiedensten Instrumenten wird Bruno Armbruster noch mit einem Präsent verabschiedet. Den Dank der Gemeinde überbrachte Bürgermeister Jürgen Nowak und die Ehrennadeln des Blasmusikverbandes Kinzigtal überreichte Vizepräsident Manfred Schafheutle. Wie Dirigent Christian Pöndl berichtete war das vergangene Jahr nach dem anstrengenden Jubiläumsjahr 2024 ein eher ruhiges Vereinsjahr. Besondere Erlebnisse waren für ihn die Besuche in der Partnergemeinde Still und das Fußbühlfest und als absoluter Höhepunkt das Jahreskonzert. „Ihr habt großartig musiziert und man hat gemerkt, wie sich euer leidenschaftliches Musizieren auf das Publikum übertragen hat“. Bei der Schwere und Länge des Programms sei es extrem schwer die Konzentration aufrecht zu halten. Dank sprach Pöndl Felix Schätzle aus, der in Vertretung von Ashley Pöndl die Leitung der Jugendkapelle übernommen hat. Am 27. und 28. Juni macht die Trachtenkapelle einen Ausflug in die Schweiz nach Rheinfelden mit Stadtführung, Höhlenbesuch oder Wildtierpark.



v.l. Erwin Bonath mit Frau Erika, Manfred Schafheutle, Simone Heitzmann, Sonja Welle, Bürgermeister Jürgen Nowak, Bernhard Sum mit Frau Luitgard, 2. Vorsitzender Simon Gewalt, Klemens Meier mit Frau Marita.

Veranstaltungen/Termine

Januar

Freitag, 16.01.2026, 19 Uhr/20 Uhr

Voraussichtlich Walkenstein

Generalversammlung, TKO-Verwaltung e.V. (19 Uhr) und TKO (20 Uhr)

Samstag, 17.01.2026, vormittags

Oberwolfach

Christbaum-Sammelaktion, SVO Jugend

Freitag, 23.01.2026; 18 Uhr

Lindenplatz, Oberwolfach

Narrenbaumstellen, Narrenvereinigung Oberwolfach

Sonntag, 25.01.2026, 15:00 Uhr

Festhalle, Oberwolfach

Vorspielnachmittag und Auftritt der Jugendkapelle Wolfthal, TKO

Wolftal

Tal der Tiere ■

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Öffnungszeiten der Tourist-Infos

Oberwolfach:

Touristinfo im Museum für Mineralien und Mathematik (Schulstraße 5)

Montag - Freitag, 9:00 Uhr - 17:00 Uhr

Samstag & Sonntag, 11:00 Uhr - 17:00 Uhr

Bad Rippoldsau-Schapbach:

Bad Rippoldsau

Kurhaus (Kurhausstraße 2)

Montag, Freitag, 10:00 - 12:00 Uhr

Schapbach

Rathaus (Rathausplatz 1)

Montag - Freitag, 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Veranstaltungen vom 15. Januar bis 24. Januar 2026

Samstag, 17. Januar

ab 09.30 Uhr

Christbaum-Sammelaktion

Die Jugendabteilung des SV Oberwolfach sammelt wie die letzten Jahre die Tannenbäume in Oberwolfach ein.

Oberwolfach

20:11 Uhr

Hexenball der Tröpflehexen

Die Tröpflehexen laden zu ihrem traditionellen Ball ein.

Bad Rippoldsau, Kurhaus

Montag, 19. Januar

18:30 Uhr

Lauftreff

Für Laufbegeisterte bietet der SV Schapbach einen Lauftreff an. Bei Interesse bitte bei Lisa Herrmann melden, 0176 44692299.

Schapbach

Freitag, 23. Januar

18.00 Uhr

Traditionelles Narrenbaumstellen

Die Narrenvereinigung Oberwolfach stellt mit Unterstützung der Zimmermannszunft den Narrenbaum.

Oberwolfach, Lindenplatz

Kombination aus Schnitzeljagd und Escape Room und verspricht jede Menge Spaß für die ganze Familie.

Start und Ziel

Start und Ziel der Tour ist beim MiMa-Museum für Mineralien und Mathematik (Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach)

Empfohlenes Alter der Kinder

ab Grundschulalter bis 12 Jahre

Dauer der Tour

circa 2,5 Stunden (1,5 Stunden Gehzeit, 1 Stunde Rätselzeit) + Pausen einrechnen!

Streckenlänge: 3,7 km lang (Aufstieg/Abstieg: 180 m)

Verleih des Rucksacks

Für den Verleih ist ein gültiger Personalausweis vorzulegen. Der Rucksack kann zu den Öffnungszeiten des MiMas abgeholt werden.

Eine Vorabreservierung des Rucksacks unter 07834/9420 oder per E-Mail an touristinfo@oberwolfach.de ist empfehlenswert!

Kosten

25,00 € pro Rucksack. Kautions 50,00 € pro Rucksack.



Unsere touristischen Attraktionen



Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Seit Sommer 2021 geht es mit dem Schwarzwald-Maskottchen Anni auf ein spannendes Outdoor-Abenteuer in Oberwolfach. Annis Schwarzwald Geheimnis ist eine



Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald

Rippoldsauer Str. 36/1
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07839/91038-0; www.baer.de



Bären, Wölfe und Luchse aus nichtartgerechter Tierhaltung

Öffnungszeiten: täglich auch an Sonn- und Freiertagen

März - Oktober: 10 - 18 Uhr

November - Februar: 10 - 16 Uhr



Besucherbergwerk Grube Wenzel

Frohnbach 19
77709 Oberwolfach,
Tel. 07834/868 392; www.grube-wenzel.de



Besucherbergwerk Grube Wenzel

In der Grube Wenzel, eines der bedeutendsten Silberbergwerke im mittleren Schwarzwald können Erwachsene wie auch Kinder auf den Spuren der Bergleute wandeln und sich in die Tradition des Bergbaus einführen lassen.

Themenführungen mit Wein oder Whisky, Gruselangebote oder klassische Entdeckertouren - unser Team hält für jeden Geschmack und jedes Alter das passende Angebot bereit.

Unter sachkundiger Führung kann der allgemein zugängliche Bereich auf einer Strecke von etwa 1.000 Metern "befahren" werden. Hierfür erhält jeder Besucher Stiefel, Jacke, Helm und Kopflampe. Ein Abenteuer für Jung und Alt, das Sie sich nicht entgehen lassen sollten! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



E-Bike Ladestationen im Wolfstal

Bad Rippoldsau:
Minigolfplatz am Klösterle

Oberwolfach:
Fahrrad am Bächle, Allmendstraße 1; Hotel Hirschen, Schwarzwaldstraße 2-3; Museum für Mineralien und Mathematik, Schulstraße 5; Besucherbergwerk Grube Wenzel, Frohnbach 19

Schapbach:
Kiosk am Minigolfplatz, Schwimmbadstraße
Otmarhütte, Kupferberg

In dieser Zeit ist das Museum geschlossen:
24.-25. Dezember, 31. Dezember, 01. Januar



Mitfahrbänkle

Im Wolfstal gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Nahverkehrs wie beim Linienbus, dem Ruftaxi oder dem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle. Die „roten Bänkle“ in Oberwolfach befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20) sowie in Bad Rippoldsau-Schapbach beim Postparkplatz. Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei fährt, der den Wartenden kennt und mitnimmt oder einem Fremden einen Gefallen tun will.



Sagenhafte Schatzsuche

**Start: Festhalle Oberwolfach
Lindenplatz
77709 Oberwolfach**



Begeben Sie sich ab der Festhalle Oberwolfach auf „Oberwolfachs sagenhafter Schatzsuche“ und finden Sie mit Ihren Kindern den Schatz von Benau.
Entfernung: ca. 800 Meter, Dauer: ca. 45 Minuten



MiMa - Museum für Mineralien und Mathematik

**Museum für Mineralien und Mathematik
Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834 9420; www.mima.museum**



Wissen trifft Schönheit

Das MiMa vereint zwei Alleinstellungsmerkmale der Region in einem interaktiven Museum: die einzigartigen Exponate des Mineralienmuseums Oberwolfach und das Wissen des Mathematischen Forschungsinstituts Oberwolfach. Die Verbindung zwischen Mathematik und Mineralien wird durch vielseitige Installationen anschaulich dargestellt. Für Fragen rund um den Tourismus in unserer Region stehen wir Ihnen gerne in der neuen Touristinfo direkt im MiMa zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mima.museum oder unter der Telefonnummer 07834/8383-83

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Samstag & Sonntag von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr
(Letzter Einlass 16:00 Uhr)



Wald-Kultur-Haus

**Fürstenbergstraße 59
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07440/332; www.wald-kultur-haus.de**



Alte Waldberufe wie Riesen, Flößen und Harzen, die Baumarten unseres Waldes, die Geologie des Wolfstals, den Bienenpfad und vieles mehr entdecken und erleben Sie im Wald-Kultur-Haus im Holzwald. Das Haus ist in der Winterzeit täglich von 9 bis 17 Uhr und im Sommer von 8 bis 20 Uhr geöffnet. Über die Durchführung nächsten geplanten Veranstaltungen werden wir zu gegebener Zeit informieren. Das Team vom Waldkulturhaus



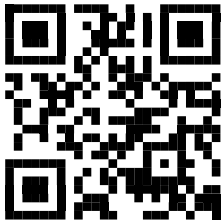
Themenpark-Historischer Bergbau Mineralien- und Mathematik

Alte Straße, 77709 Oberwolfach
www.oberwolfach.de



Im Themenpark können sich die Besucher über das kulturelle Erbe der Bergbaugemeinde Oberwolfach und die Verbindung von Mineralien und Mathematik informieren. Von 11 - 19 Uhr (April - September) / 11 - 17 Uhr (Oktober - März) ist der begehbare Stollen geöffnet. Der Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ liegt direkt an der Ortsdurchfahrt Oberwolfach Kirche nahe der Hofbrücke, die zum MiMa - Mineralien- und Mathematikmuseum führt.

Regelmäßige Veranstaltungen



Reiten auf dem Landeckhof

Ponystunden, Wandern mit den Pferden
Weitere Infos: www.landeckhof.de
Anmeldung: 07834 4158

Töpfern im offenen Atelier

Winterpause: 1. Dezember 2025 - 4. März 2026
Keramik Atelier
Glaswald 18
Monika Seidel

Weitere Informationen unter www.keramik-seidel.de
07834/8645300

Öffentliche Sauna

Sauna-Oase auf dem Alisehof

Kurztarif von 15 bis 18 Uhr oder 18 bis 21 Uhr EUR 15,--
Normaltarif von 15 bis 21 Uhr EUR 24,--

Während der Campingplatz für Tourist-Camper seine Tore geschlossen hat, läuft der Saunabetrieb für Einheimische und Gäste im Tal weiter.

Vom 06.01.26 bis 27.03.26 ist **freitags und sonntags** Saunieren möglich.

Jedoch bitte rechtzeitig anmelden! Wir öffnen die Sauna ab 5 Personen.

Tel.: 07839 / 203 oder Email: camping@alisehof.de

Damensauna und Privatsauna nach Bedarf buchbar.
Nächste Damensauna am Donnerstag, 15.01.26 von 18 bis 21 Uhr.

Schwarzwaldcamping Alisehof e.K. - www.alisehof.de
Rippoldsauer Straße 2 - 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Aktuelles

Gastgebersammlung Wolfstal

Am Montag, den 2. Februar 2026, lädt das Wolfstal-Tourismus-Team alle Gastgeberinnen und Gastgeber im Wolfstal herzlich zu einer Versammlung ein. Die Veranstaltung findet im Bürgersaal des Rathauses in Oberwolfach statt und

beginnt um 19:30 Uhr.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und interessante Beiträge der Anwesenden.

Ihr Wolfstal-Tourismus-Team



HERO | KW 02

Wenn weniger ganz viel ist

Silvester ist ohne Zweifel die schrecklichste Nacht des Jahres. Wenn der Himmel brennt, die Erde bebt und die Luft zum Atmen verpestet wird, fühlt sich die Panik endlos an. Noch dazu kommt, dass viele Zweibeiner an diesem Feiertag dezent einen über den Durst trinken und unberechenbar werden. Jedes Jahr aufs Neue quälen sich Millionen Tiere weltweit durch diese gestörte Nacht des Grauens.

Nicht so hier bei uns, denn wir haben die besten Nachbarn der Welt! Die wissen genau, wie empfindlich unsere Wildtiersinne sind und haben auf uns acht genommen - BÄRENSTARK, wie meine werte Kollegin JURKA sagen würde. Habt vielen Dank für eure Rücksichtnahme.

Sehr rücksichtsvoll fand ich auch das Engagement von ARTHOS und ARIAN. Die haben mit vollem Körpereinsatz in ihrer Anlage Schnee geschippt. Wortwörtlich! Denn ich musste zwei Mal hinsehen, als ARTHOS mit Schwung und vollem Elan seine stattliche Schneeschaukel vor sich her karrte. Denn wie sich herausstellte, handelte es sich dabei um den guten alten ARIAN, den er einfach der Länge nach quer den Hang herab schob. Zugegeben sah dies ziemlich spaßig aus. Eine alte Wildtierweisheit besagt, am effektivsten ist jene Arbeit, die Spaß bringt, denn der größte Erfolg liegt in einer unbeschwerten Lebenszeit.

In diesem Sinne haltet die Ohren steif und gehabt euch wohl!

Eurer
HERO



**KOSTENLOSE
GESTALTUNG**
Ihrer Anzeigen inklusive

Gerne gestalten
unsere Grafiker bei Buchung
der Amtlichen Nachrichtenblätter
Ihre individuelle Anzeige!

reiff anb.



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**



SAMSTAG, 17.01.2026 – 20:00 UHR

Hexenball Tröpfle-Hexen Kurhaus und Zelt

SAMSTAG, 07.02.2026 – 19:00 UHR

Schnurren in den Lokalen:

Alte Tränke, Café Schlüssel, Vor Seebach

FREITAG, 13.02.2026 – 14:30 UHR

Kinderfasnet

Motto: „Schurken an die Macht! Heute wird Party gemacht!“

FASNETSUNDIG, 15.02.2026

14:31 Uhr: Umzug anschließend närrisches Treiben im Kurhaus

Bananenball Einlass ab 19:00 Uhr Beginn ab 19:30 Uhr

Motto: „Schurken, Gauner und Ganoven“

FASNETMENDIG, 16.02.2026 – 10:30 UHR

Elfemess im Kurhaus (B&T)

Anschließend **Riebele-Supp** im Café Schlüssel und Pfarrsaal

FASNETZIESCHDIG, 17.02.2026 – 18:00 UHR

Fasnetverbrennung in der Alten Tränke

Mittwoch, 06.03.2026 – 19:30 UHR

Nachlese im Café Schlüssel

Gemeindeverwaltung Bad Rippoldsau-Schapbach

Anschrift Rathausplatz 1,
Bad Rippoldsau-Schapbach
Telefonzentrale 07839/91 99-0
Fax 07839/91 99-20
Mail rathaus@badrs.de
Internet www.bad-rippoldsau-schapbach.de
Öffnungszeiten Montag-Freitag 8.30-12.00 Uhr
Dienstag 14.00-18.00 Uhr



Bürgermeister

Herr Bernhard Waidele 07839/91 99-0
bgm.waidele@badrs.de

Vorzimmer und Telefonzentrale

Frau Nina Armbruster 07839/91 99-0
armbruster@badrs.de
Frau Melanie Kern kern@badrs.de

Amtsleiter Zentrale Dienste und Finanzen

Herr Christian Pfundheller 07839/91 99-13
pfundheller@badrs.de

Meldeamt und Passwesen

Frau Anne Geißler 07839/91 99-14
geissler@badrs.de

Gemeindekasse

Frau Melanie Harter 07839/91 99-17
harter@badrs.de

Steuern und Abgaben

Frau Jasmin Sachs 07839/91 99-18
sachs@badrs.de

Touristinformation & BürgerInfo

Frau Sabine Weis 07440/91 39 4-0
Fax 07440/91 39 4-94
E-Mail info@badrs.de
E-Mail BürgerInfo
mitteilungsblatt@bad-rippoldsau-schapbach.de
Internet www.wolftal.de
Öffnungszeiten Montag, Freitag
von 10.00 – 12.00 Uhr

Leiter Touristinformation

Herr Josef Oehler 07839/9199-16
oehler@badrs.de

Klimaschutzmanager

Herr Daniel Waidele 07839/919931
dwaidele@badrs.de

Bauhof

Telefon 07440/420
Telefon /Rufbereitschaft (Störung)
Fax 07440/627
Mail bauhof@badrs.de

Sonstige

Grundschule 07839/96815
Fax 07839/213
Notruf 110
Feueralarm/ Notarzt 112
Polizei Freudenstadt 07441/53 60
Feuerwehr Schapbach 07839/910844
Feuerwehr Bad Rippoldsau 07440/203
E-Werk (Störungsstelle) 07821/280-0

Amtliche Bekanntmachungen

66-Jahre Hamperle in Schapbach

Sehr geehrter Elferrat mit Hamperlepräsident, sehr geehrte Helferinnen und Helfer,

ein herzliches Dankeschön für die tolle und einmalige Ausrichtung des 66-jährigen Jubiläums der Hamperle in und um die Festhalle sowie für den gelungenen Zunftmeisterempfang im Bürgersaal des Rathauses.

Trotz winterlicher Bedingungen mit erheblichem Schneefall - wie er in den vergangenen Wintern kaum vorkam - zeigten die Narren Courage und Einsatzfreude. Dafür gebührt allen Beteiligten ein großes Kompliment. Das gesamte Organisationsteam hat eindrucksvoll bewiesen, wie hervorragend eine Veranstaltung bis ins letzte Detail vorbereitet und geplant werden kann.

Doch selbst die beste Planung ist nur so gut wie ihre Umsetzung. Auch hier kann man nur den Hut ziehen - Chapeau dem gesamten Einsatzteam und den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für die einwandfreie und vorbildliche Durchführung dieses Jubiläums.

Einmal mehr hat unsere Gemeinde ihre Einigkeit unter Beweis gestellt. Wenn es um etwas Großes geht, sind unsere Bürgerinnen und Bürger bereit, gemeinsam positiv zu handeln und unsere Gemeinde in der Region hervorragend zu präsentieren. Diese Jubiläumsveranstaltung war beste Werbung für ein funktionierendes Gemeindegewesen. Mit der Ausrichtung des 66-jährigen Jubiläums der Hamperle gelang ein überaus erfolgreicher Start in die fünfte Jahreszeit. Dazu gratuliere ich herzlich und spreche allen Beteiligten meinen großen Dank für diese kulturelle Veranstaltung aus.

Bernhard Waidele
Bürgermeister

Winterdienst in der Gemeinde

Liebe Mitbürgerinnen u. Mitbürger

Nun haben wir mal ansatzweise wieder einmal ein Winter mit Schnee wie es noch vor ca. 10 Jahren jeden Winter an Herausforderungen war. Unser Winterdienst ist ausgerechnet in diesen im Ansatz Schneereichen Winter durch Ausfall von zwei Schneeräumdienst etwas dezimiert.

Wir mussten die vergangenen Tage in der Gemeindeverwaltung leider die Erfahrung machen, dass einige Mitbürgerinnen u. Mitbürger Ihren Unmut in gewissen Befindlichkeiten u. Ansprüchen auf schwarze Straßen, zum Besten gaben. Schwarze Straßen sind keine Selbstverständlichkeit, da dies nur mit ungeheuerlichem Salzeinstreu einigermaßen garantiert werden kann.

Wo sind da hier die gewissen Umweltfreaks?????

Der Winterdienst kann nicht gleichzeitig überall sein.

Bei akutem Schneefall möchten darauf hinweisen, dass es noch so etwas wie Schneeketten geben soll, die ein sicheres Fahren bei akutem Schneefall garantieren.

Wir bitten um eine gewisse Nachsicht zum Winterdienstseinsatz.

Dabei möchte ich mich bei Allen in der Gemeinde tätigen Personen für ihren vorbildlichen, mehrstündigen Winterdienstseinsatz bedanken.

Bernhard Waidele
Bürgermeister

Weitere Telefonnummern und Informationen
finden Sie im Internet

www.bad-rippoldsau-schapbach.de
unter dem Link Bürgerinformation

E-Mail: mitteilungsblatt@bad-rippoldsau-schapbach.de



**Wirtschaftsplan des Abwasserzweckverbandes
Raumschaft Hausach-Hornberg
für das Wirtschaftsjahr 2026**

Auf Grund der §§ 18 und 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, sowie den §§ 15 und 17 der Verbandssatzung und § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes hat die Verbandsversammlung am 13. November 2026 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

**§ 1
Wirtschaftsplan**

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wird wie folgt festgesetzt:

1.	Der Erfolgsplan mit den folgenden Gesamtbeträgen	
1.1	Gesamtbetrag Erträge	2.137.200,00
1.2	Gesamtbetrag Aufwendungen	- 2.137.200,00
1.3	Veranschlagtes Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	-
2.	Der Liquiditätsplan mit den folgenden Gesamtbeträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	1.991.500,00
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	- 1.729.100,00
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Erfolgsplans	262.400,00
	(Saldo aus 2.1 und 2.2) von	
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	30.600,00
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 2.205.000,00
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 2.174.400,00
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	- 1.912.000,00
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.000.000,00

2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 88.000,00
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	1.912.000,00
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-

**§ 2
Kreditermächtigung**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 2.000.000 € festgesetzt.

**§ 3
Kassenkredite**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 400.000 € festgesetzt.

**§ 4
Umlagen**

Die Höhe der Umlagen wird wie folgt festgesetzt:

Betriebskostenumlage Klärwerk	1.634.800 €
Betriebskostenumlage Kanalaufsicht	64.900 €
Abschreibungsumlage	262.400 €
Zinsumlage	30.600 €
Investitionsumlage / Einlagenerstattung	0 €
	1.992.700 €

Die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde durch die Rechtsaufsichtsbehörde am 22. Dezember 2024 erteilt. Die erforderlichen Genehmigungen wurden erteilt.

Die Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan liegt im jeweiligen Rathaus der Mitgliedsgemeinden im Rechnungsamt in der Zeit vom Freitag, den 16. Januar 2026 bis einschließlich Montag, den 26. Januar 2026 zur Einsichtnahme auf.

Hausach, den 13. November 2025

gez.
Wolfgang Hermann,
Verbandsvorsitzender

Ende des amtlichen Teiles



Wir suchen:

FACHANGESTELLTE/R FÜR BÄDERBETRIEBE

(m/w/d)

für unser Wolfstal-Erlebnis-Waldfreibad zur Badesaison 2026



BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

[Stellenbeschreibung & Infos: badrs.de](https://badrs.de)



Presseinformation

Januar 2026

Leben retten im Doppelpack: Zum Jahresstart zu zweit zur Blutspende und exklusive Happy Socks im DRK-Design sichern

Wer vom 5. Januar bis 20. Februar 2026 zusammen mit einem Freund/einer Freundin zum ersten Mal beim DRK Blut spendet, kann sich auf exklusive Socken freuen – gemeinsam entworfen mit dem bunten Kultlabel „Happy Socks“

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen startet mit Schwung ins neue Jahr und bringt Farbe in den Winter: Vom **5. Januar bis 20. Februar** können **Spender*innen neue Spender*innen werben** und erhalten dafür ein ganz besonderes Dankeschön. In Kooperation mit der beliebten Marke Happy Socks, die für ihr farbenfrohes Design bekannt ist, wurde für die Aktion eine limitierte Stückzahl an Happy Socks im Blutspende-Look designed.

Warum nicht direkt mit einer gemeinsamen, schnellen und einfachen guten Tat ins neue Jahr starten? Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich rund 3.000 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung von Patient*innen aller Altersklassen zu gewährleisten.

LEBEN RETTEN IM DOPPELPAK: Im Aktionszeitraum vom 05.01. bis 20.02.2026 erhalten alle Spendenden, die gemeinsam mit einer / einem neuen Erstspender*in Blut spenden, oder beide gemeinsam zum ersten Mal Blut spenden, exklusive Happy Socks.

Hinweis: Die Aktion gilt auf allen mobilen Blutspendeterminen des DRK in Baden-Württemberg und Hessen sowie in den DRK-Blutspendeinstituten in Frankfurt (Sandhofstraße 1, 60528 Frankfurt) und in Ulm (Helmholtzstraße 10, 89081 Ulm). **Jetzt zu zweit den guten Vorsatz in die Tat umsetzen und Termin buchen:** www.blutspende.de/termine



Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**.

NÄCHSTER TERMIN in 77776 BAD RIPPOLDSAU / SCHAPBACH

Freitag, dem 30.01.2026

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Festhalle Schapbach, Festhallenstraße 13



Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Aus dem Gemeindegeschehen

Sternsinger sammeln 6.977 Euro

Am vergangenen Sonntag waren in Bad Rippoldsau und in Schapbach insgesamt 44 Sternsinger unterwegs. Sie zogen in allen Ortsteilen der Gemeinde von Haus zu Haus. Die Sternsinger-Aktion stand dieses Jahr unter dem Motto "Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit" wobei die Spenden weltweit Bangladesch zugute kommen. In der Pfarrei Mater Dolorosa in Bad Rippoldsau waren fünf Gruppen mit 15 Sternsängern unterwegs, in der Pfarrei St.Cyriak Schapbach waren es neun Gruppen mit 29 Kindern.

Im Rahmen des Gottesdienstes am Samstagabend in der Pfarrkirche Mater Dolorosa weihte Pfarrer Stefan Märkl das Dreikönigswasser sowie das mitgebrachte Salz. Nach dem Gottesdienst fand die Aussendung der Sternsinger statt.

Die Vorbereitung für die Sternsinger hatten in Bad Rippoldsau Rosemarie Preskar und Hilde Schmid vorgenommen, in Schapbach waren es Miriam Armbruster, Corinna Merz und Silvia Kern. Die 44 Sternsinger trugen Lieder und Gedichte vor und schrieben den Segenswunsch "C+M+B+2026" an die Haustüren. Sie wurden überall gut aufgenommen, wurden mit zahlreichen Süßigkeiten und Geldspenden belohnt. Am Schluß kamen insgesamt 6.977 Euro zusammen. In der Pfarrei Mater Dolorosa waren es 2.975 Euro und in St.Cyriak 4.002 Euro. Im vergangenen Jahr kamen 6.583 Euro zusammen.



Pfarrer Stefan Märkl (li.) hat in der Kirche Mater Dolorosa die Aussendung der Sternsinger vorgenommen.

Foto: Wilfried Weis

Zunftmeisterempfang im Bürgersaal

Im Rahmen des Jubiläums 66 Jahre Hamperleverein hatte der Jubiläumsverein die anwesenden Zünfte auch zu einem Zunftmeisterempfang in den Bürgersaal des Schapbacher Rathauses eingeladen. Hamperlepräsident Marco Glöde begrüßte die große Narrenschat und alle anwesenden Zünfte. Besonders aber Bürgermeister Bernhard Waidele sowie die ehemaligen Präsidenten Bernhard Brüstle und Martin Kaluza. Susanne Müller war erkrankt. Präsident Marco Glöde betonte, die "Fasnet im Schappe sei etwas besonderes" und er ging nochmals auf die Gründung im Jahre 1960 ein. Drei Häsgruppen habe man in Schapbach, die Käfzgenschneller (1970), die Nachtfrauen (1986) und die Bockseckengeiste (1990), dazu kommen die Kaffeetanten und die Hamperle-Harmonie (2007). Der Elferat sorge dafür, dass die Fasnet lebendig bleibt, betonte der Präsident und die ganze Narrenschar erhob das Glas und prostete auf das Jubiläum.

Die Hamperle-Harmonie und die "Radau-Musik" aus Bad Rippoldsau sorgten für eine prächtige Stimmung im Bürgersaal.

Das Schnurr-Duo Ralf Schmieder und Jens-Mathias Bächle hatten ein Lied zur Schapbacher Fasnet einstudiert, ebenso zur 5.Jahreszeit im Wolfstal. Die Kaffeetanten mit Obfrau Monika Waidele lieferte einen köstlichen Beitrag wobei sie das Ensemble "Moulin Rouge" extra für dieses Jubiläum organisiert hatte.

Schnurrant Georg Lehmann erklärte den Narren die Rezensarten von Schapbach und nach der Melodie "Liebe kleine Schwarzwaldmarie" begleitet von den Musikern warf er einen Blick auf die Gemeinde und all seinen Schönheiten. Er sagte auch den Narren wo sie hier gelandet sind. Zum Schluß erklang das Hamperlelied wobei kräftig mitgesungen wurde und es herrschte einen Riesenstimmung im überfüllten Bürgersaal.

Die Narren wurden beim Zunftmeisterempfang vorzüglich bewirtet, es gab viel Erinnerungsgeschenke für den Jubiläumsverein.



Ralf + Mathias als Schnurrduo mit Präsident marco Glöde (li)



die Nachbarn mit Narrenmutter Martjan Unger und Vize Klaus Unger gratulierten Prädient Marco Glöde Zum Jubiläum

Fotos: Wilfried Weis

66 Jahre Hamperleverein Schapbach/ 1300 Hästräger kam/ Fackelumzug fiel aus

Zu einem großen Treffpunkt der Narren wurde am Samstag das Obere Wolfstal. Der Hamperleverein Schapbach feierte sein 66-jähriges Bestehen. 32 Gruppen mit rund 1300 Hästrägern kamen zu diesem Event. Der Fackelumzug wurde aber wegen Schneefall und Straßenglätte abgesagt. So feierte man im großen Festzelt und in der Festhalle. Der Samstagabend war ein riesiges Spektakel, denn zeitweise war im Zelt und in der Halle kein Durchkommen mehr. Sehr stark vertreten waren die Nachbarn mit der Narrenvereinigung Oberwolfach und die Riebele aus Bad Rippoldsau.

Dazu gesellten sich die Alten Rungunkeln aus Wolfach, die Kohlwaldhexen aus Alpirsbach, die St.Romaner Teufel, die NZ Halbmeil, die Langenbacher Tiere, die Schaumburg aus Oberkirch, die Schwendinger Hexen, die Sulzbach Hexen und die Senwighexen aus Hausach, NZ Kirnbach, NZ Freudenstadt, NZ Schiltach, die Guggemusik "Moosturbos" aus Ödsbach, die "Simsegräbeler" aus Hofstetten, die NZ Alpirsbach mit Fanfarenzug, NV Bollenbach, NZ Mühlenbach, Schrofhexen aus Lehengericht, NZ Hofstetten, Schänzle-Hexen und Galgenhexen aus Gutach, Rabenhexen aus Mühlenbach, Rabefelselochhexen Geschwend, Schreggen vom Bühlertal, Hundsbacher Tannenhexen, Nucti-Gilde Nussbach, Kreuzbühler Felsenhexen, NZ Nussbach, Rappenlochhexen, Schuhu-Hexen und die Buchenbronner Hexen aus Hornberg. Dazu gesellten sich die Schapbacher Hästräger, Elferrat, Kaffeetanten und Hamperle-Harmonie.

Viele Gruppen reisten schon in den Nachmittagsstunden an und genossen "Warm-Up" um für die Abend richtig Laune zu verbreiten.

In der Festhalle sorgte die Live-Band "Just Rock" aus Dornhan für Stimmung. Sie hatten zunächst wegen Straßenglätte abgesagt, erschienen dann aber doch. Die sechs Musiker spielten viele Metal-Titel und Hardrock, aber auch Oldies waren zu hören. Die Alten Rungunkeln trieben in der Halle und im Festzelt ihr Unwesen mit den Narren.

In den späten Abendstunden traten auch die "Simsegräbeler" aus Hofsteten und die Guggemusik "Moosturbos" aus Ödsbach auf die Bühne und zogen alle Register. Es herrschte bis in die späte Nacht eine tolle Stimmung und die ganze Veranstaltung lief ohne Zwischenfälle ab. Der Bus-Shuttel-Verkehr klappte ebenso.



die Alten Rungunkeln aus Wolfach



die Kohlwaldhexen aus Alpirsbach

Fotos: Wilfried Weis

Klima und Umwelt

Online-Impulse: 45 Minuten Wärme.Wende.Wissen live

Ihr Wissens-Boost für die Wärmewende zu Hause
Die Ortenauer Energieagentur startet mit den Städten Achern, Kehl, Lahr, Oberkirch und Offenburg eine neue Veranstaltungsreihe für alle, die in Sachen Heizen, Sanieren und Energie sparen auf dem Laufenden bleiben wollen – und wenig Zeit haben.

In den **Online-Impulsen** wird **kompaktes Wissen** zu aktuellen und relevanten Energiethemen, direkt von Energieexperten vermittelt.



Das Programm und alle weiteren Informationen finden Sie unter:
www.ortenauer-energieagentur.de
oder durch scannen des QR-Codes

Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Daniel Waidele
Klimaschutzmanager
Rathausplatz 1

77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

07839/9199-31

dwaidele@badrs.de

Kreisforstamt Freudenstadt

Forstdienststellen in Bad Rippoldsau-Schapbach

Kreisforstamt Freudenstadt

Tel: 07441 920 3001

Mail: forst@kreis-fds.de

Holzverkaufsstelle für Kommunal- und Privatwald

Jeremias Müller

Tel: 07441 9201181

Mail: mueller@kreis-fds.de

Forstrevier Oberes Wolfstal

(Privatwald Bad Rippoldsau und Schapbach und Pfarrwald Schapbach)

Christine Schmid

Tel.: 07441 920-3580

Mail: c.schmid@kreis-fds.de

Bürozeit:

Dienstag von 15 Uhr bis 17 Uhr

Forstrevier Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach

(Gemeindewald)

Klaus Niehüser

Mobil: 0162 25 35 752

Mail: niehueser.k@schwanau.de

Forstrevier Zwieselberg-Seebach

(Kath. Kirchenfondswald Bad Rippoldsau)

Frank Schmid

Tel: 07440 785

Mobil: 0171 71 16 996

Mail: frankschmidtoes@t-online.de

Forst Baden-Württemberg, FBEZ Mittlerer Schwarzwald

Tel: 07441 8684-920

Mail: mittlerer-schwarzwald@forstbw.de

Forstrevier Holzwald (Staatswald Nord)

Lutz Weinbrecht

Mobil: 0172 68 08 260

Mail: lutz.weinbrecht@forstbw.de

Forstrevier Glaswald (Staatswald Süd)

Ralf Kober

Mobil: 0173 65 24 662

Mail: ralf.kober@forstbw.de

**Vorsitzender:**

Stefan Schmieder

Telefon: 07839/919660

E-Mail: zollerhof@t-online.de

Abteilung Holzvermarktung:

Meldungen Holzlisten und allgemeine Fragen:

E-Mail: info@holzverkauf-fbg.de

Geschäftsführer:

Robert Müller

E-Mail: robert.mueller@holzverkauf-fbg.de

Stellvertreter:

Andreas Schmider

E-Mail: andreas.schmider@holzverkauf-fbg.de

Geschäftsstelle:

Schwarzwaldstraße 39

77709 Oberwolfach

Telefon: 07834/859023

Abteilung Wegebau- und Wegeunterhaltung:

Daniel Armbruster

Telefon: 07839/730

E-Mail: info@forstunternehmen-armbruster.de

Abteilung Maschinen und Geräte / Sammelbestellungen:

Bernd Dieterle

Telefon: 07839/708

E-Mail: sulzerhof@t-online.de

Weitere Informationen und Aktuelles auf der Homepage:

www.fbg-bad-rippoldsau-schapbach.de

LEADER stärkt Vereinsarbeit und privates Engagement

Die LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald hat erneut Projekte zur Förderung ausgewählt. Diesmal lag der Schwerpunkt auf der Unterstützung von gemeinwohlorientierten Vereinen und privaten Dienstleistern, die nachhaltige Tourismus- und Naturerlebnisangeboten schaffen sowie Angebote, mit denen die Lebensqualität gesteigert und ehrenamtliches Engagement gestärkt wird.

Mit den beschlossenen Projekten wurden Fördermittel in Höhe von rund 292.600 Euro gebunden. Diese Mittel werden im Rahmen des Regionalentwicklungsprogramms LEADER von der Europäischen Union aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums und vom Land Baden-Württemberg bereitgestellt. Von diesen Mitteln profitiert der Nordschwarzwald als LEADER-Region noch bis 2027.

Zu den ausgewählten Projekten gehört die energetische Sanierung der technischen Beschneiungsanlage am Loipenzentrum Kniebis, welche durch den **Sportverein Skizunft Kniebis 1928 e.V.** umgesetzt wird. Durch die Optimierung der Beschneiungsanlage können Energie und Ressourcen eingespart werden und gleichzeitig die Loipen für Einheimische und Touristen sowie Freizeit- und Profisportler von Ende November bis März zur Verfügung gestellt werden.

Ebenfalls gefördert wird die Errichtung einer Gerätehalle aus heimischem Holz mit öffentlicher Toilette am Ruhestein durch den **SV Baiersbronn Ski**. Durch das Vorhaben wird die Unterbringung der Pistenraupe ermöglicht und damit die Präparation der Loipen und Fernwanderwege unterstützt sowie der Ruhestein als Wintersportort insgesamt gestärkt.

In Alpirsbach soll im Gewölbekeller des Heimatmuseums ein barrierefreier Ort der Begegnung geschaffen werden. Der **Verein für Heimatgeschichte Alpirsbach e.V.** wird den Gewölbekeller dazu umgestalten und als gemütlichen Treffpunkt ausstatten. Dadurch ergibt sich künftig die Möglichkeit Besuchern einen Rastplatz zu bieten, regelmäßige Spieltreffs zu organisieren oder den Vereinen, Kindergärten und Schulen einen Ort für Veranstaltungen zur Verfügung zu stellen.

Auch das **Foxy Bräu in Bad Wildbad** darf sich über LEADER-Fördermittel freuen. Durch diverse Modernisierungsmaßnahmen im Bereich der Küche, der Brauanlage und des Gastraums möchte das Foxy Bräu sich nachhaltig aufstellen und weiterentwickeln sowie die Existenz des Betriebes sichern.

Weitere Informationen zu LEADER im Nordschwarzwald gibt es unter www.leader-nordschwarzwald.de.

Aus dem Kreisgeschehen

Berufsberatung im Mehrgenerationenhaus Freudenstadt

Am Donnerstag, dem 29. Januar 2026 zwischen 15:00 und 17:00 Uhr bietet die Berufsberaterin Waltraud Barton von der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim im Mehrgenerationenhaus Familien-Zentrum Freudenstadt, Reichsstr. 18, 72250 Freudenstadt eine offene Sprechzeit an.

Das Angebot richtet sich an Menschen, die in Arbeit sind und über eine berufliche Veränderung nachdenken, die im Helferbereich arbeiten und einen Berufsabschluss nachholen möchten oder die nach der Eltern- oder Pflegezeit ihren beruflichen Wiedereinstieg planen und beratende Unterstützung brauchen.

Im Anschluss können Termine für ausführliche individuelle Einzelberatungen vereinbart werden.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung per E-Mail an Nagold.BBiE@arbeitsagentur.de ist erwünscht.

Weiterer Termin (15:00 und 17:00 Uhr)
Donnerstag, 5. März 2026

Bauerntag 2026

31.01.2026, Bömbachhalle Spielberg, Schulweg 8, 72213 Altensteig, 11:00 Uhr - circa 16:00

Der Bauerntag startet mit einem Auftaktprogramm mit Weißwurstfrühstück und musikalischer Umrahmung. Dabei haben Sie die Gelegenheit, mit verschiedenen Ausstellern aus der Landwirtschaft ins Gespräch zu kommen. Zudem werden die Betriebe der Gläsernen Produktion für ihr Engagement geehrt.

Im Hauptprogramm freuen wir uns besonders, Stefanie Sabet, die neue Generalsekretärin des Deutschen Bauernverbandes, als Rednerin begrüßen zu dürfen. Sie spricht zum Thema: „Landwirtschaft im Wandel - was prägt die Zukunftsbauern?“ Im Anschluss findet ein Praxisgespräch mit Frau Sabet und engagierten Junglandwirten statt. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die Ausstellungen der Gartenschau zu besichtigen sowie einen Rückblick auf unseren Beitrag zu sehen - insbesondere die Ausstellungen

„500 Jahre Bauernkrieg“ und „Landwirtschaft im Kreis Freudenstadt“. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und auf einen interessanten und anregenden Bauerntag 2026.

Freie Lehrstellen im Landkreis Freudenstadt für 2026

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2026

698 Lehrstellen in 453 Betrieben. Außerdem sind 108 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Freudenstadt** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für das Ausbildungsjahr 2026 sind 88 Lehrstellen in 69 Betrieben ausgeschrieben (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellenuche). In der Praktikabörse sind außerdem 16 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2026 werden im **Landkreis Freudenstadt** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 7 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 1 Aufbereitungsmechaniker/in, 2 Automobilkaufmann/-frau, 1 Bäcker, 2 Baugeräteführer, 1 Dachdecker, 10 Elektroniker, 2 Fachkraft für Lagerlogistik, 2 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk-Bäckerei, 1 Fachkräfte im Lebensmittelhandwerk-Fleischerei, 1 Fleischer, 1 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, 1 Friseur, 1 Glaser, 2 Holzmechaniker, 1 Industriekaufmann/frau, 2 Informationselektroniker, 1 Konditor, 1 Konstruktionsmechaniker, 6 Kraftfahrzeugmechatroniker, 1 Land- und Baumaschinenmechatroniker, 6 Maler- und Lackierer, 7 Maurer, 6 Metallbauer, 2 Straßenbauer, 4 Stuckateur, 1 Stuckateur-Ausbildung zum Ausbau Manager, 10 Tischler/Schreiner und 5 Zimmerer.

Azubi gesucht oder Praktikumsplatz zu vergeben?

Nutzen Sie als Mitgliedsbetrieb der Handwerkskammer Reutlingen die kostenlose Lehrstellenbörse. Einfach über das Kundenportal <https://service.hwk-reutlingen.de/login/> einloggen und eintragen. Oder Sie rufen an unter 07121 / 2412-0 oder senden eine E-Mail an: ausbildung@hwk-reutlingen.de Die Stelle erscheint dann direkt in der Lehrstellenbörse unter <https://service.hwk-reutlingen.de/lehrstellenangebotsuche/> und in der App „Lehrstellenradar“.

Umsetzungsreife Kleinprojekte jetzt einreichen

Bereits im Dezember informierte die LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald über die Fortführung des Regionalbudgets und die damit verbundene Förderung von Kleinprojekten im Jahr 2026. Nun ruft die Aktionsgruppe erneut auf, **umsetzungsreife Kleinprojekte zeitnah einzureichen**. Gefördert werden können nur Projekte, die bis Ende Februar mit der Geschäftsstelle abgestimmt und von dieser positiv vorgeprüft wurden. Von daher wird empfohlen, sich bei Interesse an einer Kleinprojektförderung bis spätestens Anfang Februar mit der Geschäftsstelle in Verbindung zu setzen.

Für die Förderung aus dem Regionalbudget stehen der LEADER-Region Nordschwarzwald insgesamt **175.000 Euro** zur Verfügung. Bezuschusst werden Kleinprojekte mit Gesamtkosten zwischen **2.000 und 20.000 Euro netto** mit einem Fördersatz von **80 Prozent**. Voraussetzung ist, dass die Projekte innerhalb der LEADER-Region umgesetzt werden und einen Beitrag zu den Entwicklungszielen des Regionalen Entwicklungskonzepts leisten.

Antragsberechtigt sind Privatpersonen, Vereine, Verbände, Landwirte sowie Kommunen. Betriebe können gefördert werden, sofern sie weniger als zehn Mitarbeitende haben. Gefördert werden unter anderem Maßnahmen der Dorfentwicklung, der ländlichen und touristischen Infrastruktur sowie Projekte zur Sicherung der Grundversorgung.

Interessierte werden gebeten, zeitnah Kontakt mit der Geschäftsstelle der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald aufzunehmen, damit die Förderfähigkeit des Projektes und eine Antragsstellung geprüft werden können. Ansprechpartnerin ist Stefanie Baier (E-Mail: Stefanie.Baier@kreis-calw.de, Tel. 07051/160-197).

Weitere Informationen sind unter www.leader-nordschwarzwald.de zu finden.



Verteilung der Gelben Säcke für das Jahr 2026 Auslieferung kombiniert mit der Restmüllabfuhr

Ab Montag, 12. Januar 2026 bis Freitag, 6. Februar 2026 werden im Landkreis Freudenstadt die Gelben Säcke für das Jahr 2026 verteilt. Die Auslieferung der Gelben Säcke wird mit der Restmüllabfuhr kombiniert. Pro Haushalt werden zwei Rollen Gelbe Säcke nach der Leerung auf die Restmülltonne gelegt.

Die Abfuhrtermine sind auf www.awb-fds.de oder in der Abfall-App abrufbar. Die Verteilung der Gelben Säcke sowie die 4-wöchentliche Abfuhr der Gelben Säcke führt die Firma REMONDIS Süd GmbH, Niederlassung Freudenstadt, Robert-Bürkle-Str. 10, 72250 Freudenstadt, durch.

Bei Reklamationen ist REMONDIS kostenfrei telefonisch unter 0800 122 32 55 oder per E-Mail an nl.freudenstadt@remondis.de zu erreichen.

Entsorgungsanlagen geschlossen

Aufgrund von Personalmangel muss die Entsorgungsanlage Horb-Rexingen am Montag, 12. Januar, am Montag, 19. Januar und am Montag, 26. Januar 2026 geschlossen bleiben. Die Entsorgungsanlage Bengelbruck schließt ebenfalls aus Personalmangel am Dienstag, 13. Januar, am Dienstag, 20. Januar und am Dienstag, 27. Januar 2026.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb bittet die Bürgerinnen und Bürger, in dieser Zeit die jeweils andere Entsorgungsanlage zu nutzen.

Für Fragen steht der Abfallwirtschaftsbetrieb per E-Mail an service@awb-fds.de oder über das kostenfreie Servicetelefon 0800 9638527 zur Verfügung.

Berufsberatung im Mehrgenerationenhaus Freudenstadt

Am Donnerstag, dem 29. Januar 2026 zwischen 15:00 und 17:00 Uhr bietet die Berufsberaterin Waltraud Barton von der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim im Mehrgenerationenhaus Familien-Zentrum Freudenstadt, Reichsstr. 18, 72250 Freudenstadt eine offene Sprechzeit an.

Das Angebot richtet sich an Menschen, die in Arbeit sind und über eine berufliche Veränderung nachdenken, die im Helferbereich arbeiten und einen Berufsabschluss nachholen möchten oder die nach der Eltern- oder Pflegezeit ihren beruflichen Wiedereinstieg planen und beratende Unterstützung brauchen.

Im Anschluss können Termine für ausführliche individuelle Einzelberatungen vereinbart werden.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung per E-Mail an Nagold.BBiE@arbeitsagentur.de ist erwünscht.

Weiterer Termin (15:00 und 17:00 Uhr)

Donnerstag, 5. März 2026

Hecken- und Baumschnitte sind nur noch bis Ende Februar möglich

Nach dem Bundesnaturschutzgesetz dürfen ab dem 1. März Hecken, lebende Zäune, Gebüsche sowie Schilf- und Röhrichtbestände nicht mehr entfernt werden. Ausnahmegenehmigungen dürfen von den Naturschutzbehörden nicht mehr erteilt werden.

Bäume innerhalb von Parks und Hausgärten dürfen unter Beachtung des Artenschutzes – dies bezieht sich vor allem auf den Schutz von Vögeln während der Brutzeit, Fledermäusen oder Hornissen – gefällt werden. Die Naturschutzbehörde empfiehlt deshalb, keine Bäume vor August zu fällen.

Normale Pflege- und Formschnitte an Gartenhecken, Ziersträuchern und Obstbäumen können ganzjährig durchgeführt werden.

Pflegevorhaben in Natur- und Landschaftsschutzgebieten, in geschützten Heckenbiotopen oder an Naturdenkmälern müssen unabhängig vom Zeitraum grundsätzlich vorab mit der Naturschutzbehörde abgestimmt werden.

Ein Merkblatt mit den entsprechenden Hinweisen findet sich auf der Homepage des Landkreises unter www.kreis-fds.de. Dieses und weitere Informationen erhält man auch direkt bei der Naturschutzbehörde des Landratsamtes Freudenstadt, Telefon: 07441 920-5034 oder -5038.

Recycling-Center

Das **Recycling-Center** beim Gemeinde-Bauhof im Ortsteil Bad Rippoldsau ist Annahmestelle für eine Vielzahl von vorsortierten Altstoffen. Er ist geöffnet am Freitag von 13 bis 17 Uhr und am Samstag von 9.00 bis 12 Uhr.

Apotheken, Ärzte und Notdienste

Apotheken-Notdienstfinder:

228 33 der Apotheken-Notdienstfinder. Diese Nummer gilt für jedes Handy ohne Vorwahl. Übers Festnetz erreichen Sie den Notdienstfinder unter: 0137 888 22 833

Ärzte

Bad Rippoldsau

Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Bdearzt, Kurhausstraße 1, Tel. 07440/233.

Telefonnummern für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst

Die Kassenärztliche Vereinigung Nordbaden organisiert in Zukunft den Ärztlichen Bereitschaftsdienst und gibt bekannt:

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst im Landkreis Freudenstadt für Bad Rippoldsau-Schapbach ist zu erreichen unter der **Telefonnummer 116117**. Der Ruf wird so in jedem Falle direkt an den Dienst habenden Arzt weitergeleitet.

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen zu folgenden Kernzeiten zur Verfügung: von Freitagabend ab 19.00 Uhr bis Montagmorgen 7.00 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19.00 Uhr abends bis zum Tag nach dem Feiertag morgens 7.00 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-123

HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-127

Notdienst: An Wochenenden zu erfragen beim Deutschen Roten Kreuz, Tel. 07441/86714.

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711-96589700 oder docdirekt.de**

Soziale Dienste

Dorfhelferinnenstation Bad Rippoldsau-Schapbach

Ihre Familie braucht vorübergehend Hilfe?

Mit uns läuft der Alltag weiter...

Die Familienpflege/Dorfhilfe unterstützt Sie

- bei Klinik- und Kuraufenthalten
- bei Risikoschwangerschaften
- nach einer Entbindung
- bei akuter körperlicher Erkrankung
- bei psychischen Erkrankungen und in besonderen Notsituationen.

Die Einsätze werden i.d.R. über die Krankenkassen oder Rentenversicherungsträger finanziert.

Die Dorfhelferin/Familienpflegerin vertritt Sie

- in der hauswirtschaftlichen Versorgung Ihrer Familie
- in der pädagogischen Betreuung der Kinder. Sie unterstützt bei den Hausaufgaben, gestaltet die Freizeit und sorgt für einen geregelten Tagesablauf
- in der pflegerischen Versorgung von Säuglingen und Kindern
- in landwirtschaftlichen Betrieben vertritt die Dorfhelferin die Bäuerin

Gerne unterstützen und beraten wir Sie. So erreichen Sie uns: **Susanne Ferber, Einsatzleitung Familienpflege/Dorfhilfe, Tel.: 07832/9741792**

Email: susanne.ferber@caritas-kinzigtal.de

Caritasbüro Wolfach

Im Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2 erreichen Sie den Caritassozialdienst unter 07834 86703-16 (u.U. Anrufbeantworter), gerhard.schrempf@caritas-kinzigtal.de. Im Caritashaus Haslach (07832 99955-Durchwahl) sind diese Dienste erreichbar:

Schwangerenberatung (-225)

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche (-300)

Hospizdienst (-210)

Alle unsere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.caritas-kinzigtal.de.

Landwirtschaftliche Betriebshelferdienste Südbaden

Einsatzleitung: Sabine Riesterer, Telefon 07602/910126

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau, Telefon 07440 / 9299 - 0, st-vinzenz@miksch-partner.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf in Fragen zu Pflege und Demenz

Johannes Brenz Altenpflege

Oberwolfacherstraße 6, 77709 Wolfach
Tagespflege Tel.07834 - 838570

Weiterbildung



Volkshochschule Freudenstadt

www.vhs-kreisfds.de

Die Detox-Küche

Smoothies, Bowls & Suppen für eine gute Körperreinigung

Kurs am Dienstag, 20. Januar
von 17:00 bis 21:30 Uhr in der Luise-Büchner-Schule
Leitung: Dr. rer. agr. Celia König
Gebühr: 24,00 Euro

Kniegesundheit im Blick: Schmerzen erkennen, behandeln und vorbeugen

Kostenfreier Vortrag am Dienstag, 20. Januar
um 19:00 Uhr in der Cafeteria im Krankenhaus Freudenstadt.
Referentin: Chefarztin Susanne Atug

Smalltalk trainieren: beruflich und privat neue Kontakte knüpfen

Online-Kurs am Mittwoch, 21. Januar,
von 18:30 bis 21:30 Uhr
Leitung: Matthias Dahms
Gebühr: 55,00 Euro

Make-up Tipps für die reife Haut - Best Agers

Kurs am Samstag, 24. Januar
von 10:00 bis 13:00 Uhr
Leitung: Heike Weigold, (Hautpflegeberaterin, Visagistin)
Gebühr: 31,00 Euro, inkl. Materialkosten

Sodbrennen ade: Chirurgische Optionen bei Reflux

Kostenfreier Vortrag am Dienstag, 27. Januar
um 19:00 Uhr in der Cafeteria im Krankenhaus Freudenstadt
Referent: Chefarzt Priv. - Doz. Dr. med. Henning, René

Fit ins Frühjahr - Power für die Zellen

Kurs ab 27. Januar, 4 Termine dienstags
von 19:00 bis 20:30 Uhr
Leitung: Dr. rer. agr. Celia König
Gebühr: 64,00 Euro

Humorvoll Schreiben:

Online-Kurs am 30. Januar
von 18:00 bis 19:30 Uhr
Leitung: Anja Kislich (Autorin, Illustratorin, Literarische Agentin)
Gebühr: 22,00 Euro

Highlights im Frühjahr 2026:

Semestereröffnung am 28. Februar, Kloster Horb,
Dietlinde Elsässer **“Mach, nur so weiter!”**

Fahrt nach Basel zur Ausstellung “Cezanne”
am 7. April mit Dr. Sascha Falk

Goethe in Straßburg

Fahrt am 13. Juni mit Dr. Stefan Woltersdorf

Anmeldungen, Information und weitere Veranstaltungen unter

www.vhs-kreisfds.de
07441 920-1444

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Touristische Informationen
finden Sie auf den gemeinsamen Seiten
Wolftal-Tourismus

Büchereien



Katholische öffentliche Bücherei Bad Rippoldsau – Winterpause

Nachdem die Bücherei nun wieder geheizt wird und auch die Büchereileiterin wieder genesen ist, möchte ich alle Leserinnen und Leser – ob Groß oder Klein – einladen, zum letzten Öffnungstag in diesem Jahr, am Freitag, 19. Dezember, in die Bücherei zu kommen. Der erste Öffnungstag im neuen Jahr ist Freitag, der 9. Januar 2026.

Wir haben eine vielfältige Auswahl an Büchern – von spannenden Romanen über Sachbücher bis hin zu Bilderbüchern für die Kleinsten. Egal, ob jung oder alt, hier findet jeder die passende Lektüre. Schauen Sie vorbei, stöbern Sie in unseren Regalen und lassen Sie sich inspirieren! Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Öffnungszeiten: Freitags von 16 – 18 Uhr.

Sie können in der Bücherei ab noch auch die diesjährige Adventsaktion des Perukreises unterstützen. Für 3,50 € bietet der Perukreis kleine Alleskönner an: Ein Notizbuch mit Kugelschreiber, bunten Haftzetteln, inklusive einem integrierten Lineal.

Und hier zum Jahresende noch eine Buchempfehlung:

Der Maulwurf von Mark Spörrle

Eine Familie. Ein Maulwurf. Und jede Menge Ärger.

Schluss mit Großstadt, ab aufs Land! Sascha und Anna kaufen ein Haus und ziehen mit Teenietochter Marie in die Dorfidylle. Das passt prima zu Saschas neuer Stelle als Nachhaltigkeitsbeauftragter und dazu, dass Anna für ihren beruflichen Neustart Freiraum braucht. Marie, als engagierte Umweltaktivistin, liebt die Natur sowieso, nur die Spinnen nicht. Doch das Landleben wird schwieriger als gedacht. Es gibt manipulative Rasenmähverkäufer und argwöhnische Nachbarinnen, und da ist dieser Maulwurf, der bald den ganzen Garten umpflügt. Ordnungsfreak Sascha sagt ihm den Kampf an. Doch bald muss sich die

Familie fragen, wer hier eigentlich in wessen Territorium eingedrungen ist. Und was der Tote nebenan damit zu tun hat.

Die Katholische öffentliche Bücherei in Bad Rippoldsau wünscht allen Leserinnen und Lesern ein frohes Weihnachtsfest.



Die Bücherei Mater Dolorosa

Katholische Bücherei Schapbach

Unsere Bücherei ist immer dienstags von 16:30 Uhr - 18:00 Uhr für Sie geöffnet.

In den Ferien ist die Bücherei geschlossen.

Ihr Bücherei Team

Seniorenwerke

Seniorenwerk Schapbach

Am Mittwoch, den 21. Januar 2026 bieten wir wieder einen Spielenachmittag im Pfarrheim an.

Wer Lust hat, in geselliger Runde etwas zu spielen, ist dazu ab 14.00 Uhr herzlich eingeladen.

Bitte Karten und Gesellschaftsspiele mitbringen. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

Das Leitungsteam

Seniorenwerk Bad Rippoldsau



„Leben ist das mit der Freude und den Farben, nicht das mit dem Ärger und dem Grau“ unter diesem Motto laden wir alle Senioren sehr herzlich zum Wallfahrtsgottesdienst mit anschließendem närrischen Frühstück ein.

Wann: Freitag, 23. 1. 2026 um 8.45 Uhr in der Kirche und danach um ca. 9.30 Uhr im Pfarrsaal in Bad Rippoldsau mit Unterhaltung

Wer nicht zum Gottesdienst kommen kann, darf gern auch später in den Pfarrsaal kommen. Das Vorbereitungsteam erwartet viele Gäste.



Seniorenfasnet 2026

Dieses Jahr wird's gefährlich!! Unter diesem Motto versammeln sich alle Schurken, Gauner und Ganoven aus Bad Rippoldsau, Schapbach und Kniebis und sonst noch von wo

am Mittwoch, den 4. Februar 2026 um 14.29 Uhr im Kurhaus Bad Rippoldsau zur Fasnet.

Wir wollen zusammen ein paar Stunden lustig sein und Spaß haben. Jeder kann sich verkleiden wie er will, Hauptsache er ist fröhlich, denn fröhlich steht uns gut!!

Wir haben ein kleines Programm zusammengestellt, es wird bestimmt ein schöner Nachmittag, der Jedem gefällt. Feiert mit uns Fasnet, vergesst alle Sorgen und seid froh. Wir grüßen euch herzlich mit Narri und Narro

Agnes, Adelheid und Brigitte

Vereine



Schwarzwaldverein Bad Rippoldsau

Spielenachmittag

Der Schwarzwaldverein Bad Rippoldsau lädt zum Start der Aktivitäten im neuen Jahr wieder zum Spielenachmittag ein.

Termin hierfür ist Sonntag, der **18. Januar**, wir wollen uns ab **15 Uhr** im „Restaurant Cafe Schlüssel“ treffen um mit verschiedenen Spielen in netter Runde einen kurzweiligen Nachmittag zu verbringen.

Jeder, der kommt soll Unterhaltungsspiele seiner Wahl mitbringen damit eine echte Vielfalt vorhanden ist.

Dazu laden wir alle recht herzlich ein und freuen uns auf eine rege Beteiligung.



SKC 86 Schapbach

Erfolgreicher Neustart in 2026

Beide Mannschaften starten Positiv ins neue Jahr und können ihre Heimspiele im Wolfacher Herrengarten gewinnen.

SKC 86 Schapbach 1 - KSC Önsbach 2 6:2 Punkte und 3216:3148 Holz

Gegen den Tabellennachbar Önsbach 2 konnte die 1. Mannschaft in der Landesliga die lange Durststrecke beenden und endlich mal wieder Punkte einfahren. Mit einer kompakten Mannschaftsleistung konnte man am Ende einen Sieg feiern.

Am Start wurden die Punkte geteilt. Hermann Schrempp (2:2, 549) konnte sich gegen Rico Achsnig (529) durchsetzen. Walter Armbruster (1:3, 547) erwischte einen schlechten Start, brachte sich aber im 3. Durchgang mit sehr starken 165 Holz wieder ins Rennen, musste dann aber am Ende gegen Marius König (560) doch den Punkt abgeben. Im Mittelpaar das ähnliche Spiel. Edgar Riedel (0:4, 515) muss gegen Helmut Kientz (538) alle Durchgänge knapp abgeben, Klaus Armbruster (2:2, 560) als Tagesbester konnte mit starkem Kampfgeist gegen Gerd Wolfring (550) zum Zwischenstand mit 2:2 Punkten und 6 Holz Rückstand wieder ausgleichen.

Mit starken 151 Holz auf der letzten Bahn sicherte sich Mario Dieterle (2:2, 516) gegen Wolfgang Schemel (504) den 3. Punkt für Schapbach und Urs Waidele (4:0, 529) hatte gegen Jörg Hofer (467), der gar nicht ins Spiel fand, keine Probleme und machte den Sack zu.

Punktgleich mit Önsbach (12:8) steht Schapbach auf dem 4. Tabellenplatz der Landesliga.

SKC 86 Schapbach X1 - SKC Goldene 9 Lahr X1 7:1 Punkte und 3009:2920 Holz

Gegen den Tabellenvorletzten konnte Schapbach einen nie gefährdeten Sieg feiern und schiebt sich mit 13:5 Punkten auf den 2. Platz der Bezirksklasse B.

Bis auf Bernhard Schmieder (0:4, 475). Der gegen den besten Gästespieler Thorsten Plschek (551) spielte, konnte alle ihre Duelle erfolgreich beenden.

Mit sehr starken 553 Holz startete Sönke Wagner souverän und lies Patricia Discher (502) keine Chance. Auch Sebastian Schaub (4:0, 497) war gegen Waltraud Becher (453) erfolgreich.

Mit dem letzten Wurf konnte sich Bernhard Neef (2:2, 502) gegen Martin Ehret (501) durchsetzen, Hans-Jürgen Weis (3:1, 491) hatte gegen Brigitte Weimert (460) keine Pro-

bleme, ebenso Björn Wagner (2:2, 491) der gegen Matthias Plscek (453) erfolgreich war.

Die nächsten Spiele:

Am Samstag, 17.01.26 um 12:00 Uhr muss die 1. Mannschaft gegen Tabellensechsten Germania Winzeln 1 in Fluorn-Winzeln antreten und will die Euphorie des Sieges mitnehmen um weiter Punkte zu sammeln.

Ebenfalls am Samstag, um 13:00 Uhr, spielt die 2. Mannschaft in Freiburg gegen den 7. platzierten Breisach-Denzlingen X1 und will auch siegreich heimkehren.

Hexenball 2026

In Bad Rippoldsau startet die fünfte Jahreszeit.

Bald ist es wieder soweit. Am Samstag den 17.01.2026, geht's los. Die Tröpfle-Hexen starten mit ihrem Hexenball, im und um das Rippoldsauer Kurhaus, traditionell die närrische Zeit in Bad Rippoldsau.

Die Fasnet in Bad Rippoldsau kann auf eine lange Tradition zurückblicken. Der Hexenball ist in den letzten Jahren zu einem Highlight in der Region herangewachsen. Jedes Jahr zieht es hunderte von „Feierwütigen“ nach Bad Rippoldsau, um eine tolle Party zu feiern. Der Eintritt ist erst ab dem 18. Lebensjahr gestattet und kostet für Besucher 8€.

33 Zünfte mit insgesamt ca. 1150 Hästrägern - aus nah und fern - werden zu dieser Großveranstaltung erwartet. Wie jedes Jahr werden die teilnehmenden Zünfte und Gruppen mit Tänzen und Vorführungen auf der Kurhausbühne das Publikum unterhalten. Mit insgesamt sieben Programmpunkten, bestehend aus Hexentänzen, Showtänzen und Guggenmusik werden die Besucher im Kurhaus von der Bühne aus, bestens unterhalten.

Die Guggenmusik aus Dornstetten werden die Stimmung im Kurhaus zum Beben bringen. Weitere Programmpunkte sind die Showtanzgruppen No Names aus Bad Rippoldsau und die Showtanzgruppe Schwarzwaldmädle aus Hallwangen. Hinzu kommt hier noch eine besondere Tanzgruppe aus der Aach, die rein aus männlichen Tänzern besteht und ein Männerballett zum Besten gibt. Die Garde Rippoldsau wird ihren traditionellen Gardetanz vollführen. Die NZ Lützenhardt wird uns ihren Hexentanz präsentieren.

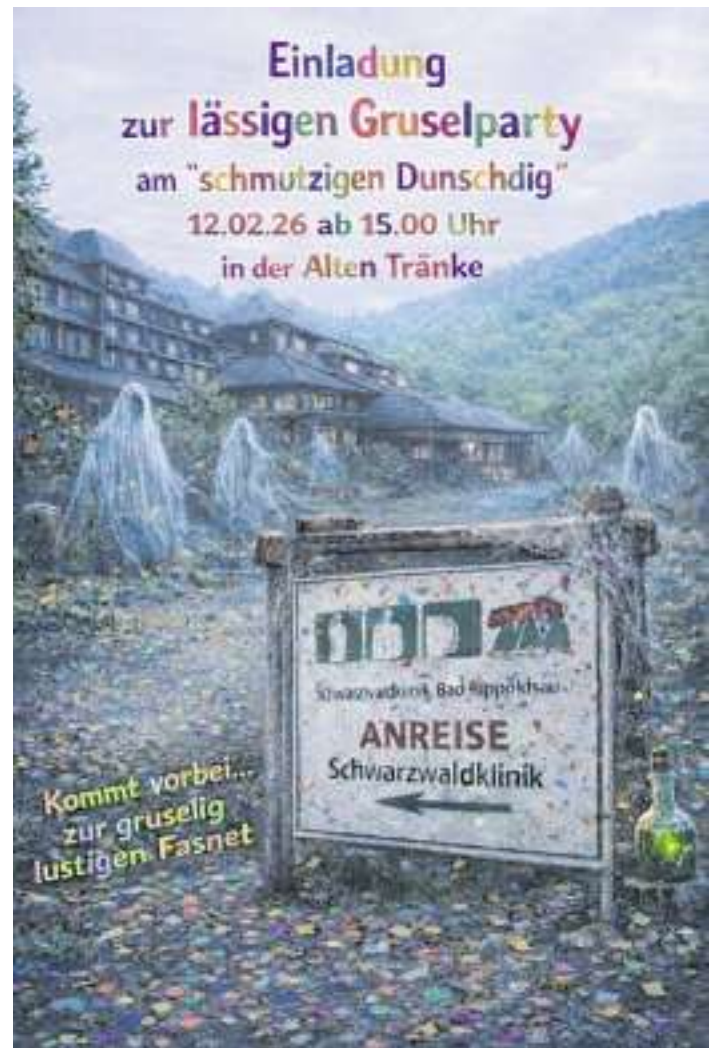
Auch 2026 ist die Tanzband Nightlife mit ihrer Live Musik wieder am Start. Sie werden dafür Sorge tragen, dass auch zwischen den Programmpunkten ordentlich das Tanzbein geschwungen werden kann.

Wie in den vergangenen Jahren auch erwartet die Narren und Besucher ein großes beheiztes Partyzelt auf dem Kurhausparkplatz. Dort wird „DJ Christoph“ mit Partymusik der Menge ordentlich einheizen. Mit einigen Specials, wie einer Likörbar sowie der Hauptbar mit über 45m Länge, möchten die Tröpfle-Hexen den Zünften und Besuchern eine unvergessliche Fasnets-Sause bereiten. 2025 eingeführt wird es auch 2026 auf dem Kurhaus Deck eine Rockbar geben. Auf dem Vorplatz des Kurhaus-Nebeneingangs können die Besucher so richtig abrocken. In der Rockbar wird „DJ Pomo“ für einige Luftgitarrensolos sorgen.

Im Kurhaus wird Ramon Kara für das leibliche Wohl aller Besucher sorgen.

Alexandra Bähr (1. Vorsitzende), Mathias Schmid (2. Vorsitzende) und Michael Huber (Schriftführer) werden beim Zunftmeisterempfang um 20.30 Uhr die Vertreter aller teilnehmenden Zünfte sowie die Vertreter der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach, im Namen der Tröpfle Hexen, persönlich zum Hexenball begrüßen.

Ein Security-Service, die freiwillige Feuerwehr Abteilung Bad Rippoldsau sowie das DRK Abteilung Schapbach werden die Veranstaltung ein Stück weit sicherer machen.



Der VdK Ortsverband informiert:

Achtung: Trickbetrug! Vorsicht bei dubiosen Renten-Angeboten

Trickbetrug findet nicht nur telefonisch statt, sondern auch per Post. Ein Schreiben der Verbraucher-Service-Gesellschaft (VSG) Hamburg lockte in den letzten Wochen Verbraucherinnen und Verbraucher, es trägt den Titel: „Berechtigungsbescheinigung - Ihre Rente“. Die Briefe ähnelten optisch der jährlichen Renteninformation der Deutschen Rentenversicherung (DRV) - mit dieser hat das Schreiben jedoch nichts zu tun, wie die DRV in einer Pressemitteilung klarstellte. Den Empfängern versprach das Schreiben eine angebliche Zusatzrente in Höhe von 66.660 Euro. Hierfür sei lediglich eine telefonische Registrierung notwendig. „Diese Schreiben stammen weder von der Rentenversicherung noch stehen sie mit ihr in irgendeinem Zusammenhang!“, betonte die DRV. Auch die Verbraucherzentrale warnt vor der Masche, denn das Ziel der VSG Hamburg sei es, persönliche Daten zu sammeln und für Werbezwecke oder den Verkauf von Abonnements zu nutzen.

Die DRV-Broschüre „Trickbetrug“ informiert über gängige Betrugsmaschen und stellt die häufigsten Tricks vor. Dabei wendet sich die Broschüre nicht nur an ältere Menschen - Angehörige und Nachbarn sowie Beschäftigte von Pflegediensten sind ein wichtiges Bindeglied. Die Broschüre steht auf der Internetseite der DRV im Menü „Über uns & Presse“ und dort im Reiter „Mediathek“ zum Herunterladen zur Verfügung. Kostenlose Bestellung ist hier möglich: www.deutsche-rentenversicherung.de



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



SE An Wolf- und Kinzig
 Wolfach: St. Laurentius, St. Roman
 Oberwolfach: St. Bartholomäus mit St. Marien

SE Oberes Wolfstal
 Schapbach: St. Cyriak
 Bad Rippoldsau: Mater Dolorosa
 Kniebis: St. Josef

SE Kloster Wittichen
 Schiltach, St. Johannes B.
 Schenkenzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

Donnerstag, 15. Januar-Donnerstag der ersten Woche im Jahreskreis

- 18:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe, im Anschluss stille Anbetung bis 19:30 Uhr
 18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe

Freitag, 16. Januar-Freitag der ersten Woche im Jahreskreis

- 08:15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
 08:45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt mit Gedenken an Albert Schäfer und Verstorbene Angehörige; zu Ehren der Gnadenmutter
 16:00 Uhr Oberwolfach: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier im Pflegeheim St. Luitgard

Samstag 17. Januar-Heiliger Antonius, Mönchsvater in Ägypten

- 16:45 Uhr St. Laurentius: Stilles Gebet und Möglichkeit zur Beichte bis 17:30 Uhr
 18:30 Uhr St. Josef: Heilige Messe
 18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe

Sonntag, 18. Januar-ZWEITER SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 08:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe
 08:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe mit Gedenken an Elisabeth und Albert Armbruster und Sohn Bernd; Renate und Erich Schnurr
 10:00 Uhr Wolfach: Ökumenische Kirche Kunterbunt bis 13:00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus Wolfach
 10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe mit Gedenken an Jean Paul Kauss; Klara und Gustav Schmid; Walter Schmider (Z); Eva Maria Kittler und alle deren Verstorbenen Angehörige
 10:30 Uhr St. Marien: Heilige Messe mit Gedenken an Lorenz Mayer; für die Verstorbenen Mitglieder vom Kirchenchor; Ludwig und Monika Feger; Johannes und Viktoria Armbruster; Paula Mistziol
 15:00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde und Rosenkranzgebet
 17:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
 18:30 Uhr St. Laurentius: Portugiesen Messe

Dienstag, 20. Januar-Dienstag der 2. Woche im Jahreskreis

- 07:30 Uhr Schapbach: Schülerwortgottesfeier
 18:00 Uhr Oberwolfach: Rosenkranzgebet
 18:30 Uhr Oberwolfach: Heilige Messe
 Info: Schenkenzell: Heilige Messe entfällt

Mittwoch, 21. Januar-Mittwoch der 2. Woche im Jahreskreis

- 16:30 Uhr Oberwolfach: Marienfeier in der Kapelle im Pflegeheim St. Luitgard
 18:00 Uhr Wittichen: Rosenkranzgebet
 18:30 Uhr Wittichen: Wallfahrtsamt zu Ehren der seligen Luitgard
 18:30 Uhr Schapbach: Heilige Messe, im Anschluss Stille Anbetung bis 19:30 Uhr

Donnerstag, 22. Januar- Donnerstag der 2. Woche im Jahreskreis

- 18:30 Uhr Wolfach: Heilige Messe, im Anschluss Stille Anbetung bis 19:30 Uhr
 18:30 Uhr Schiltach: Heilige Messe

Freitag, 23. Januar-Freitag der 2. Woche im Jahreskreis

- 08:15 Uhr Bad Rippoldsau: Rosenkranzgebet
 08:45 Uhr Bad Rippoldsau: Wallfahrtsamt mitgestaltet von den Senioren, im Anschluss närrisches Frühstück
 16:00 Uhr Oberwolfach: Wortgottesfeier in der Kapelle im Pflegeheim St. Luitgard

Samstag, 24. Januar-Samstag der 2. Woche im Jahreskreis

- 15:30 Uhr Oberwolfach: Tauffeier für Jakob Haas
 16:45 Uhr Wolfach: Stilles Gebet und Beichtgelegenheit bis 17:30 Uhr
 18:30 Uhr Oberw.-Walke: Heilige Messe
 18:30 Uhr Schiltach: Heilige Messe

Sonntag, 25. Januar-3. Sonntag im Jahreskreis

- 10:00 Uhr St. Symphorian: Investiturgottesdienst von Pfarrer Michael Lienhard
(keine anderen Gottesdienste)

Einladung zur Gemeindeversammlung Wolfach am Sonntag, 15. März im Anschluss an den 10.30 Uhr-Gottesdienst in St. Laurentius. Es sind alle Katholiken, die im Gemeindegebiet Wolfach und St. Roman wohnen und alle, die sich regelmäßig im Gemeindeleben engagieren, eingeladen. Die Gemeindeversammlung entscheidet an diesem Tag u.a. über das Gemeindeteam Wolfach, das nach der erfolgten Pfarreiatswahl neu mit der Arbeit für die Gemeinde beginnt.

**Erreichbarkeit des Seelsorgeteams
 Notfallhandy in dringenden Seelsorgerlichen Fällen
 0151 5619 3078**

Pfarrer Stefan Märkl
 stefan.maerkl@kath-wolfach.de 07834 866623

Pater Paul Kwaang
 p.kwaang@kath-wolfach.de 0151 5619 3078

Diakon Willi Bröhl
 w.broehl@kath-wolfach.de 07834 867935

Diakon Oswald Armbruster
 oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralreferentin Lioba Kerber
 ljoerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Erreichbarkeit der Pfarrbüros**Pfarrbüro Wolfach**
Seelsorgeeinheit An Wolf und Kinzig**Bürozeiten:**

Montag	09:30 Uhr - 11:30 Uhr
Dienstag	09:30 Uhr - 14:00 Uhr
Mittwoch	09:30 Uhr - 11:00 Uhr
Donnerstag	16:00 Uhr - 17:30 Uhr
Freitag	09:30 Uhr - 11:30 Uhr
Rufnummer	07834-295

pfarramt@kath-wolfach.de
www.kath-wolfach.de

Am Dienstag, 20. Januar & Dienstag, 27. Januar 2026
von 09:30 Uhr bis 12:30 Uhr geöffnet.

Pfarrbüro Schiltach
Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen**Bürozeiten:**

Montag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr
Donnerstag	16:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr - 13:00 Uhr
Rufnummer:	07836 96853

pfarramt@kath-kloster-wittichen.de
www.kath-kloster-wittichen.de

Pfarrbüro Schapbach
Seelsorgeeinheit Oberes Wolfstal**Bürozeit:**

Dienstag	09:30 Uhr - 11:30 Uhr
Rufnummer	07839-224

Yvonne.Schmieder@kath-oberes-wolfstal.de
pfarramt@kath-oberes-wolfstal.de
www.kath-oberes-wolfstal.de

Pfarrbüro Bad Rippoldsau
Seelsorgeeinheit Oberes Wolfstal**Bürozeit:**

Freitag	09:30 Uhr - 11:30 Uhr
Rufnummer:	07440-234

H.Schmieder@kath-wolfach.de
www.kath-oberes-wolfstal.de

Am Freitag, 16.01.2026 & 23.01.2026
Pfarrbüro geschlossen

65 Sternsinger in Oberwolfach unterwegs

Am Sonntag, 04.01.2026 waren in Oberwolfach insgesamt 65 Sternsinger unterwegs. Sie sammelten Geld für das Kindermissionswerk unter dem Motto: „Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit in Bangladesch und weltweit“. Die Kinder sammelten in der gesamten Gemeinde rund 9.860,00 €. Diese Spenden werden dazu eingesetzt, damit Kinder zur Schule gehen können und nicht arbeiten müssen. Der Aussendungsgottesdienst wurde von Pfarrer Stefan Märkl gestaltet. Vielen Dank an alle Kinder und Jugendlichen, Pfarrer Märkl und alle helfenden Hände.

**Sternsinger 2026**

Wolfach:	6.937,74 €
St. Roman:	1420,00 €
Langenbach:	881,00 €
Oberwolfach-Kirche:	5.566,81 €
Oberwolfach-Walke:	4341,90€
Schapbach:	4001,92 €
Bad Rippoldsau:	2975,37

„Anbetung als Quelle der Heilung“ - Vortrag mit Pater Daniel Schrempf

Die Gebetsgemeinschaft der Anbetung 24/7 lädt ganz herzlich ein zu einem Vortrag mit Pater Daniel Schrempf, CS, zum Thema „Anbetung als Quelle der Heilung“ am Sonntag, 18. Januar 2026 um 17.00 Uhr im Haus der Pfarrgemeinde in Oberwolfach.

Pater Daniel gehört der Ordens-Gemeinschaft Communio Sanctorum an, die missionarisch auf der ganzen Welt tätig ist, wobei die Anbetung eine wichtige und tragende Rolle spielt.

In seinen Ausführungen wird Pater Daniel zunächst auf das Wesen und die biblische Grundlage der Anbetung eingehen, aber vor allem auch anhand konkreter Beispiele aus verschiedenen Wirkungsorten seiner Gemeinschaft darlegen, wie die Anbetung das Leben Einzelner und ganzer Gemeinschaften verändern kann.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Anbetung mit Lobpreis und Stille in der Kirche St. Bartholomäus, um das Gehörte nochmal zu vertiefen und vor Gott zu bringen. Herzliche Einladung an alle Interessierten.



Herzliche Einladung zur Gebetsandacht der Lindenberg Beter

Die Beter der Lindenberg Gebetsgruppe treffen sich einmal im Monat zu einer Andacht. Im Januar lädt die Gebetsgruppe Kinzigtal zu einem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Laurentius in Wolfach am **Donnerstag den 22. Januar 2026 um 15:00 Uhr** ein. Herzliche Einladung! Willkommen sind alle Menschen aus der Seelsorgeeinheit, natürlich besonders Interessenten, die sich vielleicht eine Teilnahme an einer Gebetswoche auf dem malerischen Lindenberg bei St. Peter vorstellen können. Im Jahr 2026 wird diese Gebetswoche für die Kinzigtal Gruppe zwischen dem Samstag 14. März und Samstag 21. März sein. Über das Jahr verteilt beten um die 800 Männer aus dem gesamten badischen Raum rund um die Uhr in der Wallfahrtskirche Maria Lindenberg für den Frieden in der Welt. Sie leisten damit einen wertvollen und nicht zu unterschätzenden Dienst. Alle Männer aus der Seelsorgeeinheit und darüber hinaus, die die Gebetsgruppe kennenlernen möchten und sich vielleicht vorstellen können, eine Woche auf dem Lindenberg zu verbringen, sind herzlich eingeladen. Im Anschluss an die Betstunde in der Kirche können alle Fragen rund um den Aufenthalt auf dem Lindenberg bei einem frohen Zusammensein im Gemeindehaus angesprochen werden.



Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach



Ev. Stadtkirche Wolfach

Ev. Pfarramt Wolfach
Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach
Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de
Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

Pfarramtssekretärin Irmela Fritsch
Di 9 - 12 Uhr
Do 9 - 12 Uhr + 14.30 - 16.30 Uhr

Gottesdienste und Aktuelles:

Sonntag, 18.01.2026

10 Uhr GD in **Kirnbach mit Pfr. Luy**
10-13 Uhr Kirche „Kunterbunt“ in Wolfach mit Pastoralreferentin Lioba Kerber und Team „Kirche Kunterbunt“ im kath. Gemeindehaus



Sonntag, 25.01.2026

09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Luy, Winterkirche in **Wolfach** im Saal

Sonntag, 01.02.2026

10.00 Uhr Gottesdienst in **Kirnbach** mit Pfr. Luy mit Einführung des neu gewählten Kirnbacher Kirchengemeinderats

Sonntag, 08.02.2026

09.30 Uhr Gottesdienst in **Wolfach** mit Pfr. Luy mit Abendmahl mit Einführung des neu gewählten Wolfacher Kirchengemeinderats

Gemeinsam unterwegs zur Eucharistiefeier in Zell a.H. Feierlicher Start der Kirchengemeinde Kinzigtal mit Investitur des neuen Kernteams



Sonntag, 25. Januar 2026
10:00 Uhr in
St. Symphorian, Zell a.H.
Zelebrent: **Domkapitular**
Christoph Neubrand

Busmitfahrgelegenheit ab dem Oberen Wolfstal

- **Abfahrt:** 8:15 Uhr ab Kniebis
- **Haltestellen:** alle Bushaltestellen im Oberen Wolfstal
- **Rückfahrt:** 14:00 Uhr ab Zell
- **Kosten:** 10 € pro Person (*Kinder & Jugendliche fahren kostenlos*)



Jetzt anmelden! Bis spätestens **19. Januar 2026** über das **Pfarrbüro** mit dem Namen und der gewünschten Haltestelle. Die Plätze im Bus werden **nach Eingang der Anmeldung** vergeben.

Feier mit - erlebe Gemeinschaft, Spiritualität und den Aufbruch der neuen Pfarrei Kinzigtal.
Wir freuen uns auf dich!

Sonntag, 15.02.2026

10.00 Uhr Gottesdienst in Kirnbach

Sonntag, 22.02.2026

09.30 Uhr Gottesdienst in Wolfach mit Präd Marlis Willis

Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Bürozeiten:

Mittwoch und Freitagvormittag

von 09:00 Uhr - 11:00 Uhr

Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach,

Tel: 07834 - 382, Kirnbach@kbz.ekiba.de

Homepage: www.ev-kirche-kirnbach.de

Gottesdienste:**Die Gottesdienste finden im Krummelsaal statt!****Sonntag 18. Januar:** 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. M. Luy im Krummelsaal

Für Familien ist die Kirche Kunterbunt in Wolfach von 10.00 - 13.00 Uhr

Sonntag 25. Januar: Kein Gottesdienst in Kirnbach. Herzliche Einladung nach Wolfach um 09:30 Uhr mit Pfr. M.Luy**Sonntag 01. Februar:** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. M. Luy und Einführung des neuen Kirchengemeinderates**Seniorenkreis:**

Der nächste Ausflug des Seniorenkreises findet am Donnerstag, 15. Januar 2026 um 14:30 Uhr im "Waldsee" in Haslach statt. Telefonische Anmeldung bitte bei Hilde Aberle, Telefon 9679. Zustiegemöglichkeiten ab Kirche 14:00 Uhr talabwärts. Herzliche Einladung an ALLE!

Konfirmandenunterricht:

Konfirmandenunterricht findet immer mittwochs von 15.40 - 17.00 Uhr statt.

**Neupostolische Kirche Wolfach**

Gottesdienste und sonstige Termine der Neupostolischen Kirche Wolfach, Kreuzbergstraße 1

Sonntag, 18.01.2026

09:30 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Mittwoch, 21.01.2026

20:00 Uhr Gottesdienst in Schramberg

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de**Jehovas Zeugen****Freitag:**

19:00 Uhr: Unser Leben als Christ

Sonntag:10:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
Thema: „Die Kommunikation in der Familie verbessern- wie?“
(Sprüche 18: 13)Sie sind herzlich eingeladen unsere Gottesdienste zu besuchen. Adresse: Barbarastraße 22, 77756 Hausach
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Kontakt: 07831- 8907, Website: www.jw.org**Anzeigen**
Privat**Ladenlokal 235 qm in Wolfach** von privat zu vermieten bzw. zu verkaufen, barrierefrei, viels. nutzbar (Gastronomie, Laden, Büro, Praxis, Lager), 12 Parkplätze, gepfl. Zustand, weitere Infos unter **0172 4163316****Immobilien****VP** VON POLL
IMMOBILIEN**Ihr starker Partner beim Immobilienverkauf in der Ortenau – lassen Sie Ihre Immobilie kostenfrei und unverbindlich bewerten.**Partner-Shop Offenburg
Lange Straße 29
77652 Offenburg
T.: 0781 - 94 84 35 10
offenburg@von-poll.comwww.von-poll.com/offenburg

KRIPPENSPIEL

Unternehmer sucht

Wohnung oder **Mehrfamilienhaus**
zur Investition – auch renovierungsbedürftig.

Über TMG Immobilien Offenburg

Tel.: 0176 32583542 • timo.geppert@tmg-immobilien.de**Unternehmensberater mit Familie sucht Ein- bis Zweifamilienhaus bis 750.000 € im Kinzigtal +10 km im Umkreis zu Kaufen**über **Deutsche Bank Immobilien**

Tel.: 0781 9200 - 16

IMMOBILIEN



Foto: shutterstock.com/syda productions

BIA BADISCHE
IMMOBILIENAGENTUR

Hilflos im
ivd

DIE EXPERTEN FÜR IMMOBILIEN
Bewertung | Verkauf | Vermietung

Kompetent und zuverlässig.
Für Ihren Erfolg.

Jetzt kostenfreie
Bewertung & Beratung unter
☎ 07821 - 90 96 05

Christine Hugelmann & Team
www.BIA-immobilien.de
Region: Lahr | Ortenau | Breisgau

**VERKAUFEN SIE
IHRE IMMOBILIE
NICHT UNTER WERT!**

GUTSCHEIN
für eine kostenlose
und marktgerechte
Bewertung Ihrer Immobilie.

Falk & Lehmann
Immobilienvermittlung

Hauptstr. 46, 77716 Haslach i.K.
07832 / 974163 0
www.falk-partner.de

**Heimat ruft: Haus oder Wohnung
im Schwarzwald gesucht!**

Unser Kunde möchte aus dem Norden zurück in
den Schwarzwald ziehen. Haben Sie eine Immobilie
zu verkaufen?

Wenn Sie möchten kontaktieren Sie uns.
Kuhn Immobilien 0781 35844 oder 01590 1750328

IMMOBILIENGRUPPE
R.G. BRÜNING
IMMOBILIEN GmbH
KEHL - OFFENBURG - STRASBOURG

Seit über 40 Jahren Ihr Immobilienmakler
Verkauf - Wertermittlungen - Vermietung
07851 - 70 79 | 0781 - 970 60 350
info@bruening-immo.de | www.bruening-immo.de

LBS
IMMOBILIEN

Büro Haslach
Christoph Bauernschmid | christoph.bauernschmid@lbs-sw.de
Telefon 07832 99942-13 | Mobil 0151 20084038

Sie wollen verkaufen?
Wir ermitteln für Sie den marktgerechten
Verkaufspreis Ihrer Immobilie.

Ihr **5x** Immobilienmakler. **www.lbs-imosw.de**

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

23.01. Handwerk & Industrie: Mitarbeiter gesucht!	Anzeigenschluss, 19.01. 12 Uhr
23.01. Im Alter gut versorgt	Anzeigenschluss, 19.01. 12 Uhr
30.01. Gut sehen & hören	Anzeigenschluss, 26.01. 12 Uhr
30.01. Wir stellen ein - Jobs im Gesundheitswesen	Anzeigenschluss, 26.01. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

☎ 0781 / 504 - 1465 | ✉ anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.



Stellenmarkt ...



Holz **GROSS** GmbH

SEIT 1986

in Holz ganz GROSS

Für unser Trockenzentrum am Standort Appenweier suchen wir Aushilfen: auf 603,- € Basis m/w/d

1x wöchentlich für leichte Helfertätigkeiten, mit dem Firmenwagen Transfer hin- und zurück.

Ihre Bewerbung richten Sie gerne per Email an: m.gross@holzgross.de oder per Post an:

Holz Gross GmbH, Kapellenweg 3, 77709 Oberwolfach

Für erste Fragen erreichen Sie uns unter 07834 4663.

Wir suchen Dich!

Für unser Reha-Wohnheim in Hornberg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt engagierte



Heilerziehungspflege, Erziehung, Altenpflege, Krankenpflege (w/m/d)
in Voll- oder Teilzeit

Deine Aufgaben

- Betreuung, Begleitung und Unterstützung von psychisch erkrankten Erwachsenen im Wohnalltag
- Förderung von Selbstständigkeit, Alltagskompetenzen und sozialer Teilhabe
- Eigenverantwortliche Betreuung einer Wohngruppe
- Professioneller Umgang mit Krisensituationen und deeskalierende Intervention
- Enge Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team sowie mit externen Stellen
- Dokumentation und Mitwirkung an Hilfe- und Förderplänen

Das bringst Du mit

- Abgeschlossene Ausbildung als Heilerziehungspflegerin, Erzieherin, Altenpflegerin, Gesundheits- und Krankenpflegerin
- Interesse an der Arbeit mit psychisch erkrankten Menschen
- Empathie, Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit
- Selbstständige, strukturierte Arbeitsweise und Teamfähigkeit
- Führerschein Klasse B

Das bieten wir Dir

- Einen unbefristeten Arbeitsplatz mit tariflicher Vergütung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Umfassende Einarbeitung sowie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein wertschätzendes, kollegiales und multiprofessionelles Team
- Eine sinnstiftende Tätigkeit mit Raum für Mitgestaltung

Das Reha-Wohnheim Hornberg bietet psychisch erkrankten Erwachsenen individuelle Wohn- und Betreuungsformen in einem geschützten und familiären Umfeld. Unser sozialpädagogischer Ansatz zielt darauf ab, Menschen in ihrer Selbstbestimmung, Stabilität und gesellschaftlichen Teilhabe zu stärken.

Neugierig geworden? Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung!

Bewerbung an: Gesellschaft für Rehabilitation seelisch Kranker mbH
z. Hd. Herr Davidsen | Werderstraße 7 | 78132 Hornberg
Oder per Mail: benedikt.davidsen@reha-hornberg.de

Wir suchen Dich: Zerspanungsmechaniker

Fachrichtung Drehtechnik

Deine Aufgaben:

Erstellung der CNC-Programme, Voreinstellung der Werkzeuge, Rüsten der Drehautomaten, Optimierung der Zerspanprozesse, Sicherstellung der Prozesssicherheit und der Prozessstabilität.

Wir bieten:

Abwechslungsreiche Tätigkeit, leistungsgerechte Vergütung, kompetente Team- und Arbeitskollegen, monatlicher Tankgutschein, Urlaubs- u. Weihnachtsgeld sowie betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen.

Jetzt bewerben!

Holzer HP
Präzision

Silberlöchle 8 / 77709 Oberwolfach

Tel. 07834/83490

personal@holzer-praezision.de

www.holzer-praezision.de

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

Verstärkung gesucht?

Inserieren Sie am 23. Januar 2026 auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

**Handwerk & Industrie:
Mitarbeiter gesucht!**

Anzeigenschluss:

19. Januar 2026, 12.00 Uhr

Information & Beratung:

Ihre zuständige
Mediaberaterin oder

0781 / 504-1465

– anb.anzeigen@reiff.de



Foto: Majdanski / Shutterstock.com

R reiff anb.

INNENEINRICHTUNG

– Behagliches Wohnen



Foto: shutterstock.com/max blender 3d

ADO
Goldkante

**KUSCHELIGER
KÄLTESCHUTZ**
ADO Thermo-Stoffe

#i♥myADO

Groß artige Wohnräume
bernhard groß

77709 oberwolfach
• fon 07834-533
77756 hausach
• fon 07831-9696416
www.malerbetriebgross.de

„Wir achten auf Details und Sauberkeit,
damit sich großartige Wohnräume erfüllen.“

**BÖGNER
OFENBAU**

Dorfwiesen 29
77716 Hofstetten
Tel. 078 32-43 58
info@boegner-ofenbau.de
www.boegner-ofenbau.de



Stellenmarkt ...

Kreisverband Wolfach e. V. **Deutsches
Rotes
Kreuz**

Für unseren Fahrdienst für Menschen mit Handicap
in Hausach suchen wir eine/n

Fahrer (m/w/d) auf Minijob-Basis

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem motivierten Team
- flexible Arbeitszeiten
- eine sinnstiftende Tätigkeit

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Waltraud
Baumann vormittags unter Tel. 07831/9355-12 gerne
zur Verfügung.

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstraße 82c, 77756 Hausach
Email: waltraud.baumann@drk-wolfach.de

WIR SUCHEN SIE!

- Schreiner Meister/in
- Schreiner Geselle/Gesellin
- Möbelsmonteur/in
- Mitarbeiter/in für CNC
Bearbeitungszentrum

Das erwartet Sie:

übertarifliche Bezahlung / Sonderleistungen
Weihnachts- und Urlaubsgeld / ein junges Team

Das erwarten wir:

selbständiges Arbeiten / Zuverlässigkeit
Verantwortungsbewusstsein / Teamfähigkeit

Über eine aussagekräftige Bewerbung mit
baldmöglichstem Eintrittstermin freuen wir uns.



HEINZELMANN
Wohn- • Dentalräume

Hauptstr. 64 • 72275 Alpirsbach • ☎ 07444 / 956396
☎ 0171 / 4708353 • ✉ info@schreinerei-heinzelmann.de



Unterricht & Kurse

FAHRSCHULE ARMBRUSTER

...mit uns zum Führerschein

Winter ist Theorie-Zeit!

Im Frühjahr dann direkt durchstarten mit dem Motorrad.

Motorradtheoriekurs:

22. & 23.01. 2026 18:00 - 21:00 Uhr

✉ info@fs-armbruster.de ☎ 0175/9901110
www.fs-armbruster.de




Jule
Für Eltern.
Für Kinder.
Fürs Leben!

Junge Lebenshilfe
im Kinzig- und Elztal

Mühlenbacher Str. 16
77716 Haslach
www.Lhke.de



Diese Anzeige wird kostenfrei veröffentlicht.
Wir danken dem Verlag für die Unterstützung.

© Lebenshilfe/ David Maurer

FAHRSCHULE ARMBRUSTER

...mit uns zum Führerschein

NEU: Theorieunterricht jetzt auch vormittags in Hausach!

Für alle, die eine Freistunde haben, das Kind im Kindergarten betreut wird, oder in Spätschicht arbeiten...

Theorieunterricht in Hausach:

AB SOFORT immer **donnerstags 9:30 - 11:00 Uhr**
und auch **mittwochs: 18:00—21:00 Uhr**

Endlich Freiheit genießen mit deinem Führerschein...

...melde dich einfach per WhatsApp unter 0175/9901110

Fahrschule Armbruster

77709 Wolfach | 77793 Gutach | 77756 Hausach

✉ info@fs-armbruster.de ☎ 0175/9901110

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am **23. Januar 2026**
auf unseren **Sonderseiten**
mit dem Titel:

Im Alter gut versorgt

Anzeigenschluss:

19. Januar 2026, 12 Uhr

Information & Beratung:

Ihre zuständige Mediaberaterin
oder **07 81 / 504-14 65** –
anb.anzeigen@reiff.de



Foto: Ljupco Smokovski / stock.adobe.com



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Schaffen Sie Zukunft

Geben Sie Kindern mit Ihrem
Testament eine neue Perspektive!
Margitta Behnke
Fon +49 30 206491-17,
margitta.behnke@albert-schweitzer.de
www.gutes-tun-tut-gut.de

SCHNÄPPCHENTAGE



Foto: lehmpfatz / stock.adobe.com

WSV – ab sofort kräftig sparen!

20% Rabatt
auf das erste Wintertextil

25% Rabatt
auf das zweite Wintertextil

30% Rabatt
auf das dritte Wintertextil

gültig bis zum 31.1.26, nur
gültig auf Winterbekleidung,
ausgenommen Baselayer und
bereits reduzierte Artikel und
Accessoires



Sandhas e.K. · Alte Eisenbahnstraße 2 · 77716 Haslach
Tel. 07832 979811 · www.sport-sandhas.de

**40% Winter-
räumung!**

++ Alles muss raus! ++ Einzelteile bis 50% reduziert. ++

HERRENMODEN
TABAKBOUTIQUE **schmidt**

Hauptstraße 19 · 77709 Wolfach · Tel. 078 34/62 19

WEISSER RING
Wir helfen Kriminalitätsoffern.



Jeder kann Opfer werden.
Wir sind an Ihrer Seite.

Opfer-Telefon: 116 006
www.weisser-ring.de

Tom Waschiba

Alles aus Baden

bo-app.de



...scannen
und
dabei sein





Eines unserer Hausacher Bärenkinder 2025/26 ist der zehnjährige

Alessandro Gerbasi aus Oberkirch

Alessandro Gerbasi ist 10 Jahre alt und kommt aus Oberkirch. Bis zu seinem 7. Lebensjahr war er ein sportlicher, neugieriger und lebensfroher Junge. Fußball, Selbstverteidigung, Abenteuer in der Natur – all das gehörte zu seinem Alltag. Er träumte davon, Archäologe zu werden und die Welt zu entdecken.

Doch im Juli 2022 änderte sich alles. Ein MRT brachte die Diagnose ans Licht: X-ALD (Adrenoleukodystrophie) – eine seltene, vererbliche Stoffwechselerkrankung, die zu schwerwiegenden neurologischen Schäden führt. Den Ärzten zufolge gab es keine zugelassene Therapie in Deutschland. Alessandros Eltern kämpften um jede Chance und fanden in Frankreich eine Ärztin, die sich für Alessandro einsetzte. Nach Monaten erhielten sie Zugang zu einem Medikament, das Alessandro seit April 2023 bekommt. Dank unermüdlicher Fürsorge, alternativen Therapien und der Unterstützung vieler Menschen konnte er sich stabilisieren und feierte in diesem Jahr seinen 10. Geburtstag – ein Moment, mit dem niemand mehr gerechnet hatte. Trotz dieser kleinen Erfolge bleibt der Alltag für Alessandro und seine Familie eine große Herausforderung. Er braucht intensive Pflege, Physiotherapie, Sehförderung und Hausunterricht. Seine Eltern tun alles, um ihm ein möglichst erfülltes Leben zu schenken.

“Wie kann man helfen?”

- ♥ Durch den Kauf eines **Anne-Maier-Bären zum Preis von 19,00 Euro** bei unseren Verkaufsstellen (sh. Homepage)
- ♥ Durch eine **Spende** auf folgende Konten:
Volksbank MSW e.G. - IBAN: DE91 6649 2700 0000 5300 00
Sparkasse Kinzigtal - IBAN: DE74 6645 1548 0000 6142 23



Girocode



Weitere aktuelle Infos finden Sie auf der Facebook-Seite “Hausacher Bärenadvent e.V.”, auf der Instagram-Seite @hausacher_advent oder im Internet unter: www.hausacher-baerenadvent.de

ägyptische Münzeinheit		Fremdwortteil: neu	niederländische Provinz			Fremdwortteil: mit	Naumburger Domfigur	Genehmigung erteilen (ugs.)		Schallreflexion	griechischer Buchstabe	Ostseehafenstadt	französisch: Seele	spanischer Wein, Jerez			Heilverfahren	kleines Wassertier
Fremdwortteil: hinein						Kontrolle												
						französischer Filmstar (BB)		schwacher Lichtschein									Inselstaat im Pazifik	
Kunstförderer			Vorspeise (franz.)		Badekleidung							8		Backware			int. Kfz-K. Türkei	
Männername		circa					lateinisch: ich				Hindernis beim Rennen		dt. Fußballfunktionär †					
								dt. Kinofilm ('...rennt')		Vorname Belafontes							flache, harte Unterlage	
					Liebreiz		nachaktiver Halbaffe						Ablagerungsgestein		dt. Fernsehsystem (Abk.)			
Westeuropäer	Planet mit Ringen	Frühlingsblume, Aurikel		Währung in Costa Rica						bunt		Ruhe, Schweigen						12
'hämmernder' Vogel							'Vater' der Vererbungslehre		ungebunden					handwarm				aufwühlend
				flüchtiger Brennstoff		argent. Fußballlegende (†, Diego)									Stange am Segelmast		Zeitmesser	
Gebirgsmulden			Vermächt-nis					italienisch: drei				Stadt an der Weißen Elster		hartnäckig, verbissen				
Zuneigungsbeweis							österr. Schauspielerin, † (Nadja)				Sicherheitsgarantie							
						franz. Mittelmeerseebad		Fluss durch Rom						Warmwasserzierfisch		Skat-ausdruck		
weiches Sedimentgestein			Gemeinde in Oberbayern	überglücklich								Tanzfeste		Gattin des Gottes Thor			englisch: jenes	
in Saus und ...	Nagetier	Schönheitsfehler						Klage-lied		Geldschein								
				weibliche Haustiere			italienische Insel, Toskana					effektvoller Einfall					Laute von Hunden	
Ausschneidewerkzeug		palästin. Politiker, † 2004		Diebesgut-handel									Fremdwortteil: vor		Eintauchen in Flüssigkeit			
						bestimmter Artikel				Hauptstadt von Jamaika		Postsendung						blockiert
Augenflüssigkeit							Fünfpesetenstück (span.)		Geräusch bei Glasbruch						unge-sitteter Mensch		englisch: uns	
				Mitternachtsmessen		Jazzvariante (Kw.)						deutsche Schauspielerin, † 1975		englisch: blau				
Schönling (franz.)	schweiz.: Zwischenmahlzeit		Speisenfolge					Schiff Noahs			Körperteil							
sorgenvoll zaudern						Greifvogelkralle		indischer Gott des Feuers					süd-deutsch: Hausflur				Getreideschober	
			Begriff d. Buchhaltung (Abk.)		Waldwart								deutsche Vorsilbe		chem. Zeichen für Eisen			
Präposition		ein Werk Heines ('... Troll')					engl. Parlamentsentscheid				Radio-wellenbereich (Abk.)		ein Eltern-teil					
Hölle								Pistolentasche									chem. Zeichen für Iridium	
Abfall bei Holzarbeiten					Widerstand										Behörde			

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

Rio · Scala · Fali
 15.01. bis 21.01.2026 · www.kinohaslach.de

»EXTRAWURST« Fr/Sa/Mo/Mi 19:30, So 16:15/18:15
 »AVATAR: FIRE AND ASH« in HFR 3D
 Fr/Sa/Mo 19:15, So 16:30
 »EIN LEBEN OHNE LIEBE IST MÖGLICH, ABER SINNLOS« FR 19:30
 »DER MEDICUS II« Sa 19:15
 »CHECKER TOBI UND DIE HEIMLICHE HERRSCHERIN DER ERDE« Sa 15:15, So 14:15/16:15
 »ZOOMANIA 2« Sa 15:00, So 14:00
 »BIBI BLOCKSBERG - DAS GROSSE HEXENTREFFEN« Sa 15:00
 »DIE DREI ??? - TOTENINSEL«
 So 14:00 in der Familien-Vorpremire
 »MUTTER TERESA - EIN LEBEN ZWISCHEN LICHT UND SCHATTEN« So 18:15, Mi 19:30
 »SENTIMENTAL VALUE« Mo/Mi 19:30

8	7	6	3	9	5	1	7	2
2	7	9	6	4	3	4	5	8
5	1	3	8	7	6	2	4	9
3	9	8	1	4	7	6	2	9
9	6	1	2	3	4	7	8	5
7	2	4	5	6	8	9	3	1
4	3	2	9	5	6	7	8	1
6	3	5	2	4	1	8	7	9
4	9	2	7	8	3	5	6	1

Hier könnte **IHRE ANZEIGE** stehen!

 reiff anb.

Ihre Ansprechpartnerin
 für Geschäftsanzeigen und Beilagen



Andrea Haberstroh
 ☎ 0781/504-1462
 ✉ andrea.haberstroh@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

			3	8		2	9	
7	9		1	2	4	5	3	
			9				8	1
	1	6						
				3				
						8	5	
6	4				8			
	5	3	4	1	9		7	2
	7	1		6	3			

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Wir schenken Ihnen 2 Anzeigen!

6 Anzeigen schalten - 4 Anzeigen bezahlen

Unsere **NEUJAHRSAKTION** gilt vom **9. Januar bis 27. Februar 2026**

Buchbare Kalenderwochen 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9.

Buchen Sie schnell und profitieren Sie von unserer Aktion!

Ihre Ansprechpartnerin:
Andrea Haberstroh
 Telefon: 07 81 / 504-1462
 E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de



Neujahr's RABATT AKTION

*Angebot gilt nur für gewerbliche Anzeigenaufträge. Alle bestehenden Rabattvereinbarungen mit unserem Verlag werden für diese Aktion außer Kraft gesetzt.

 reiff amtliche nachrichtenblätter.



HAUSPFLEGE 24



24h Pflege zu Hause

Legal, regional und schon ab
effektiv 1.197€/Monat



Mit mehr als 67 Top-
Bewertungen.

Unverbindlich anfragen:



hauspflege-24.de



+49 781 / 953 80 530

Essen auf Rädern

- Täglich frisch gekocht
- in Porzellangeschirr auf Ihrem Mittagstisch
- auch kurzfristig für einige Tage und in der Urlaubszeit



Rufen Sie uns an: Arbeiterwohlfahrt



Kreisverband
Ortenau e.V.

Offenburg:

0781 / 573 90

Lahr:

07821 / 2 15 53

Kinzigtal:

07832 / 4522

www.awo-ortenau.de



Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de

**FORSTBETRIEB
Schmider**

- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

ROMBACH REISEN

24.01.26: Skifahrt Sonnenkopf
25.01.26: Skifahrt Montafon
28.02.26: Skifahrt Mellau-Damüls inkl. Après Ski
07.03.26: Skifahrt Ischgl inkl. Après Ski
21.03.26: Skifahrt Montafon - DJ Ötzi
22.03.26: Skifahrt Grindelwald
28.03.26: Skifahrt Montafon - Dirndl im Firn

✉ info@rombach-reisen.de ☎ 07836/955903
www.rombach-reisen.de

Schnäppchentage

**Alle
Winterschuhe**
Damen & Herren & Kinder
Kindersport Textil

**20%
reduziert!**

SCHUH + SPORT SB HASLACH
☎ 07832-8750

hinter Edeka

**HAUPT- & ABGASUNTERSUCHUNG
ZUM GÜNSTIGEN FESTPREIS**

AUTOHAUS STAIGER
www.autohausstaiger.de

STANDORT HASLACH
Eichenbachstr. 2
Tel. 07832 9147-0

STANDORT WOLFACH
Hausacher Str. 8
Tel. 07834 9179

HASLACH TÜV SÜD:
Do: 8.00 – 12.00 Uhr & 12.30 – 16 Uhr

WOLFACH GTÜ:
Mo- & Fr-Mittag nur nach Terminvereinbarung!

Ambulante Pflege

**JOHANNES
BRENTZ**
PFLEGE UND
BETREUUNG

Mehr
Lebensqualität –
bei Ihnen zuhause.

Rufen Sie uns an: Tel. 07834 8385-80 **johannes-brenz.de**

ENGEL&VÖLKERS



Stefan Mosmann
Charmant? Imposant? Wir lieben jede Immobilie.

GUTSCHEIN
für eine kostenfreie und unverbindliche Wertermittlung Ihrer Immobilie

KINZIGTAL

Am Marktplatz 8 | 77716 Haslach i.K. | Immobilienmakler
T +49 (0)7832 977 94 90 | Kinzigtal@engelvoelkers.com

Was kann ich für den Frieden tun? Das „Tatgebete“ ist eine große Hilfe!
Lesen Sie: **Lerne Beten. Im wahren Gebet erlebst du Gott.**
www.gabriele-verlag.de, Tel.: 09391 504135

Kaufe alles vom Keller bis zum Speicher gewerbl.
Möbel, Kleidung, Porzellan, Schallplatten, Musikinstrumente, Spielzeug,
Modellbau, Spirituosen, Entrümpelungen. Rose Adler e. K.,
Bergseestr. 44, 76547 Sinzheim, Tel. 07221-3973903

Dachfenster schnell und sauber tauschen!

Jetzt Dachfenster tauschen für mehr Wärme, Licht und Komfort.
Ruckzuck fertig, ohne Staub und Dreck im Haus.

Nutzen Sie 15 % staatliche Förderung!

Rufen Sie an: **07834 868747**

EINER. ALLES. SAUBER.®
Wohnräume in besten Händen


Zimmermeister
Reinhard Bonath
www.einer-alles-sauber.de/bonath

bonath holzbau komplett gmbh - Schulstraße 2 - 77709 Oberwolfach

Daheim statt Pflegeheim!

Betreuung Zuhause
Pflegeagentur Erni 24
In besten Händen

Ralph Röderer
Region Oberrhein

Pirminstraße 15, 77948 Friesenheim ☎
07821 5099490 ☎
oberrhein@pflegeagentur-erni.de @
www.pflegeagentur-erni.de/oberrhein 🌐

24h Seniorenbetreuung zuhause

Hirschgulasch

DEUTSCHES REZEPT

Zubereitungszeit: ca. 90 Minuten

Zutaten für 4 Personen:

- 1 kg Hirschgulasch, 5 EL Öl, 400 g Zwiebeln
- 1 Knoblauchzehe, 1 EL Tomatenmark, 1 EL Mehl
- 750 ml Rotwein (ersatzweise Wildfond oder Brühe)
- 2 cl Cassis, 1 Bio-Zitrone, abgeriebene Schale
- 5 Lorbeerblätter, 5 Wacholderbeeren, 1 Stängel Thymian
- Salz, Pfeffer

Zubereitung:
Die Zwiebeln und die Knoblauchzehe in Würfel schneiden. Das Fleisch im erhitzten Öl in einem breiten Topf kräftig anbraten. Herausnehmen, die Zwiebeln in den Topf geben und andünsten. Knoblauch und Tomatenmark dazugeben, mit Mehl bestäuben. Gut eine Minute unter Rühren weiterdünsten. Den Cassis einrühren, das Fleisch dazugeben und den Rotwein angießen. Kurz aufkochen lassen. Den Thymian, die Lorbeerblätter, die zerdrückten Wacholderbeeren und die Zitronenschale zugeben und im geschlossenen Topf 60 bis 70 Minuten schmoren. Das Fleisch herausnehmen, die Kräuter entfernen und die Flüssigkeit zu einer sämigen Soße einkochen lassen. Das Fleisch wieder in die Soße geben, mit Salz und Pfeffer abschmecken. Dazu passen Semmelknödel und Rotkohl-Apfelsalat. Schorten/DEIKE

